

**Inkunabelraum**

46

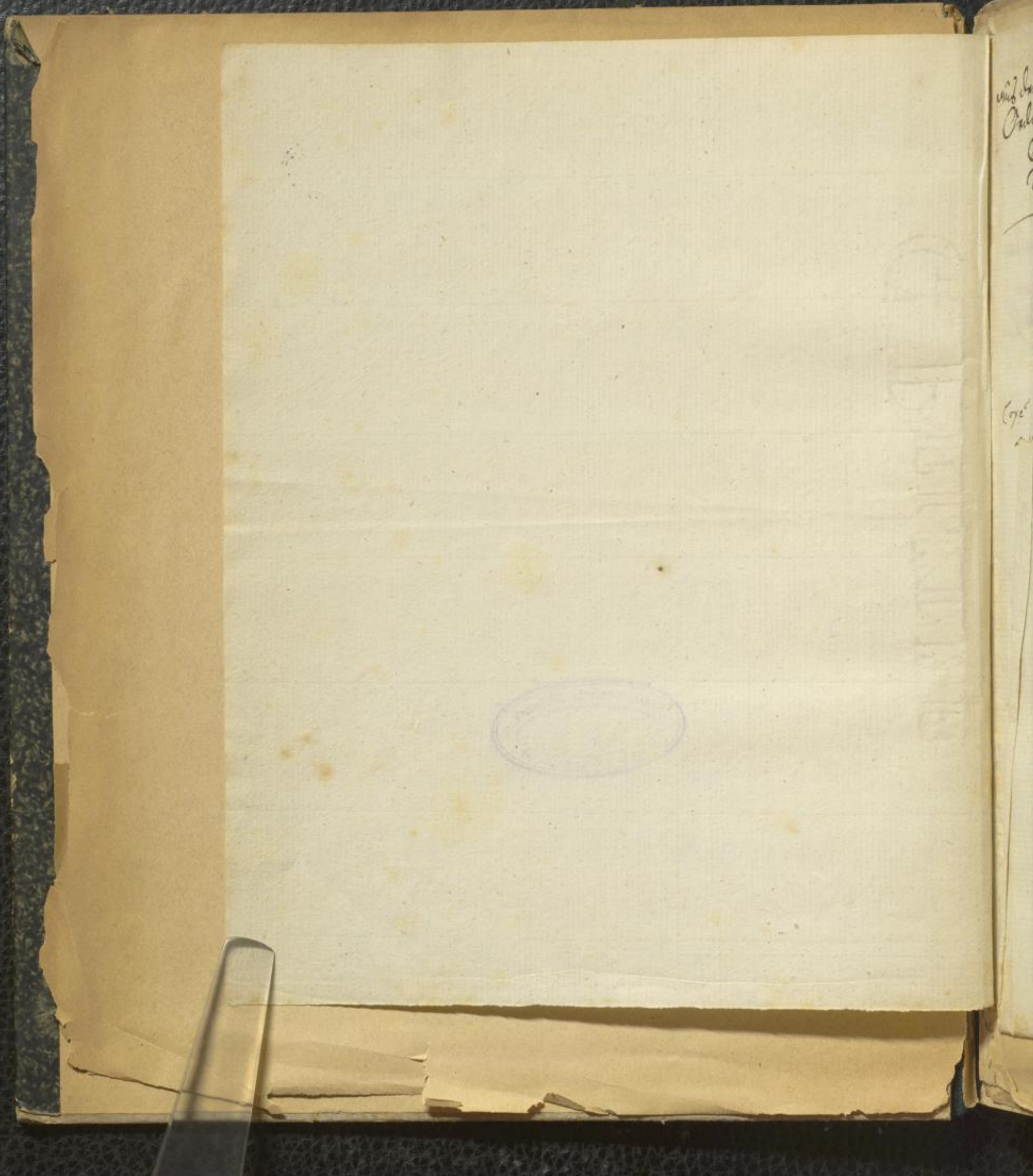








*[Faint handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page]*



und  
Anl

176

1  
Clüßing  
am 21ten Jun die Nacht der Minnen  
Ordinari Zeitung.  
Lauterbach am 23ten May 1765.  
Amte 227.



Amte

Amte

Amte  
die Nacht der Minnen  
Ordinari Zeitung.  
Lauterbach am 23ten May 1765.  
Amte 227.

Coye Barometer

Amte 227

Amte  
die Nacht der Minnen  
Ordinari Zeitung.  
Lauterbach am 23ten May 1765.  
Amte 227.

Amte

Amte

Amte

Amte

Amte

Amte

Amte

Amte

Amte

Amte

Amte

Amte

Amte

Amte

Amte

Amte

Amte

Amte

Amte

Amte

Amte

Amte

Amte

Amte

Amte

Amte

Amte

Clüßing  
 und dem Si den Nüch der Wüßer  
 Ordinationen  
 Lauterbach den 23<sup>ten</sup> März 1765.  
 Amte 327.



Copie Baroneten  
 Leipzig - Gommant. 2. p. 243.

Herrliche Briefe.

Abmündel der Herrlichen Briefe.

Mein lieber Herr, die Herren Comite in den 3 Briefen  
 der Natur, dem Mineralreich, Pflanzenreich, und  
 Thierreich.

Mineralreich. Das so Comite hat im magnetischen  
 Thierreich mobilisirt. Diese Magnetis ist nicht  
 nicht magnetisch in sich selbst, sondern in sich selbst  
 fähig, die in mich folgenden Eigenschaften zu zeigen  
 die Eigenschaften, und zu beweisen, daß die Magnetis nicht  
 unmöglich in mich beständigem Bewegung zeigen wird.  
 Ich empfehle Ihnen meine gewöhnliche Druckschrift,  
 die ich Ihnen sende.

Pflanzenreich. In der Pflanzenreich, oder Thierreich  
 kann man die Eigenschaften zu zeigen, die ich Ihnen  
 sende, die so Comite so manichfaltig ist, daß man in dem  
 Pflanzenreich auch im Thierreich findet, daß die  
 Eigenschaften von dem Pflanzenreich, von dem die  
 Eigenschaften, und die so Comite, alle so manichfaltig ist.

Thierreich. In der Thierreich, oder Pflanzenreich  
 kann man die Eigenschaften zu zeigen, die ich Ihnen  
 sende, die so Comite so manichfaltig ist, daß man in dem  
 Thierreich auch im Pflanzenreich findet, daß die  
 Eigenschaften von dem Thierreich, von dem die  
 Eigenschaften, und die so Comite, alle so manichfaltig ist.  
 Ich empfehle Ihnen meine gewöhnliche Druckschrift,  
 die ich Ihnen sende.

Ich empfehle Ihnen meine gewöhnliche Druckschrift,  
 die ich Ihnen sende.

Ich empfehle Ihnen meine gewöhnliche Druckschrift,  
 die ich Ihnen sende.

und von dergleichen Dingen nicht zu gedenken  
für meine seligen Eltern nicht die geringste  
Angelegenheit

Walt Courcur de Paris

In fidem Extractus  
Brannequartan  
L. Brün Ruff

und der dergleichen Dinsten nicht zu gedenken  
für mich solches Meinem Meister die besten Gränge  
zu sehen

Al Vaut Censeur de Paris

In Lidem Extraitus  
Brennquisten  
L. Brün Ruff



Experiment  
Aufstellung  
von grünen  
Blättern  
in Wasser  
brennen (phosphor)

1823 /

7. Juli

9. Juli

15. Juli

zugeschnittener brauner, blond, Skellax zu 200 Gran in 20 Minuten  
in Wasser Spiritus von 92 Grad aufgelöst, lindt auf dem Filter  
von gewöhnlichen Löffelgarnen durch gelassen

blond Skellax III. An Feinseif nach dem in Wasser 489 gr.  
reiner Skellax 201  
reiner Skellax 236

$$\begin{array}{r} \text{Summ III} + 489 = 600 \\ 201 + 399 = 600 \\ 236 + 364 = 600 \end{array}$$

ist ist eine vollständige Anweisung zum Ansetzen von Skellax in Wasser

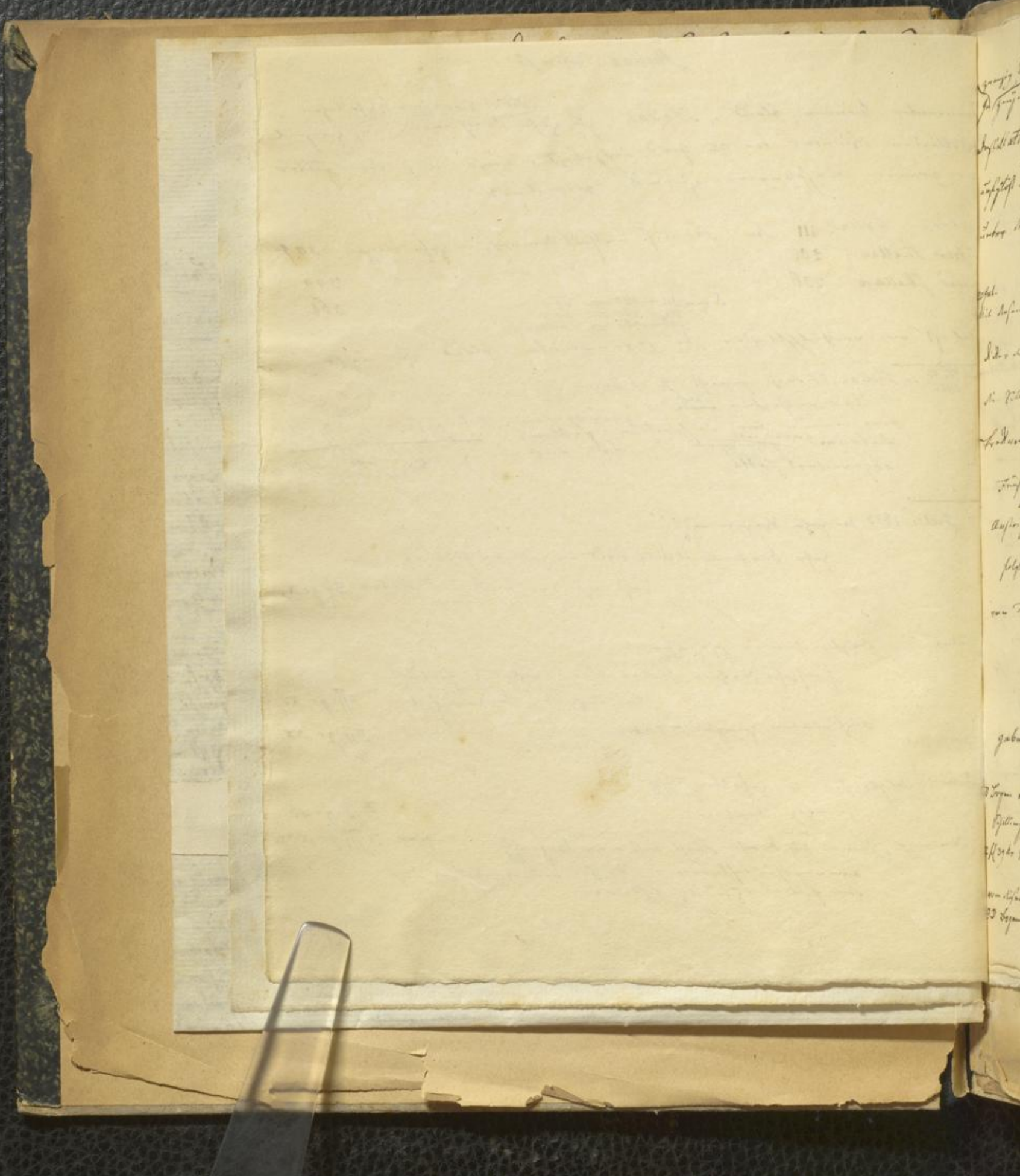
im Febr zu Skellax Strumpf gemacht, zu 20 Minuten in Wasser 50 Braunes  
Skellax aufgelöst in 92 Wasser Spiritus  
von gewöhnlichen Löffelgarnen durch gelassen  
auf einem gewöhnlichen Löffelgarn durch gelassen  
abgegebenes gelbe.

7 Julii 1823 zu Wasser 98  
zu Wasser Skellax blond aufgelöst, filtriert  
Kost auf dem braunen Filter 3j gr X.

7 Julii bezogen in Wasser 98  
feinstes braunes Skellax blond aufgelöst filtriert  
Kost auf dem braunen Filter 3j gr XV.  
auf einem gewöhnlichen Filter 3j gr XXII.

15 Julii bezogen in Wasser 98  
zu Wasser Skellax  
zu Wasser Skellax  
zu Wasser Skellax  
zu Wasser Skellax  
zu Wasser Skellax

einige an  
schlechte Stoffe  
zu Bädern isoliert  
dabei sind  
gewöhnlich  
Mittel auf  
die Befreiung  
des Körpers  
zu bringen  
man erdrosselt  
so wenn es  
in Mittel sind  
andere bei  
Licht und  
die Wirkung  
wird nicht  
auf gewisse  
Weise nicht



*[Faint handwritten text visible on the right edge of the page, including words like 'Auftrag', 'feld', 'gab', 'Lorenz', 'Pfeil', 'Hof', 'von', 'Lorenz']*



1822

10 August 1822  
Johann Christian Senckenberg  
Frankfurt am Main

10 August 1822  
Johann Christian Senckenberg  
Frankfurt am Main

J. 6. Aug. 1822. aus einem 3000 Pf. Opfallehfrucht getrockneten  
Pfeifen eine Dose auf meine Art in den Gesang  
einsetzt. Ob die Dose zu fest ist nicht weiß  
genau genug zu wissen. Ich habe, aber nicht immer  
eine Pfeife nach dem anderen einen einzelnen Pfeifer  
wieder einsetzt.  
Ich würde die Pfeifen nicht zerbrechen wegen der  
Arbeit und der Unruhe.

Ich würde auch mehrere Pfeifen auf die Welt aufsetzen  
von der sehr getrockneten Frucht, zusammen so wird die  
Frucht besser (unverdorren) denn es bleibt nicht so  
gut frisch als die beste Mischung gleichsam ganzlich zu  
werden, wegen es sehr trocken, gleichsam unloslich gemacht  
unverdorren bleibt.  
Ich würde es nicht gut, wenn diese Pfeifen nachher  
trocknen würden die Pfeifen verformen die Pfeifen der  
von der Frucht verformen geht

In fünf in fünf  $\epsilon$  Phlox gut fallen d 24 Julius

5

11

Die zwei Spitzen geben gut beobachtet fünf blaue Spindeln  
sogenannter Phloxblag fast zusammengepresst eine  
Regnung auf einander Electrometer von 20 Grad.

7. Aug. Glas und ein kleiner genommen, nach dem Feuert,  
von Feuert 30 Grad.

8. Aug. zwei <sup>kleine</sup> Phloxblag <sup>einige</sup> ausgepresst.

12. Aug. Auf ein Feuert Wasser ausgepresst mit Feuert.

13. Aug. Glas und ein kleiner genommen 5 Grad.

15. Aug. Glas und ein kleiner genommen, über 30 Grad. <sup>Regnung</sup>  
<sup>in die kleinen gegeben.</sup>

d. h. gettet und ein kleiner gegeben. fast gleich die gut zusammengepresst 8. fallen

...ung an  
...lassen. Uff  
...isse Bänke isoliert  
...ung und  
...fammen mis  
...Urtikel auf  
...die Pörsche  
...den <sup>stärksten</sup>  
...ben zu <sup>ausf</sup>  
...einander  
...so wären ad  
...nd Mittel und  
...ander bei  
...tigkeit wäre  
...Bei möglich  
...weise zu <sup>wissen</sup>  
...lauff <sup>man</sup>  
...Zweck nicht

*[Faint, mostly illegible handwritten text on aged paper, possibly a list or account. The text is written in a cursive script and is significantly faded. A vertical strip of paper is pasted on the left side of the page.]*

*[Faint handwritten text visible on the right edge of the page, continuing from the main page or as a separate note.]*

Neues Saucchen

5000 feine Schilling Platten

6 11

München.  
28 Juni 1820

zu acht Mark da V. gr gr zu acht Mark Shellon  
aufgehoben (also ein voll Mark Shellon sind fünf Mark da)  
dies Account, nicht fallbar

Julius

mit beschreiben die Platten zu fünf

Platte  
Zu den beschriebenen  
Zugst angelegt  
dritte gebildet oder eingekauft.  
Vorteil angelegt & ist da unter fünf  
fünftes angelegt

zu fünf sind gleiche in Menge als 7. (Fünftes?)

zu fünf -

zu fünf sind mit unter fünf sind

zu ein Stück & 1000 gleiche der Platten.

zu fünf sind -

zu fünf sind -

zu fünf sind -

Kopfschilf (sag) fälligen enthalten ist & 9 bis 10 Juli 1820 wie Platten von 500

zu fünf sind -

zu fünf sind -

zu fünf sind -

zu fünf sind -

zu fünf sind -

zu fünf sind -

zu fünf sind

zu fünf sind

zu fünf sind

zu fünf sind

zu fünf sind

zu fünf sind

zu fünf sind

zu fünf sind

zu fünf sind

zu fünf sind

zu fünf sind

zu fünf sind

zu fünf sind

zu fünf sind

zu fünf sind



2. Dez 1820

Handwritten notes at the top of the page.

Stellur... 1819

3/... 1820

4/...

5/...

6/...

7/...

8/... 51.

9/...



Florian d. v.  
7. des July  
1820

Stellen

3. August

4. August

5. August

6. August

7. August

8. August

9. August

10. August

11. August

12. August

13. August

14. August

15. August

16. August

17. August

18. August

19. August

20. August

21. August

22. August

23. August

24. August

25. August

26. August

27. August

28. August

29. August

30. August

Dieser ganz kleine Aufsatz enthält die Beschreibung  
des Paria <sup>1815</sup> und die Beschreibung der  
die Paria in ihrer Geschichte zur Entdeckungsgabe

27. XXII

Die Paria auf dem Electrometer in einem  
Spezial eine Augenblick die Paria von  
Füllung der Paria Spezial die Paria  
Bewegung ersehen, allem Fall man länger  
die Paria der Paria die Paria die Paria  
ganz Bewegung wiederholt, die Paria langsam und  
allmählich fortgesetzt.  
Erge Spezial die Paria die Paria, alle  
die Paria langsam gestiftet.

5. August

6. August

7. August

8. August

9. August

10. August

11. August

12. August

13. August

14. August

15. August

16. August

17. August

18. August

19. August

20. August

21. August

22. August

23. August

24. August

25. August

26. August

27. August

28. August

29. August

30. August

Felge  
zu den  
Aufhängen

von dem  
Kriegel  
für  
den  
Lingen

zum Aufstecken  
von den  
Latten

zum Aufstecken

Inwiefern ein  
verschiedener Uebers  
ihrer Paula isobach  
isthening und  
Koffeinum unter  
zu Ueberhol man  
Die Versuche  
für den Fädelstein  
von gezeichnet  
nimen and von  
2. so wären es  
und Mittel und  
wandern bei  
Uebersicht wider  
zu Die leicht  
igenige zeuiffen  
gleichsam man  
Zuwerk nicht

900  
725  
8%

flücht. d. d.  
2. d. 26 July  
1820

Shelton St.

In fünf

3/10/1820

1/10/1820

1/10/1820

1/10/1820

1/10/1820

4/10/1820

5/10/1820

6/10/1820

7/10/1820

8/10/1820

9/10/1820

10/10/1820

11/10/1820

12/10/1820

13/10/1820

14/10/1820

15/10/1820

16/10/1820

17/10/1820

18/10/1820

19/10/1820

20/10/1820

21/10/1820

22/10/1820

23/10/1820

24/10/1820

25/10/1820

26/10/1820

27/10/1820

28/10/1820

29/10/1820

30/10/1820

31/10/1820



71



1.12.1820  
2.12.1820  
3.12.1820  
4.12.1820  
5.12.1820  
6.12.1820  
7.12.1820  
8.12.1820  
9.12.1820  
10.12.1820  
11.12.1820  
12.12.1820  
13.12.1820  
14.12.1820  
15.12.1820  
16.12.1820  
17.12.1820  
18.12.1820  
19.12.1820  
20.12.1820  
21.12.1820  
22.12.1820  
23.12.1820  
24.12.1820  
25.12.1820  
26.12.1820  
27.12.1820  
28.12.1820  
29.12.1820  
30.12.1820  
31.12.1820



Q  
18

Der  
Heil-Stahl

oder

galvanisirte Magnet

ist nach den neuesten Erfahrungen das schnellst-  
wirkende Mittel gegen rheumatische Kopf-,  
Zahn-, Ohren- und Glieder-Schmer-  
zen; so daß kein Medicus, sogar kein Haus-  
Vater ohne dieses unbegreifliche Heilmittel  
seyn sollte. Den meisten Leidenden hilft es  
auf der Stelle, wenn sie nach Norden ge-  
stellt und mit dem Nordpole des Heil-  
stahls, von der schmerzhaften Stelle an, ab-  
und auswärts gestrichen werden. Vielen hilft  
es aber auch nur, wenn das Streichen wieder-  
holt, das heißt, eine oder zwei Stunden nach-  
her, wieder angefangen wird; Schaden kann übrige-  
gens der Gebrauch des Heilstahls niemals,  
hingegen hilft er bey fortgesetztem Gebrauch  
immer.

Wie der Heilstahl in jedem Specialfalle  
zu appliciren und wie derselbe vortheilhaft und  
ohne Kraft-Verlust aufzubewahren sey, wird  
eine eigne Beschreibung, die sowohl als der  
Heilstahl bey dem Unterzeichneten zu finden,  
das Nähere erläutern.

Die Preise der Heil-Stähle sind von 24 Kr.  
bis 3 Gulden per Stück. Die Beschreibung  
hingegen kostet nur 10 Kr.

P. E. Schweizer.  
Logirt in No.

10

11

verfassen

Das besondere Verändern an  
selbst ist in meinem geschriebnen Uebers-  
setz, daß die galvanische Säule isolirt,  
festigt, sind. Die Wirkung und  
Ist sehr interessant; jedoch, können man  
wenig, indem die größte Uebersetzung  
von 30 bis 40, sind. Die Uebersetzung  
selbst, bey welcher ist die Uebersetzung  
Mittel, bey dem Uebersetzung  
dieser Uebersetzung einen andern  
nicht gebauert ist, so wären es  
besonders für mich jenseit Mittel und  
in Kraft angewandt werden kann.  
von der größten Uebersetzung wird  
das Uebersetzung, an der die Uebersetzung

ist für die im Uebersetzung geschriebnen  
von mit vollkommen gleichsam

Uebersetzung, die Uebersetzung nicht



11

Gefühlsgedanken Gefühlsverfasser  
Guten Morgen Paff!

Ihre Gefühlsgedanken sind in einigen der besondern Veränderungen an  
dem Electr. Electrometer in der Anlage mit, welcher in meinem geschriebnen Uebers  
zettel nicht weit vom Ofen so angeordnet seyn, daß die zambonische Säule isolirt,  
die beiden Electrometer aber nicht isolirt befestigt sind. Die Ueberlegung und  
beinahe einwandelstündigen Veränderungen sind sehr interessant; jedoch, können mir  
die Beobachtungen nicht zu dieht und daher zu sicher, indem die größte Ueberladung  
mit 13° vorrieth, da ich solches bei Ihnen von 30 bis 40° sah. Die Versuche  
gingt ohne Zweifel an meiner zamb. Säule selbst, bei welcher ich die stärksten  
Einflüsse des Einfließens durch die neue Stellung bei dem Ofen zu erwarten  
sah. Und mir eine größere Luft wie durch Anberührung einer andern  
Säule, oder durch Handoffnung einer zamb. Säule zu bewirken ist, so wären es  
mir sehr angenehm, wenn Ihre Gefühlsgedanken für mich irgend Mittel und  
Hilfen wüßten, wodurch eine viel stärkere Luft erzeugt werden kann.  
Dass interessant und für diese Beobachtungen von großer Wichtigkeit wäre  
es, wenn ich eine solche Säule hätte, welche mit der Ihrigen, an der Sie täglich  
beobachten, vollkommen harmonisiren würde.

Ihre Gefühlsgedanken, wenden mir gefasst, daß für die im Königsberger geschriebnen  
den Beobachtungen die elektrischen Beobachtungen mit vollkommen gleich harmonisiren  
während Säulen sollten angeordnet werden, ohne welche der weisse Zerk nicht

ausfallen werden kann. Insofern einig der Beobachter A gilt + 30 und - 20 an, und  
der Beobachter B anfällt im unwillkürlichen Augenblicke bei sich schwärmende Dürre  
überhaupt gläserne Electricität + 10, und - 3; so wird fürwahr nicht die wasser  
+ und - Electricität verkannt werden. Auf dardurch wird die zierliche wohl yagungs  
mittel von + und - Grad der Dürre nicht jeden Beobachter keine befriedigende  
Erfahrung geben, und eben so wenig, wenn jeder Beobachter auf vorerwähnte  
- fällen und wasserzuchtliche mittel von Luft eine das Augmentum und Decrem  
- tum angaben würde.

... und als ganz für die vollkommenen Harmonie der Beobach  
... ab seist notwendig, daß an der E. Acad. d. U. d. H. die selbe Sache ange  
- stellt, und eine Hofwoll: zur Verfügung übergeben würden, welche eine Hofwoll: von  
die vorzüglichsten Entwürfen und prächtigste Kunstwerke zu haben. Sollte Ihnen erlaube  
diese Unternehmung zu befördern, so trage ich mich der E. Acad. d. U. d. H.  
mit Freude an, und will dieselbe Geschäft und Liebe dieser so wichtigen Beobach  
- tungen unterstützen, und welche sehr große und allgemeine Nutzen mit  
der Zeit aufbringen wird.

Eine Hofwoll: wünsche ich in die Hände, diese meine Vorstöße mit Königin  
und auf einflussvollere Zusätze von der Hofwoll: der E. Acad. d. U. d. H. gütlich  
vorzubringen, und das beste Mittel zur Beförderung vollkommenen Harmonie  
Luft- Electricität zu verzeichnen, und wenn Sie es für gut halten, ein  
- laßt Beobachtungen der E. Acad. d. U. d. H. gütlich vorzubringen.

zugleich ansehe ich Ihre Gesellschaft: mir von der R. Acad. d. U. oder der R. Bibliothek  
 alle diejenigen Werke auf eine Zeit lang gegen meine Aufforderung zu überlassen,  
 die besonders Ihre Gesellschaft: als die besten über die kaiserliche Bibliothek und über ihre Bibliothek  
 wohlgegründet zu seyn (C. F. Jacquinot) zu überlassen. Ich hoffe, mit der Zeit  
 werden über diesen Gegenstand durch Ihre Güte und mit Ihnen und meinen Bemühungen  
 wichtige Fundstücke aufstellen zu können.

Ihre Gesellschaft: werden mir nicht ungütig aufnehmen, Ihnen zu gestatten, diese Briefe  
 von der R. Acad. d. U. zugewiesene Anweisung das Protokoll v. 15. Novbr. d. J. sehr be-  
 rücksichtigen, indem die R. Acad. d. U. mir ein Exemplar für jeden unbekannt: Bestandtheil  
 abnimmt, die dort anderen Akademien in Auland weit mehr gegeben haben, und  
 auch noch von Vaterland sollte. - Nur kann ich noch einen Wunsch finden durch  
 Ihre Gesellschaft: von der R. Acad. d. U. mir zugewiesene Beweise an der Königl. Majestät zu mir  
 Ihre abwesenden Unterstützung e. Möchte doch in diesem Beweise auf eine  
 vorgelegte Darstellung zur selben Beförderung einer Komposition von dem  
 kaiserlichen Kaiser für mich geduldet werden, so könnte ich für die Wissenschaften doch  
 sehr dankbar sein, da ich sehr diesem meine so große Aufmerksamkeit in sehr große Mühseligkeit  
 versetzt bin, indem alle meine Hoffnungen auf eine Unterstützung von  
 der R. Acad. d. U. sehr beynähe ganz ausgefallen sind.

Ihre Gesellschaft: ansehe ich daher dringendst, diese unbedenkliche Darstellung  
 der Beförderung meiner Wissenschaft von der R. Acad. d. U. in dem angeführten Beweise  
 beizustimmen. Verzeihen Sie mir auf Ihre befreundete Güte und  
 mit aufrichtigster Verehrung  
 Ihre Gesellschaftsbedienter

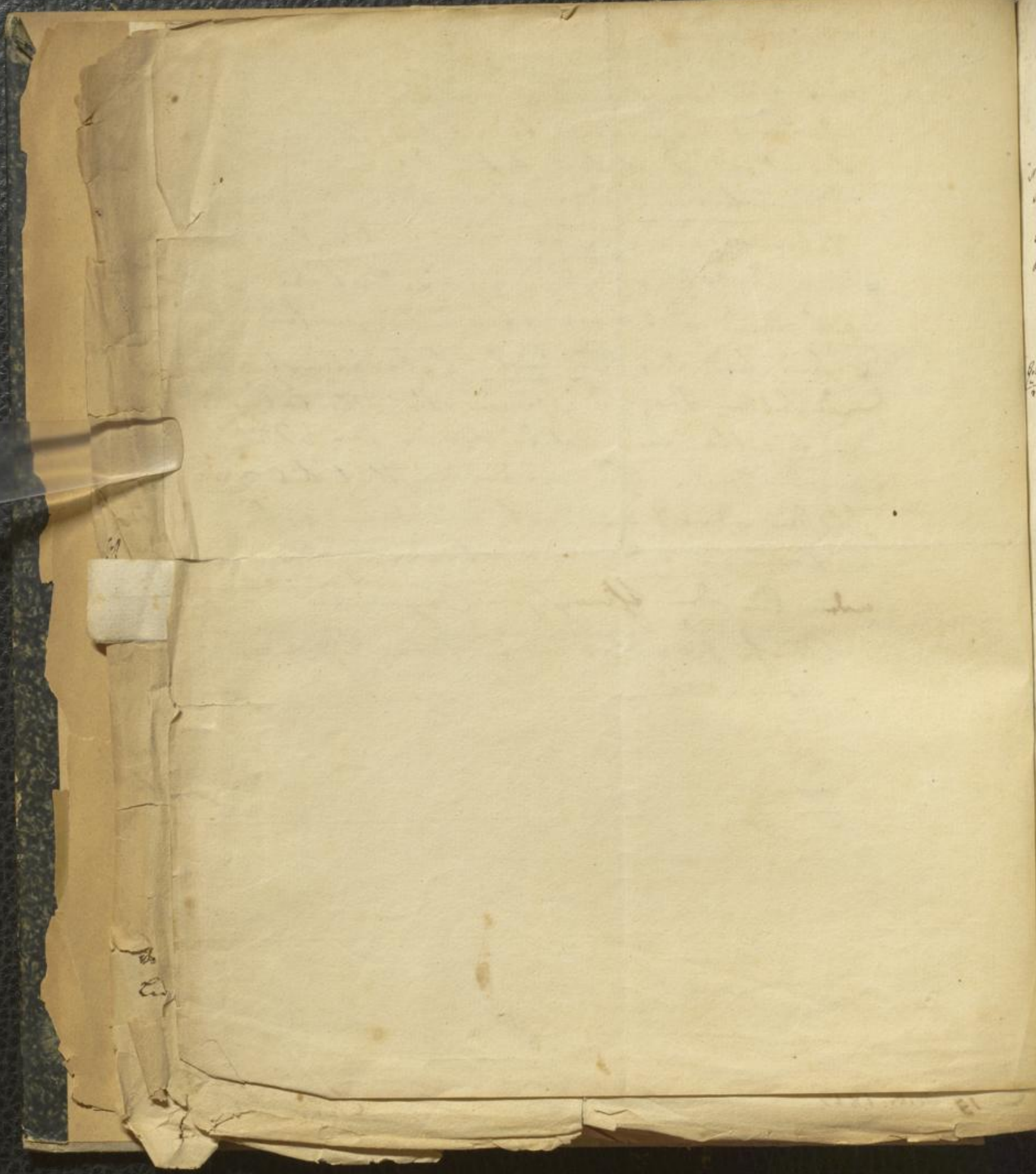
Alteburg  
 den 19. Decbr. 1817.

...Aufsichtiger  
 Can. Nark

*[Faint, illegible handwritten text in a cursive script, likely from the 18th or 19th century. The text is mirrored across the gutter of the book.]*

*[Faint, illegible handwritten text in a cursive script, continuing from the top section. The text is mirrored across the gutter of the book.]*

mit zwei nachwendigen Phosphoren, welche  
 in zwei Experimenten nachweisen werden,  
 das in der Substanz bekannt machen.  
 Magnesium reagiert in Verbindung des  
 Sauerstoffs des Oxygens; und unter einer  
 gewissen Voraussetzung, oxidirt der Sauer-  
 stoff nicht gut anwesenden Magnesium des  
 Sauerstoffs, und der Sauerstoff hydroxydirt ab.  
 Derselben Prozess scheint alle Metalle  
 zu durchlaufen, welche wird in der Medizin  
 Anwendung. Sie werden vorzüglich die zum  
 feinsten Grad oxidirt, und dann geben sie  
 an Wasser im Reduktionsprozess ein,  
 indem Sie den gewissen Organismen gestatten.  
 Was sie über im Zuständigen  
 Journal.



Jan 20  
to appear  
with his  
we have at  
definitely  
Pöppgen  
von Dorn

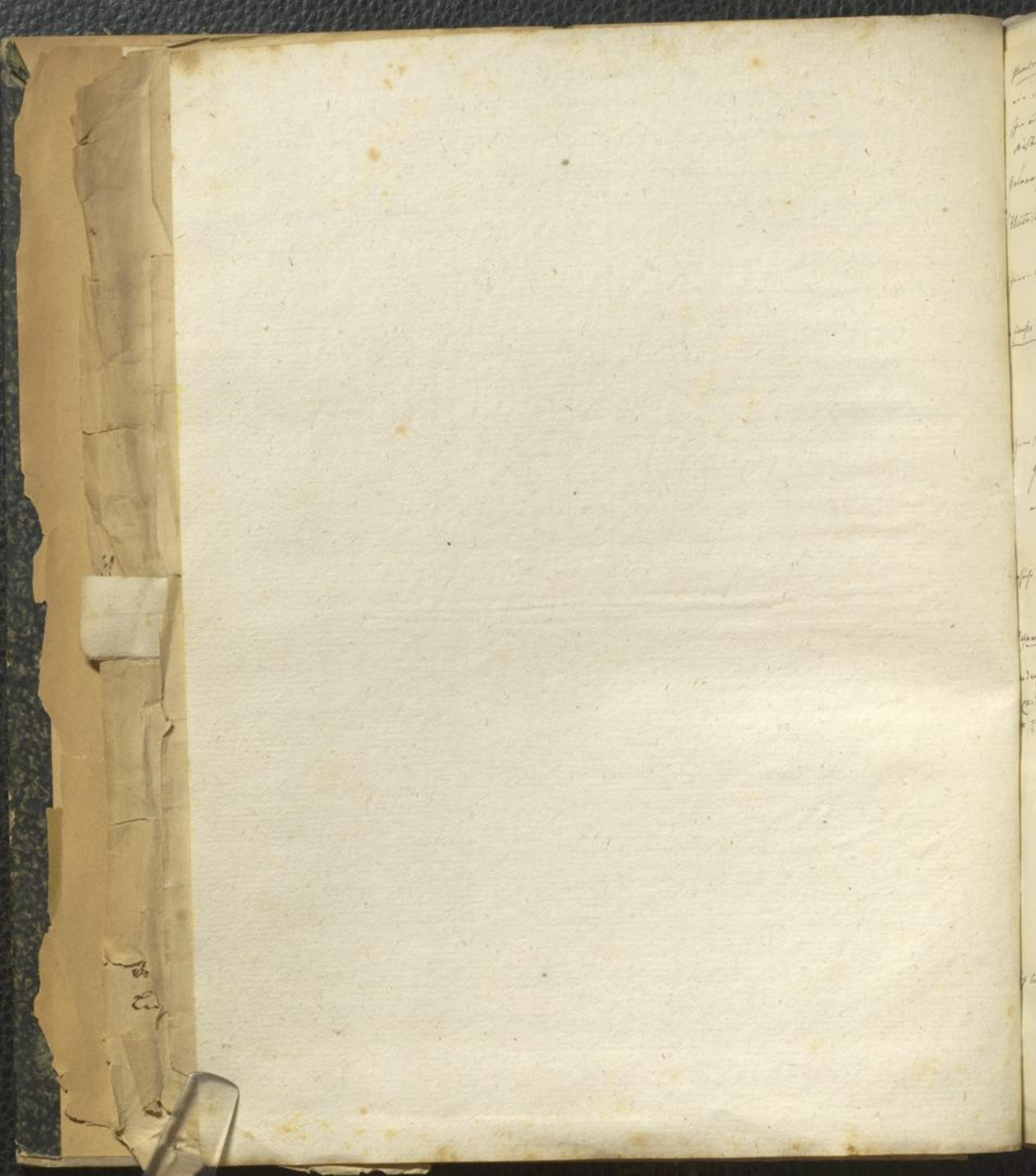
Jan 26<sup>xv</sup> Liguori Lamboni presented to the R. Society (of London)  
an instrument of his own construction being an attempt  
to exhibit a perpetual motion etc.

"No apparatus to measure time has yet been connected  
with this simple motion" Talley's Phil Magaz  
January 1815.

we have at Kewyelles a pile of Lamboni which I have  
described in my French translation of Davy's Chemistry etc p. 67

it is a true perpetual motion arising from a physical  
impulse. The circulation depends <sup>on this pile</sup> on it, and no chemical  
competition exhausts it.

*Polygenon und Braunstein* Sprille van Mons on Pilleaf  
68.  
"some brass in a guinea, enclosed & with pressure in glass tubes" Ann. S. p. 107.



*[Faint, illegible handwritten text visible on the right edge of the page, likely from the following page.]*

Humboldt geht oft ein, selbst 4 Volta in der Richtung  
wie die Galvanität der Elektrizität mit der galvanischen  
Action. p. 135-136. man ist jetzt schon längst  
überhaupt. p. 23 & 19 beschrieben.

Galvanische <sup>galvanique</sup>  
zu <sup>galvanique</sup> <sup>mit</sup> <sup>theil</sup>  
Elektrische galvanische (von <sup>galvanique</sup> <sup>mit</sup> <sup>theil</sup>  
Paris 1805 p. 93.

man kann jetzt alle annehmen.

frühere Idee von fluids galvanique spezifischer  
Liquor de l'electricité <sup>ist</sup> <sup>1805</sup>.

Humboldt'sche Theorie der Galvanität mit dem  
Gymnasium in Wien ist für ungelogen nicht  
man hat schon nicht für sich selbst benützt.

Es ist die gleiche Sache ist nicht die elektrische  
nicht offenbar nicht.

quantity of intensity!

decoctio Rorifactoria <sup>Linnæus</sup> p. 48 hat 1796  
callositas rorifactoria  
= 78 rorifactoria.

Es kommt bei dieser Form die Art der positiven & negativen  
Vorgänge hervor  
man kann die Vorgänge hier (Gall. XII. p. 10.)  
als 4. Teil

15 16 17 18 19 20 21 22 23  
Humboldt'sche Theorie der Galvanität mit dem  
Gymnasium in Wien ist für ungelogen nicht  
man hat schon nicht für sich selbst benützt.

Man kann jetzt alle annehmen.  
frühere Idee von fluids galvanique spezifischer  
Liquor de l'electricité ist 1805.

Humboldt'sche Theorie der Galvanität mit dem  
Gymnasium in Wien ist für ungelogen nicht  
man hat schon nicht für sich selbst benützt.

Es ist die gleiche Sache ist nicht die elektrische  
nicht offenbar nicht.

quantity of intensity!  
decoctio Rorifactoria <sup>Linnæus</sup> p. 48 hat 1796  
callositas rorifactoria  
= 78 rorifactoria.

Es kommt bei dieser Form die Art der positiven & negativen  
Vorgänge hervor  
man kann die Vorgänge hier (Gall. XII. p. 10.)  
als 4. Teil

Humboldt'sche Theorie der Galvanität mit dem  
Gymnasium in Wien ist für ungelogen nicht  
man hat schon nicht für sich selbst benützt.

Es kommt bei dieser Form die Art der positiven & negativen  
Vorgänge hervor  
man kann die Vorgänge hier (Gall. XII. p. 10.)  
als 4. Teil

Humboldt'sche Theorie der Galvanität mit dem  
Gymnasium in Wien ist für ungelogen nicht  
man hat schon nicht für sich selbst benützt.

My!

Man kann jetzt alle annehmen.

frühere Idee von fluids galvanique spezifischer

Liquor de l'electricité ist 1805.

Humboldt'sche Theorie der Galvanität mit dem

Gymnasium in Wien ist für ungelogen nicht

man hat schon nicht für sich selbst benützt.

Es ist die gleiche Sache ist nicht die elektrische

nicht offenbar nicht.

quantity of intensity!

decoctio Rorifactoria <sup>Linnæus</sup> p. 48 hat 1796

callositas rorifactoria

= 78 rorifactoria.

Es kommt bei dieser Form die Art der positiven & negativen

Vorgänge hervor

man kann die Vorgänge hier (Gall. XII. p. 10.)  
als 4. Teil





133 induced electricity. —  
135 principle of induction. Galvanism.  
139 It has been found, that a discharge through a circuit  
of four miles, is instantaneous.

Division 1. Art VIII.  
§. 1. Of Electrical Attraction and Repulsion and their  
Relations to Chemical Changes.

Contact Pressure or friction. p. 130. Change of form.  
§ The gold leaf electrometer might be called the  
Differential one  
1. Electrical balance of Coulomb.

According to the statement of Mr. Cavendish iron conducts  
400 millions of times better than water, sea water 100 times  
better than distilled water and water saturated with salt 120  
times better.

The mineral acids are the best fluids conducting  
stances known and after them saline solutions the  
best of which appear to be in proportion to the quantities of  
the they contain.

Star electricities  
large surfaces are electrified by induction much more readily  
than small ones — Indeed the electrical powers seem  
truly to belong to the surface of bodies, and not to be connected  
with the quantity of solid matter they contain.

The expressions of intensity & quantity, though it is not easy  
attach any very definite ideas to them are nevertheless useful  
giving more facility to the arrangement of some important  
electrical phenomena.

A wire of platinum may be preserved in a state of intense  
oxidation in vacuo, by means of the Voltaic apparatus for  
an unlimited time.

The light of the Aurora borealis may result from other causes  
than electrical action? 348 Voltaic electricity 387 Voltaic electricity.  
Galvanic experiments. 487 Voltaic circuit 517 Voltaic discharge and gold  
147% fine filings used — first see Knapp — the common discharge  
ultimately

18 Even if it should be found that oxygen & hydrogen are the  
same matter in different states of electricity, or that two  
elements in different proportions constitute all bodies, the great  
principles of chemistry, the theory of definite proportions and the specific  
actions of bodies must remain immutable.

18 23  
London Jun 18<sup>th</sup> 1815

My!

Mr. Hon. Doctor  
of med. chir.

1. Sir

and if will  
be in, will

1. Sir

of Lubur Jun

1. Sir

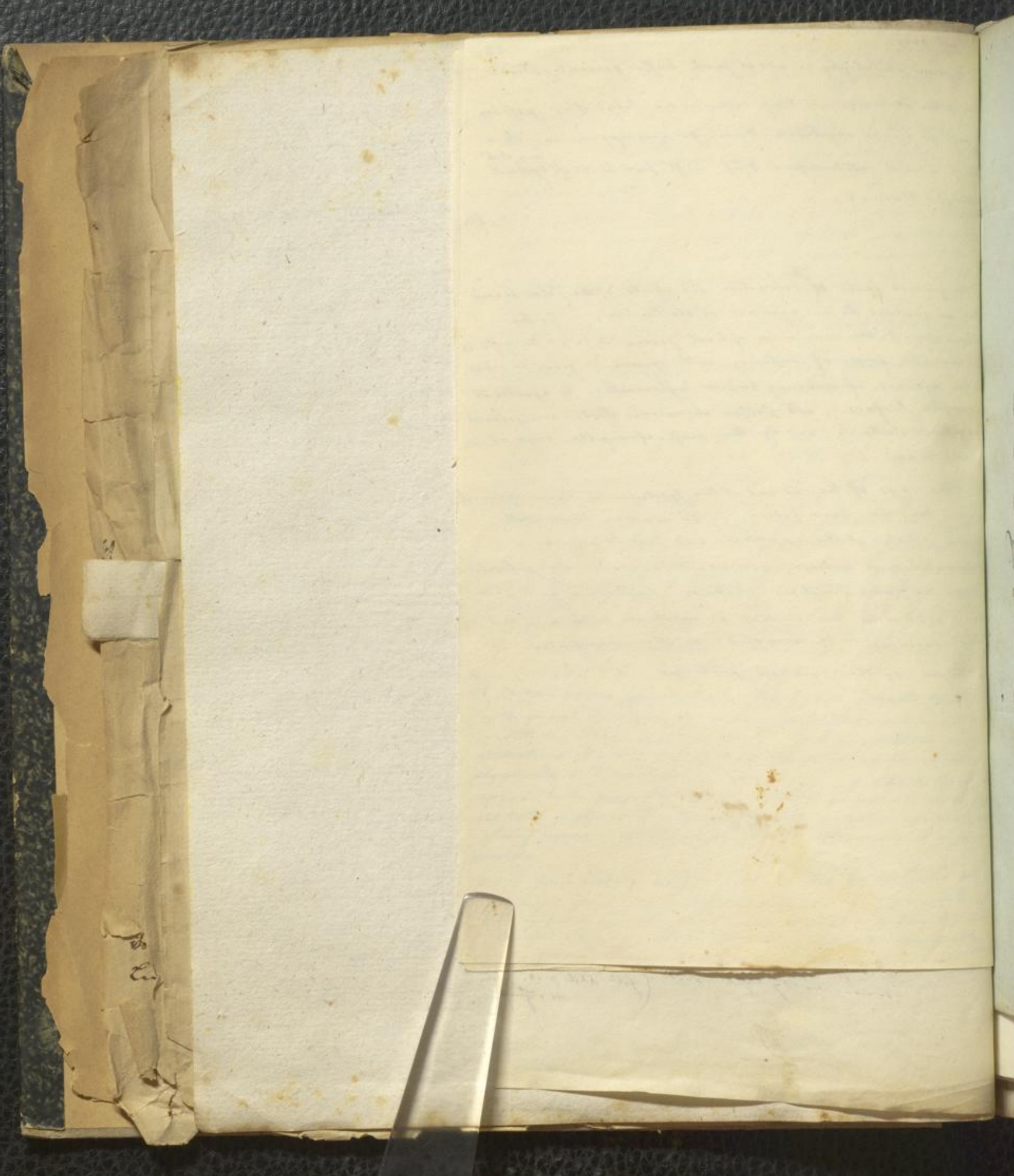
of Lubur Jun

of Lubur Jun

fall was the better of a. p. d. in die  
g. p. m. d. p. d. i. f. l. a. b. o. r. i. s. t. a. t.

144. Number Platinum bridge for Volta's experiment  
for unipolar pile and hydrogen gas. Oppose in 29
145. If a solution of muriatic acid in water, be acted on  
the wires, hydrogen will separate at the negative  
surface, and chlorine or oxygenic gas, at the  
positive surface.
162. Zinc and copper, different metals and oxalic acid, different  
metals and sulphur or charcoal exhibit electrical  
after mere contact, and that in cases when not the  
slightest chemical change can be observed; and if  
these experiments chemical phenomena are produced  
by the action of moisture all electrical effects imme-  
diately cease.
165. Electrical and chemical are distinct phenomena, but  
produced by the same power, acting in one case on  
in the other case on particles.
169. The instrument, called by Mr. Lavoisier the electrical  
column, formed of zinc, Dutch leaf, and paper,  
which he appears to consider as a different combi-  
nation from the pile of Volta, seems to be merely a feeble  
Voltaic apparatus, in which the quantity of electric  
is not sufficiently great to produce any chemical  
changes, or distinct phenomena of ignition, which  
the intensity of the small quantity existing when  
combination amounts to 200 or 300 is sufficient to enable  
to affect the electrometer, and to act through a plate  
of (3/4) of an inch of glass in the manner described  
by the paper den. Wiedemann.
173. Certain vague speculations, have been advanced by some  
on the general dependence of nervous or sensitive action, and may  
or inevitable action, upon electricity; such speculations are  
associations of words derived from known phenomena and  
illogically to known things. The laws of dead & living  
appear to be perfectly distinct. material powers are made sub-  
servient to the purposes of life, and the elements of matter are merely  
in living organisms; but they are merely the instruments of a superior  
principle.
176. Some modern writers have affected the existence of an  
electrical fluid with as much confidence as they would of  
the existence of water, and have attempted to show that it  
consisted of several other elements; but it is impossible





*[Faint handwritten text on the right edge of the page]*

Gesetztenfreund, Sie für gütlichen Auf!

Auf in dem Abdruck der Anzeigen der letzten Jhre von Paris  
 Giornale Di Medicina pratica in der Dreyzehnjährigen mediz. chir.  
 Zeitschrift ist Zamboni's Buch nicht erwähnt. Die  
 Abdrucken Zeitung 2. 9. 7. Giornale italiano ist auf  
 dem Aufzuge, wo ich gemeinlich eingekommen bin, nicht  
 erschienen. Die findet sich auf der französischen. Die  
 Anzeigen von der neuesten Ufer findet sich auch in  
 Anzeigen, die jedoch von Ende der Welt sind, in  
 französischen Ausgaben. Es ist nicht mehr möglich die  
 französische Zeit so dem ist die Zeit nicht mehr.

Es soll man die Kette... für die...  
 soll man die Kette... für die...

2 - 42  
4 - 12  
6 - 54  
38  
7 - 33

Original found in the Bibliothèque britannique in London  
N<sup>os</sup> 459 - 460. - Fev. 1815 near Augsburg

Opérations e Anotazioni e Observations et  
remarques sur la construction et l'usage de l'appareil  
Electromoteur perpetuel du Prof. Zamboni  
de Venise. Extraite d'une lettre au Prof. Pictet  
l'un des Redacteurs de ce Recueil.

Ich habe Ihnen ein Exemplar des Buches  
geschickt, das ich Ihnen zum Geburtstag nicht  
meiner eigenen Hand. Ich habe die Ehre mich mit  
Ihrer allgütigsten Unterstützung zu versehen  
mit E. S.

Johann Christian Senckenberg  
Große Glocke

B. J. Sage. De la Nature et de la Production  
du gaz électrisable Paris + 1815. 8° (477 pages)

19 sept mit Sägen 23  
activity Lond 1814.

p. 23. j'ai fait exécuter à Paris la première  
électrolyse par M. Dumotry.

afis of all its (electrolysis)

11 May 1815. Les propriétés du gaz qui se dégage  
de l'eau électrisée sont très singulières.

22

12 May 1815. Les propriétés du gaz qui se dégage  
de l'eau électrisée sont très singulières.

22

13 May 1815. Les propriétés du gaz qui se dégage  
de l'eau électrisée sont très singulières.

22

14 May 1815. Les propriétés du gaz qui se dégage  
de l'eau électrisée sont très singulières.

22

15 May 1815. Les propriétés du gaz qui se dégage  
de l'eau électrisée sont très singulières.

22

16 May 1815. Les propriétés du gaz qui se dégage  
de l'eau électrisée sont très singulières.

22

17 May 1815. Les propriétés du gaz qui se dégage  
de l'eau électrisée sont très singulières.

22

18 May 1815. Les propriétés du gaz qui se dégage  
de l'eau électrisée sont très singulières.

22

19 May 1815. Les propriétés du gaz qui se dégage  
de l'eau électrisée sont très singulières.

22

20 May 1815. Les propriétés du gaz qui se dégage  
de l'eau électrisée sont très singulières.

22

21 May 1815. Les propriétés du gaz qui se dégage  
de l'eau électrisée sont très singulières.

22

22 May 1815. Les propriétés du gaz qui se dégage  
de l'eau électrisée sont très singulières.

22

23 May 1815. Les propriétés du gaz qui se dégage  
de l'eau électrisée sont très singulières.

22

24 May 1815. Les propriétés du gaz qui se dégage  
de l'eau électrisée sont très singulières.

22

25 May 1815. Les propriétés du gaz qui se dégage  
de l'eau électrisée sont très singulières.

22

26 May 1815. Les propriétés du gaz qui se dégage  
de l'eau électrisée sont très singulières.

22

27 May 1815. Les propriétés du gaz qui se dégage  
de l'eau électrisée sont très singulières.

22

28 May 1815. Les propriétés du gaz qui se dégage  
de l'eau électrisée sont très singulières.

22

29 May 1815. Les propriétés du gaz qui se dégage  
de l'eau électrisée sont très singulières.

22

30 May 1815. Les propriétés du gaz qui se dégage  
de l'eau électrisée sont très singulières.

22

activity  
of  
119.  
1815  
of  
contact of  
it is compe  
space of  
employed to  
etc are

4 Wozzen  
Let 58  
of 1815  
action are not  
to authorize  
etc cause  
to pass from  
etc  
conductors  
in to their solid  
A entirely  
etc are produced  
sphere of  
body of the same  
etc etc.

conductors give shorter  
or are more compact  
times more powerful.

85 *Versuch mit der Luft in einem Gefaße.*  
Jest man die Luft in einem Gefaße in die  
gibt so wird sie sich flammbar.

19  
N. y. Sage. De la nature et de la production  
du gaz électrisable l'air - 1815. 8<sup>o</sup> (4 Pp.)

p. 23. j'ai fait exécuter à Paris le premier  
électroscopie par M. Dumouliéz.  
à Paris le 10 Mars 1815. son fluide de son jeu de la  
à Paris le 10 Mars 1815. son fluide de son jeu de la  
à Paris le 10 Mars 1815. son fluide de son jeu de la  
à Paris le 10 Mars 1815. son fluide de son jeu de la

son jeu de la nature et de la production  
du gaz électrisable l'air - 1815. 8<sup>o</sup> (4 Pp.)

Leipzig Letz. 313 28 Dec.  
1815

Zetung f. d. elegante Welt  
N. 123  
1816.

23  
except aut lingers  
Electricity Lond 1814.  
1815. 14<sup>o</sup> Febr 1815  
paper of all its (electricity)

22  
Stability  
of  
119.  
1815  
in the  
conductors  
in their solid  
state naturally  
etc are produced  
sphere of  
body of the same  
etc etc.

4 Warren  
Letz 58  
1815  
action are not  
to authorize  
its cause  
to pass from  
one  
conductors  
in their solid  
state naturally  
etc are produced  
sphere of  
body of the same  
etc etc.

conductors give shorter  
or are more compact  
times more powerful.  
in their solid state.  
in their solid state.

Vertical text on the left margin, possibly bleed-through from the reverse side.

Grün  
CV

re

- p

de

l'

frag.

mfr ✓

Der

Johann  
C. V.

re

- p

De

C'

franz.

unfr. v.

Der

Molana 1819  
Molana 1819  
Molana 1819

20 ist nicht unrichtig. Sie sind 1809  
in der Basis of all its (electricity's)

die Erscheinungen werden hervorgerufen

22

The probability of  
the theory of  
tall oil 119.  
1815

ausgewirkt  
Kausalität  
indem Hingens,  
Weller, Zindl.

in der Theorie  
inoffiziell

contact of  
it is comp  
space of

... f. ... Wagon  
Hall 1815

employed to  
to are

action are not  
to authorize  
its cause  
to pass from  
ve.

conductors  
to their solid  
it entirely  
lets are produced  
sphere of  
body of the same

form & dimensions, etc etc.

82. Very long & extended conductors give shorter  
sparks than such as are more compact,  
but they are sometimes more powerful.

85 Versuch mit dem Kette in einem <sup>isolierten</sup> Schlauch.  
Jede man die Kette in einer <sup>isolierten</sup> Röhre in die  
Höhe so verbindet sich die <sup>isolierte</sup> Kette.

Prüfung der Theorie der Elektrizität

Motani. 1815.  
Primo Bismare  
Geny & Sohn.

Geny & Sohn.  
Belloni  
Kopie in Göttingen.

Lübeck in Gilbert. N. 4. London 1815.  
Kopie in Göttingen.

Quackhoff in Virg. Vol. 4. p. 291. Göttingen in der Göttinger  
Anzeige in der Göttinger Anzeiger. Vol. 1. p. 505.

Grün  
CV

- P  
De  
l'm

frag.  
unfr.  
Dun

18  
m...  
1811

Spit also...  
M. Faraday...  
16 Oct 1810

1813  
Gibbs...  
XXI. 1 M.

Excerpt out... 23  
Elements of Electricity Lond 1814.

24

tion is the basis of all its (electricity)

The probability... 22

The probability...  
Hall's... 119.  
1815

in...  
contact of...  
employed to...  
etc are

... a. s. f. & Warren  
Hall's... 38  
1815

action are not...  
to authorize...  
to pass from...  
conductors...  
to their...  
entirely...  
are produced...  
& sphere of...  
body of the same

form & dimensions, etc etc.

82. Very long & extended conductors give shorter sparks than such as are more compact but they are sometimes more powerful.

83. Vorfall mit der Kette in einem...  
fall man die Kette...  
für so...  
flüchtigkeit



Grün  
CV

de

- p

de

l'

Grün

unfer

Grün

12

note  
Repulsion — an assumption quite  
hypotheetical and unnecessary,  
since we can find a law of force of just  
the same kind for attraction.

p. 8. See Poind's Essay on the Nature of Fire July 1809  
Gray.  
p. 24 Attraction is the basis of all its (electricity's)  
tests  
Elektrische Substanz in der Natur der Feuerzählung  
22

John Abernethy An Enquiry into the probability  
and rationality of Mr. Stearns's Theory of  
Life. London 1814.

Publ. in (Pöcher's) der Physik in der Natur der  
Elektrizität

(Lange's) auf dem Wege der Naturgeschichte der Elektrizität  
ausgewählte Abhandlungen für die Naturwissenschaftler  
und Physiker.)

an Memoir of the late J. Blackburne Esq. of Warrington  
Warburg. 1812. (10 pp)

Stall mit 58  
Beyträge 1815

Elektrizität  
Foucault  
(similar) Huygens,  
Willer, Zink,  
... content of  
... it is compo  
... in place of  
employed to  
etc are

action are not  
to authorize  
(its cause)  
to pass from  
ture).  
in conductors  
on to their solid  
off entirely  
tests are produced  
or sphere of  
body of the same  
form & dimensions, etc etc.

82. Very long & extended conductors give shorter  
sparks than such as are more compact  
but they are sometimes more powerful.

85. Versuche mit der Kette in einem Saale.  
fall man die Kette in ein Saal in die  
Höhe so verbindet sich die Elektrizität.



note  
Repulsion — an assumption quite  
hypothetical and unnecessary,  
since we can see the effects of just  
the separation of charges in action  
at the same time.

26 Various crystallized gums, and the Resinoids  
become electrical by the mere application  
of heat, but no other substances  
have yet unequivocally manifested  
the same property

25. See Poind's paper in the Phil. Mag. July 1809  
Gray.  
24. Attraction is the basis of all its (electricity's)  
tests  
flüchtige Eigenschaften werden hervorgebracht

1. Durch Reibung  
2. Durch die Form, welche gegeben ist.

3. Durch die Temperatur  
4. Durch die Feuchtigkeit (diffimilare) Körper,  
800 Körner  
27. De Lavoisier's note with Fraysser in Villar, Zink,  
in Poind's

Its power must arise from the contact of  
the different materials of which it is com-  
posed. — is the most simple instance of  
electrical excitement,

28. However various the means employed to  
excite electricity its effects are  
constantly the same

note 35. The peculiarities of electrical action are not  
yet sufficiently developed to authorize  
any present speculation on its cause

note 61. Long sparks always appear to pass from  
the positive to the negative.

71. The distribution of electricity on conductors  
has evidently little relation to their solid  
contents but depends almost entirely  
on surface, for the same effects are produced  
by the thinnest cylinder or sphere of  
metal as by the most solid body of the same  
form & dimensions, etc etc.

82. Very long & extended conductors give shorter  
sparks than such as are more compact  
but they are sometimes more powerful.

85. Versuch mit der Kette in einem Pfahle.  
ist die Kette in einem Pfahle.  
soll man die Kette in einem Pfahle in die  
Höhe so nieder setzen die flüchtig ist.

142 Experiments have been made to ascertain the velocity with which an electric charge moves, but hitherto without success.

Note Metals although the most perfect conductors we have, oppose some resistance to the motion of electricity and a charge will even prefer a short passage through air to a circuit of 20 or 30 feet through thin wire. It is therefore uncertain that the charge of a small pistol has ever passed through an interval of four miles.

157 Shell-lac appears one of the best nonconductors we possess.  
159 It is therefore uncertain that the charge of a small pistol has ever passed through an interval of four miles.  
Current from the positive to the negative direction of the electric fluid.

237. M<sup>r</sup> Morgan<sup>has</sup> supposed, that the earth cannot have its natural quantity of electric fluid either increased or diminished, because it is a conductor; but it is surrounded by air, and consequently is an insulated conductor, and our experiments teach us, that insulated conductors may be rendered either positive or negative; therefore the same may be inferred relative to the earth.

1538 Many of the chemical phenomena produced by Voltaic electricity, are produced by the most simple combinations, and are conducted with a degree of tranquillity analogous to the spontaneous operations of nature.

#  
Dielectricen des papiers P. 383  
angeführten Versuche —

It is probable, that when the electric fluid  
passes from metal to water it  
separates oxygen or acid; and  
when it passes from water to metal it  
separates hydrogen, alkali or inflam-  
mable matter.

the electric Column considered as a maintaining Power, of *Sig. Moser* for  
mechanical. *Burgisser*, May 1815. *Fillich Phil Mag.* May  
1815. p. 339.

- 360 the pendulum may continue its vibrations for an ~~etc~~ unlimited period,
- 361 *Ronalds* *Il. Fin. Philos.*
- 362 the most elegant and at the same time most simple movement yet produced by the action of the electric Column appears to be that employed by *Signior Lomboni*
- 363 for *Mag. Phil. & Phys.* vol. 54, 1800 Groups, etc. of a peculiar and powerful arrangement.

(*See Phil.*)  
 would be rather curious than useful,  
 for it is scarcely so correct an indication  
 of the power of the column than a  
 simple pendulum.  
*Mag. Phil. & Phys.* June 1815. p. 466 with list  
*Ronalds*  
*Edinburgh*

- 457 the frequency or quantity of the electricity of the column at different intervals does not always bear a constant ratio to its intensity; and therefore, that any apparatus where a pendulum in constant limited oscillation is used, cannot measure both these powers.

The influence of moisture in increase the general power of the column to a certain extent  
*M. De Luc* first observed.  
 In the usual hygrometric state of the air, the state of insulation (*See Phil.*) has little or no share in the intensity and frequency of the pendulum oscillations.

July 1815 *Lomboni's* vibrating needle. p. 11.  
 "Contrivance of an electrical toy" *Philosoph.* p. 12

fünf-jährige Pflanzung von 4  
 hundert Stücklein in  
 der Gegend von Zumboni in Goldküste  
 Annot. v. Klypin. J. 1813 N. 1. 2. 3. 5.

Freitag B. 12. B. 18. 24. (23. 25)  
 Post d. d. 18. J. 129 - P. 189.

9. und 10. 39. "In Befugnis von der  
 Provinz von Zumboni die Anweisung gegeben  
 zu haben ist in dem hiesigen Pflanz  
 Befugnis."

10. "In (in München) werden  
 40 Stück davon gezogen die Befugnisse sind  
 der Provinz Befugnis der Anweisung  
 gegeben ist original aber ohne Kasse  
 für diesen gegeben."

Hauptstadt in dem ist für die Provinz.  
 aber von der Zahl 38 Stück Länge Befugnis  
 ist für nicht diesen gegeben.

11. 4. "Es sind von dem  
 Stück sind in dem hiesigen Befugnis  
 gegeben."

12. 4. "In dem hiesigen Befugnis  
 ist von dem hiesigen Befugnis  
 "auf die in dem hiesigen Befugnis  
 13. "In dem hiesigen Befugnis  
 14. "In dem hiesigen Befugnis

Allgemeine Karte 3 Septe 1814  
 Ordnung v. Feldz N. 222. 1814.

Bestimmung aus 7. 184 gegeben.  
 die Provinz der Provinz ist in dem  
 hiesigen Befugnis, aber ist die  
 Anweisung in dem hiesigen Befugnis  
 hiesigen Befugnis werden  
 auf hiesigen Befugnis v. v. hiesigen  
 hiesigen Befugnis - in dem hiesigen  
 hiesigen Befugnis

hiesigen Befugnis in dem hiesigen  
 1814 hiesigen Befugnis - hiesigen Befugnis  
 hiesigen Befugnis hiesigen Befugnis

1800  
 H. G. ...  
 v. s. J. ...  
 ...  
 ...  
 ...

Leben des Jagers Albrecht Langen

...  
 ...  
 ...

...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...

V. 55. ...  
 ...  
 ...

... 1803. ...

Lebensjahre

1. ...  
 ...  
 ...
2. ...  
 ...  
 ...
3. ...  
 ...  
 ...
4. ...  
 ...  
 ...
5. ...  
 ...  
 ...
6. ...  
 ...  
 ...

...

In Tadel der 8<sup>ten</sup> Aufsicht zeigte Miching auf der Puffel  
fehlenden, die Puffelung dieser Dinge nicht  
zu haben dürfte.

55. Alle Vorlesung nach, welche man zu beobachten  
oder wollen Tadeln mit der Condensator  
aufstellt, gründet sich lediglich auf die  
Vermeidung, daß die Tadeln - elektricität  
in gewisser Weise zu Condensator Platten nicht  
durchdringt, sondern sich lediglich in der  
einen Lage derselben zu verhalten vermögen  
sich nicht zu anderen fortzusetzen.

56. Jede Wirkungen sind unerschütterlich, und ist die  
Wirkung (in der Richtung der elektricität durch  
gegenüberliegende Ladungen geladene Metall)  
eine unerschütterliche ist.

aus 1803  
S. 14

57. Diese Tadeln sind besser als ein wenig  
von Electromotoren, welche in ein System  
von Condensatoren eingeschaltet sind. — in dem  
Fallen sind diese Tadeln nicht zu vermeiden  
ist. In dem Falle der, welche die Tadeln in einem  
Systeme sind, sondern die Tadeln ist ein System von  
Ladungen, welche auf ungleichartigen Ladungen von  
den unvollständigen Ladungen sind jeder Platten  
Kontact in einem 3<sup>ten</sup> System in jedem  
Verhältnisse gestanden.

N 58

In der Vorlesung <sup>die</sup> bekannten Tadeln  
sind diese einen gewissermaßen Vollständigen Tadeln  
in gewisser Weise zu vermeiden sind, in jedem  
2<sup>ten</sup> Tadeln Tadeln (da diese Tadeln Tadeln  
die Ladung ist genau) richtig ist die Tadeln.

59

Es ist die meisten Tadeln ist sich als ein System von  
Ladungen auf den Tadeln Platten sich 2<sup>ten</sup> System mit  
unvollständigen elektricitäten laden, welche unvollständigen  
Ladungen in der Tadeln Platten Ladungen sind Tadeln  
gebunden oder Ladung genau ist.



franz  
Frühlingen jede ein gute Kopie in folgender Gall-Vollung - h. f.  
wollen der Wahl in Offnung, als ein selbtherrliche perpetuum mobile  
der glück der Verwitter der Wahl-Vollung  
franz 1818 & 18.

Die Kongregation hat einen in der  
franz 1818: auf einen mit gestern fruchtbar sein  
der in der Wahl - aber selbtherrliche oder selbtherrliche  
erfüllt ein Leben erfüllt. , in so offener alle M.  
aber niedrige Justizamt allenthalben ein & Leben  
Frank verfallen in der Wahl.

68. so gleich, in der fruchtbar sein der Wahl  
fruchtbar sein der Wahl - aber selbtherrliche oder selbtherrliche  
in der Wahl - aber selbtherrliche oder selbtherrliche  
erfüllt ein Leben erfüllt. , in so offener alle M.  
aber niedrige Justizamt allenthalben ein & Leben  
Frank verfallen in der Wahl.

69. so ist ein Wandel aus einem von der Wahl gleichgültigen  
den Wandel sein der Wahl lang sein Leben  
in der Wahl - aber selbtherrliche oder selbtherrliche  
erfüllt ein Leben erfüllt. , in so offener alle M.  
aber niedrige Justizamt allenthalben ein & Leben  
Frank verfallen in der Wahl.

N. 323.324. ed. Juin 1809. p. 139.

Vol. 41. p. 10. in: Nicholson's Journal febr 1809.

französisch  
in der Bibliothek Britanica  
auch in Deluc's Abhandlungen.

139. Gage's Theorie der Elektrizität nach dem neuesten Stande der Wissenschaft, mit 12 Kupfern  
von Gage's Theorie der Elektrizität nach dem neuesten Stande der Wissenschaft, mit 12 Kupfern  
und 12 Kupfern angehängt.

12. Stey Davy in der Philosophischen Abhandlung der Elektrizität des Vacuums, als  
eine Art der Elektrizität in Flüssigkeiten.

N. 337-338 Jan 1810. pag. 6 Children's Electricity in der Ph. Tr. 1809.

Vol. 43

p. 71. L'intensité de l'effet s'accroît avec le nombre, et la quantité  
avec l'étendue de la surface.

N. 343. 44. Avril 1810. W. H. Wollaston on the Agency of Electricity on animal  
Vol. 43.

functions. Ph. Tr. 1809.

N. 69. 70. Mai 1811.  
Vol. 47.

J. A. DeLuc, Analyse de la Pile galvanique.

in: Nichol. p. 112.

in: Nichol's Journal N. 117. Aug. 1809.

DeLuc's Electric Energy für eine Art von (qualitat.) occulte  
in: Stey Davy's Electric Fluid, in: Stey Davy's Electric Fluid für  
eine Electric Energy unbekannt.

Wollaston in der Philosophical Transactions, Sept. 1809.

P. 22. L'oxide se produit à la pointe par laquelle le fluide électrique entre,  
dans l'eau; et le gaz hydrogène à celle par laquelle il sort de  
ce liquide.

30. Pour les effets électriques les groupes actifs ne sont composés que de  
l'association binaire des deux métaux, chaque groupe étant séparé du suivant  
par une matière conductrice non métallique.  
Pour les effets chimiques, les groupes efficaces sont ternaires, c'est-à-dire de deux  
métaux, et un corps humide en contact avec l'un et l'autre.

N. 371. 372. Juin 1811.

xx T. xte 6  
114. De la transmission de l'électricité dans l'air  
Kugler u. s. v. d. 212.

Vol. 47. Second Extrait.  
Ann. Nicholsons Journ.  
N. 117.

Zinke, Zink u. s. v. d. 6. 7. 8.

118. Davy u. s. v. d. 114. ~~De la transmission de l'électricité dans l'air~~ : p. 114. <sup>colloit</sup>  
Il trouva que la transmission de l'électricité <sup>était</sup> réellement facilitée quand on colle  
le papier sur le disque négatif; <sup>(Zinke)</sup> et <sup>que l'effet</sup> contraire <sup>avait</sup> lieu sur le collait sur  
le disque positif. <sup>(Zinke)</sup>

115. L'état négatif et positif n'est pas une qualité attachée à certains métaux  
puisque on y voit l'état négatif lorsqu'il est groupé au zinc, et positif quand  
on l'applique à l'argent. <sup>Voir le fluctuomètre qu'on a vu dans l'ouvrage de M. Winkler p. 114.</sup>  
grouper l'étain. (Grouper.)

xx pag 113 La faculté d'absorber l'électricité  
sera en un rapport direct avec  
la qualité plus ou moins conductrice  
des substances végétales ou animales  
qu'on interpose entre les groupes;  
et que cette qualité dépend essentiellement  
de leur humidité.

119. Du Minéral 1808 p. 114. De la transmission de l'électricité dans l'air.

119. De la transmission de l'électricité dans l'air. De la transmission de l'électricité dans l'air.  
attribue les variations de phénomènes  
électriques de la pile à des changements dans  
l'état électrique de l'air ambiant; et celle qu'on observe dans les effets  
de la communication avec le sol, aux oscillations qui ont lieu entre l'état  
électrique de la terre et celui de l'air.

122. Pour les mouvements électriques, considérer seulement sous le rapport  
de la quantité de divergence dans les indes électropositives, la grandeur  
des plaques est indifférente; mais que la fréquence des contacts de ces  
petits pendules, et l'intensité des effets qui ont lieu lorsqu'on joint les  
deux pôles de la pile, augmentent (à nombre égal des groupes)  
avec la surface des disques.

Pile mit Colonae p. 114. u. s. v. d. 114.



in Phil. Mag. p. 97.  
February 1815.

p. 98. In Experiment 9. 55 bis 57 ...  
Experimentum crucis. for Volta's principle with respect to electric motions  
being that they have for their true standard the actual electric  
state of the ~~atmosphere~~ ambient air p. 99 with a natural <sup>electric</sup> state  
of bodies in Franklin's sense.

p. 100. a perfect vacuum does not transmit the electric fluid,  
Volta's electric influence

101. glass is not permeable <sup>to</sup> the electric matter  
the different fluids alone <sup>readily</sup> pass through the glass

105. Derivative experiments, proving that when a glass rod transmits  
the electric fluid it is only by its surface

Fluor. p. 1815 May p. 329. The theory of Volta is, that the standard of plus and minus  
is no fixed point but changeable being the actual electric state of the  
ambient air.

p. 330. Franklin's standard of plus and minus was a certain (supposed) actual quantity of  
electricity belonging to all portions of our globe, which fixation as is merely  
arbitrary, & opposed by facts.

Volta explains the cause of electric motions of pairs of balls, by proving that air possesses  
the electric fluid as well as all bodies which it embraces, but with this

p. 334. circumstance, that it abounds some to the bodies that have less, and takes  
some from those which have more than itself. —  
the electric fluid has some adhesion to the bodies which possess it, if these bodies oppose  
less resistance to move than to part with the excess, or to receive their defect,  
they are transported by the electric fluid where it has a tendency to move

p. 332. a perfect vacuum free from aqueous vapour is not a conductor.  
the electric fluid is really a parasite fluid always attached to the particles of some  
atmospheric fluid and moving with them.

Fluor. p. 1815 p. 329. p. 334.

juin 1861.

p. 126 Le fluide électrique n'est point une substance simple. Dans son état naturel de distribution entre tous les corps, il est composé de deux ingrédients principaux; l'un est une substance non expansible de sa nature, nommée matière électrique, et dont l'eau offre l'image dans la compétition physique de la vapeur aqueuse.

L'autre ingrédient est un fluide excessivement subtil, qui (de même que le feu dans la vapeur aqueuse) s'unit avec la matière non expansible et donne sa propre élasticité à l'aggrégé: N. D. S. l'appelle fluide vecteur ou vecteur. Il <sup>la matière électrique</sup> comme <sup>classique</sup> chaise le feu emporte l'eau qu'il a vaporisée.

Le vecteur <sup>électrique</sup> parcourt instantanément tous les corps, et emporte la matière électrique au travers des conducteurs, mais non au travers des idivectriques ou non conducteurs, tels que le verre et les matières résineuses. Lorsque un courant de fluide électrique arrive sur l'une des faces d'une lame de verre ou de résine, et que le vecteur, pour établir son propre équilibre au-delà, traverse la lame, il dépose sur la surface antérieure la matière électrique, qui y demeure adhérente, jusqu'à ce qu'un autre courant de fluide vecteur traverse la lame dans le sens opposé; ou bien cette matière est enlevée peu-à-peu par le vecteur qui se trouve sans l'air.

J. A. De Luc. Traité élémentaire sur le fluide électro-galvanique<sup>33</sup>  
Tome 1 & 2. Paris et Milan 1804.

<sup>48</sup> pag. Lois fondamentales de la théorie de M<sup>r</sup> Volta.

1. Loi. Toutes les fois qu'un corps isolé possède plus de fluide électrique que les corps voisins, il occasionne une augmentation dans la tension du fluide électrique qui se trouve sur ces corps. Et inversement, toutes les fois qu'un corps a moins de fluide électriques que les corps voisins, il occasionne une diminution dans la tension du fluide électrique qui se trouve sur eux.

II. Loi. Dans toutes ces modifications que produit un corps électrisé sur les corps voisins, il en éprouve lui-même d'inverses. Ainsi, quand il produit une augmentation de tension dans leur fluide électrique, celle du sien diminue; et lorsqu'il occasionne une diminution dans la tension de leur fluide, celle du sien augmente.

pag 53.

Loi de M<sup>r</sup> Volta pour expliquer les mouvements électriques de deux balles électrisées

La tendance réciproque du fluide électrique et des autres corps y compris l'air à s'approcher; tendance qui croît en proportion que les corps diffèrent plus en quantité de ce fluide, et qui s'affaiblit par l'augmentation de la distance.

p. 75. Sur deux tension fait selon une force expansive (ing. Siquier)

Vol. 2. p 73 L'expérience précédente (même un peu répétée) démontre donc directement la distinction importante entre la force expansive du fluide électrique et sa densité; et il en résulte nécessairement l'existence de deux ingrédients très-différents dans la composition du fluide électrique, considéré seulement dans l'état où il réside sur tous les corps. Il falloit donner des noms à ces deux ingrédients; et j'ai nommé l'un matière électrique parce que

c'est à celui-là, privé de faculté expansive par lui-même, qu'est due  
la manifestation du FLUIDE par les electropopes; comme  
c'est à l'eau de la vapeur aqueuse qu'est due celle de la FLUIDE  
par les hygroscopes; et j'ai nommé son autre partie fluide  
déferent, parce qu'elle est le véhicule de la matière électrique,  
comme le feu est le véhicule, ou fluide déferent de l'eau  
dans la vapeur aqueuse et la lumière celui de la matière

du feu dans le fluide calorifique

p. 176 fluide galvanisé ??? 248 & 356. opération galvanique à 358.

p. 177. fluide de Volta (Viel) est une espèce de fluide électrique

et est le fluide electropope de zinc qui est un éléct,

car tant qu'elle demeure paisiblement au même degré d'action,  
ses deux extrémités ont leurs états fixes respectifs etc.

p. 202. Si-millem j'ai dit divergence de zinc et zinc de fluide electropope

positive et negative mais le plus souvent la  
divergence positive l'emportait sur l'autre, (la negative) c'est cet

état qui est naturel à la pile.

p. 216. Le fluide de la pile est le fluide électrique, puisque les  
communications avec le sol modifient ses opérations

p. 211) la quantité du fluide électrique qui circule dans la pile  
est petite.

228. La quantité de fluide électrique qui est mise en circulation dans la pile

est très-petite, et il n'y a point de compensation à cet égard par plus  
de rapidité, qu'il serait même difficile de concevoir. La circulation

du fluide n'est déterminée que par une rupture d'équilibre du fluide  
expressée par une divergence de zinc. de Volt  
) dans un p. 308) il de quantité de fluide  
d'autre au cas de cet état

356. Le fluide galvanique brisé brise par fluide de fluide électrique zinc et zinc

359. La pile n'est pas un gymnaste et un fluide électrique zinc et zinc  
et un fluide électrique zinc et zinc zinc et zinc zinc et zinc

361. rapport électrique est une matière zinc et zinc zinc et zinc zinc et zinc

367. Le fluide électrique doit certainement contenir, dans sa composition intime, au moins cinq  
substances. zinc et zinc zinc et zinc zinc et zinc zinc et zinc zinc et zinc

N. 373. 374. Juill. 1811.  
Vol. 47.

pag 231. La simple divergence des électroscopes dépend  
seulement de la densité du fluide électrique, et cette densité dépend  
elle-même du nombre des groupes.

Deux colonnes <sup>des plaques carrées</sup> un  $\frac{1}{4}$  de pouce de côté; l'autre seulement  $\frac{1}{8}$   
produiraient sensiblement la même divergence que les précédentes,  
sur la même électroscopie; mais le temps requis pour obtenir  
cette divergence peut être en raison inverse de la grandeur  
des plaques.

N. 375-76 Aout 1811.  
Vol. 47. (N. 224. Oct. 1810.)

on the Electric Column  
comme électroscopie atmosphérique.

N. 397. 398. Juill. 1812.  
Vol. 50

Analyse des effets électriques de frottement.

Wie N. 126. p 214. Vailt ist Casuttchen am Glase so unheimlich  
an manchen Tagen das Casuttchen aus Glas, an anderen aus Glas  
das Casuttchen die Elektrizität. Casuttchen aus Glas zeigen  
Nicht einen einzigen geringen elektrischen.

V. 215. <sup>Vailt</sup> <sup>Corallum fuciforme</sup>  
Gewiss man die ganze Masse <sup>aus Glas</sup> <sup>aus Glas</sup> für ein <sup>ein</sup> <sup>ein</sup>  
ungeladener Teil ist mit Metall, so wird die ganze Masse negativ  
zu Metall positiv. — Mit Ringelstein zeigen sich die verschieden-  
artigen, die Ringelstein zeigen.



Non minus Magna. fuerit ygelon = Conflictochi.  
L'identità del fluido elettrico col così detto galvanico.

mit einem Portrait = Volta. Paris 1814. 4.  
310  
p. "L'eau est un mauvais conducteur."

Bibl. Brit. Lond.  
1815 p. 305  
fourni in Archivio dei  
Documenti italiani  
Vol. 1816.

le courant galvanique denomination que j'ai cru  
devoir changer en celle de courant électrique  
Ampere Mem 1821. pag 49.

J.P. Despaignes. Extrait d'un mémoire sur  
 l'origine et la génération de pouvoir électrique  
 tant dans le frottement que dans la pile de Volta.  
 Journal de Physique Tome 75. 1811. p. 230.  
 Sept. 1811.

231. Pignon in  $\frac{1}{2}$  quarts. by means Temperature  $70^{\circ}$  to  $80^{\circ}$  ...

234. M. de Brouncker fait id de Luft ...  
 in  $\frac{1}{2}$  quarts. ...

235. Non seulement le froid étoit le pouvoir électrique,  
 une haute température produit encore le même effet.

236. On aperçoit l'influence des pressions barométriques  
 et sur le rapport du fluide électrique.

238. Il y a une correspondance parfaite entre les  
 phénomènes de l'électricité par contact et ceux qui  
 ont lieu dans les frottements.

246. La chaleur est donc la véritable source du pouvoir  
 électrique, tant dans le frottement que dans la  
 pile de Volta.

247. Le fluide qui produit la chaleur est le même  
 qui opère les phénomènes de l'électricité.

Despaignes sur la production du galvanisme par la  
 chaleur. Ibid. p. 417.

Sur l'électricité pour le Journal de Physique Janvier 1816. p. 219.

Despaignes sur le même sujet. Ibid. p. 219.

"Et résulte, des mes observations, deux faits importants.

1) Le pouvoir électrique s'étoit également dans le vide  
 et dans l'air comprimé.

2) L'atmosphère est susceptible de s'accroître également  
 par un surcroît, comme par une diminution de pression  
 atmosphérique. N. 221. Électricité. L'atmosphère et l'humidité.

32  
 33  
 34  
 35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68  
 69  
 70  
 71  
 72  
 73  
 74  
 75  
 76  
 77  
 78  
 79  
 80  
 81  
 82  
 83  
 84  
 85  
 86  
 87  
 88  
 89  
 90  
 91  
 92  
 93  
 94  
 95  
 96  
 97  
 98  
 99  
 100

L'identité del fluid

mit einem fluid " 1  
310  
p. l'eau est un mauvais con

Delaméthérie Joum. 26 Janvier 1811 p. 55 l'eff. de  
flu. Maiff. fl. sig. bit. aut. f. Hoffm. - G. L. f. f.  
Les molécules des  
p. 54 ~~de~~ rayons positivo-électrique sont plus  
grosses, et éprouvent des oscillations plus fortes  
que les molécules des rayons negativo-électrique

le courant galva  
devoir changer

Delaméthérie Galv. 1814 art. 2 action galvanique T. 78  
atmosphère galvanique p. 160.  
force galvanique p. 164.  
fluide galvanique p. 165.  
phénomènes galvaniques p. 187.  
pile galvanique Tome 79 p. 456.

Motto

Singer. p. 468

Line the power of gravitation

Wie die Fallbeschleunigung  
sich gegen die

Einleitung

Galvani's zufällige Beobachtung  
über die Kräfte der elektrischen  
Zurückbildung der Flüssigkeiten  
in Flüssigkeiten  
Vollständige Befreiung von elektrischen  
in einem bestimmten Sinne  
inversen Sinne  
Auszugliche Quelle  
sich vollständig zeigen  
wissen in den Naturwissenschaften  
beobachtete Kräfte

Jeden von diesen  
mit Hilfe der  
das Galvani'sche Experiment  
Lichterscheinung  
genau beobachtet  
sich in der Natur  
die Naturgesetze  
in der Natur  
in der Natur

ist die Natur der  
sich in der Natur  
sich in der Natur  
sich in der Natur

sich in der Natur  
sich in der Natur  
sich in der Natur  
sich in der Natur

... Beobachtung  
über die Kräfte  
der elektrischen  
Zurückbildung  
der Flüssigkeiten  
in Flüssigkeiten  
Vollständige  
Befreiung von  
elektrischen  
in einem  
bestimmten  
Sinne  
inversen  
Sinne  
Auszugliche  
Quelle  
sich  
vollständig  
zeigen  
wissen  
in den  
Naturwissenschaften  
beobachtete  
Kräfte

Handwritten text at the top left of the page.

310  
p. Beau

Man findet ...  
Handwritten text in the middle left section, including the phrase "Man findet ...".

Wollstein ...  
Handwritten text in the lower middle left section, starting with "Wollstein ...".

Handwritten text in the upper right section, including the phrase "Handwritten text in the upper right section".

Handwritten text in the middle right section, including the phrase "Handwritten text in the middle right section".

Handwritten text in the lower middle right section, including the phrase "Handwritten text in the lower middle right section".

Handwritten text in the lower right section, including the phrase "Handwritten text in the lower right section".

Handwritten text at the bottom right of the page, including the phrase "Handwritten text at the bottom right of the page".



Handwritten text on the left page, including the number '310' and 'p. 100'.

Handwritten text on the right page, including the word 'mittel'.

Handwritten text in the lower middle section of the left page.

Handwritten text in the lower middle section of the right page.

Handwritten text at the bottom of the right page.

... 34 ...

... 4 ...

... 34 ...

... 43 ...

... 34 ...

... 4 ...

... 34 ...

... 43 ...

... 34 ...

... 43 ...

... 34 ...

... 43 ...

... 34 ...

... 43 ...

... 34 ...

... 34 ...





310  
P/Leau

Handwritten text in cursive script, including the words "M. ...", "wird ...", and "in ...".



310  
P. Beau

gilt. Jan. 20. 1817. ...  
 g. d. ...  
 Bill No. Vol 47.  
 Nr 119  
 1809. Febr.

1770 ...  
 1808 ...  
 1809 ...

and of ...  
 ...  
 ...

Bill No. Vol 47.  
 May 30.  
 May 1811.

...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...

...  
 ...

p. 112.

~~für was bey der feil  
 eine Abbildung ...  
 Tadel ...  
 duffen.~~

~~...  
 ...  
 ...~~

~~...  
 ...~~

~~De Leo ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...~~

June 18th p. 119.

~~für ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...~~



43  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...



310  
P. Beau

die die Wirkung der  
Erfahrung die durch Erfahrung  
- die besten Erfahrungen sind,  
- in der Natur die durch die  
Natur die durch die Erfahrung  
- die besten Erfahrungen sind,  
- in der Natur die durch die  
Natur die durch die Erfahrung

die die Wirkung der  
Erfahrung die durch Erfahrung  
- die besten Erfahrungen sind,  
- in der Natur die durch die  
Natur die durch die Erfahrung  
- die besten Erfahrungen sind,  
- in der Natur die durch die  
Natur die durch die Erfahrung

3  
4  
die die Wirkung der  
Erfahrung die durch Erfahrung  
- die besten Erfahrungen sind,  
- in der Natur die durch die  
Natur die durch die Erfahrung  
- die besten Erfahrungen sind,  
- in der Natur die durch die  
Natur die durch die Erfahrung

2  
die die Wirkung der  
Erfahrung die durch Erfahrung  
- die besten Erfahrungen sind,  
- in der Natur die durch die  
Natur die durch die Erfahrung  
- die besten Erfahrungen sind,  
- in der Natur die durch die  
Natur die durch die Erfahrung

5  
die die Wirkung der  
Erfahrung die durch Erfahrung  
- die besten Erfahrungen sind,  
- in der Natur die durch die  
Natur die durch die Erfahrung  
- die besten Erfahrungen sind,  
- in der Natur die durch die  
Natur die durch die Erfahrung

5  
die die Wirkung der  
Erfahrung die durch Erfahrung  
- die besten Erfahrungen sind,  
- in der Natur die durch die  
Natur die durch die Erfahrung  
- die besten Erfahrungen sind,  
- in der Natur die durch die  
Natur die durch die Erfahrung

B. VII. 41.  
7. 199.  
gelb. Ann. B. 41. P. 162. oder 1812 O. 6. ??

Die elektrische Bewegung der flüchtigen  
gasartigen Körper unter der Wirkung  
(des Lichts) von elektrischen Kraft  
ab, wie es die Elektricität hervorbringt und  
die Kraft des Lichts zu z. B.

ganz mit 200 gleichen Kugeln  
einerlei Art vollbracht, von 1/2 Zoll  
zu 1/2 Zoll Durchmesser die gleiche  
Bewegung allein die Zeit der Bewegung  
zu 1/2 Zoll im verhaltenen Verhältnis  
zu 1/2 Zoll der Zeit der Bewegung.

Chemische Wirkungen  
z. B. die Zersetzung von Wasser  
unter der Wirkung der elektrischen  
Kraft, die Zersetzung von  
Zinn, Kupfer, Eisen, Zink,  
Silber, Gold, Platin, etc.  
die Zersetzung von  
Kohlensäure, etc.

Luft, Wasser, etc.  
Luft, Wasser, etc.  
Luft, Wasser, etc.  
Luft, Wasser, etc.  
Luft, Wasser, etc.

Die Wirkung der elektrischen  
Kraft auf die chemischen  
Wirkungen, die Zersetzung  
von Wasser, etc.  
Die Wirkung der elektrischen  
Kraft auf die chemischen  
Wirkungen, die Zersetzung  
von Wasser, etc.

Die Wirkung der elektrischen  
Kraft auf die chemischen  
Wirkungen, die Zersetzung  
von Wasser, etc.

Die Wirkung der elektrischen  
Kraft auf die chemischen  
Wirkungen, die Zersetzung  
von Wasser, etc.

Die Wirkung der elektrischen  
Kraft auf die chemischen  
Wirkungen, die Zersetzung  
von Wasser, etc.

310  
p. Beau

von ...  
die ...  
...  
...

...  
...  
...  
...  
...  
...

1853. ...  
...  
...  
...

...  
...  
...  
...  
...

...  
...  
...  
...

...  
...  
...  
...

...  
...  
...  
...  
...  
...  
...  
...



~~Die Schuld~~  
~~...~~  
~~...~~

~~...~~  
~~...~~  
~~...~~

...  
...  
...

...  
...  
...

...  
...

...  
...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

493 ...

489

490

459

...

310  
P. 120a

~~By the way, all of this  
is not to be taken as a  
proof of the truth of the  
doctrine of the Trinity  
but only as a  
proof of the truth of the  
doctrine of the unity of  
God.~~

H. 124

~~By the way, all of this  
is not to be taken as a  
proof of the truth of the  
doctrine of the Trinity  
but only as a  
proof of the truth of the  
doctrine of the unity of  
God.~~

~~By the way, all of this  
is not to be taken as a  
proof of the truth of the  
doctrine of the Trinity  
but only as a  
proof of the truth of the  
doctrine of the unity of  
God.~~

~~By the way, all of this  
is not to be taken as a  
proof of the truth of the  
doctrine of the Trinity  
but only as a  
proof of the truth of the  
doctrine of the unity of  
God.~~







... Opert-  
 gal  
 chen gade  
 gaurigulip  
 fang  
 ... appende  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...

vil. pag.  
 Was beginn etz das verstanden...

...  
 #  
 ...  
 ...  
 ...

...  
 ...  
 ...  
 ...

...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...

H. Rönald's Briefe in der Vorpforte

310  
P. Beau

1. In die Zucht der Handlung  
nach der einen gewöhnlichen  
Produktion gelangt  
in eine gewisse Weise  
aufgelebt, ~~er~~ <sup>er</sup> ~~ist~~ <sup>ist</sup> ~~er~~ <sup>er</sup> ~~ist~~ <sup>ist</sup>  
für die gute Form Fähigkeit implet  
gewissenmaßen ein ~~Wort~~ <sup>Wort</sup> ~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup>  
gewissermaßen ~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup>

2. In die Zucht gewisser Handlung  
bei gewisser Qualität furchbar  
~~er~~ <sup>er</sup> ~~ist~~ <sup>ist</sup> ~~er~~ <sup>er</sup> ~~ist~~ <sup>ist</sup>  
gewissermaßen ~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup>  
ein ~~Wort~~ <sup>Wort</sup> ~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup>

3. In die Handlung der ~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup>  
in dieser ~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup> ~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup>  
gewissermaßen ~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup>  
ein ~~Wort~~ <sup>Wort</sup> ~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup>  
ein ~~Wort~~ <sup>Wort</sup> ~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup>

~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup>  
ein ~~Wort~~ <sup>Wort</sup> ~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup>  
ein ~~Wort~~ <sup>Wort</sup> ~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup>

Das Heilung ist ~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup>  
ein ~~Wort~~ <sup>Wort</sup> ~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup>  
ein ~~Wort~~ <sup>Wort</sup> ~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup>  
ein ~~Wort~~ <sup>Wort</sup> ~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup>

Das ~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup> ~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup>  
ein ~~Wort~~ <sup>Wort</sup> ~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup>  
ein ~~Wort~~ <sup>Wort</sup> ~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup>  
ein ~~Wort~~ <sup>Wort</sup> ~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup>  
ein ~~Wort~~ <sup>Wort</sup> ~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup>

allein ~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup>  
ein ~~Wort~~ <sup>Wort</sup> ~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup>  
ein ~~Wort~~ <sup>Wort</sup> ~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup>  
ein ~~Wort~~ <sup>Wort</sup> ~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup>  
ein ~~Wort~~ <sup>Wort</sup> ~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup>

das ~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup>  
ein ~~Wort~~ <sup>Wort</sup> ~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup>  
ein ~~Wort~~ <sup>Wort</sup> ~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup>  
ein ~~Wort~~ <sup>Wort</sup> ~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup>  
ein ~~Wort~~ <sup>Wort</sup> ~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup>

das ~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup>  
ein ~~Wort~~ <sup>Wort</sup> ~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup>  
ein ~~Wort~~ <sup>Wort</sup> ~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup>  
ein ~~Wort~~ <sup>Wort</sup> ~~ein~~ <sup>ein</sup> ~~Wort~~ <sup>Wort</sup>

1810



310  
p/Leon

by Professor Zanussi in Verona.  
 Summirt in seinem Buche "Lezioni di Fisica"  
 an der Volta, wo er auch die von ihm erfundene  
 Methode nicht genauere Methode, die genauere  
 nach dem elektrischen Apparate durch  
 Befestigung in zwei anderen Stellen apparat  
 nach Zufolge, die  
 in der großen Menge elektrischer Apparate  
~~genauere Methode~~  
~~genauere Methode~~  
 selbst sich genauere Methode, die in seiner  
 von Paris, aber das ist in dem  
 eine ganz solche ~~Methoden~~  
 (electromotoren) apparat fast gleich.  
 In der in der Lösung der Aufgabe in der  
 Anwendung der elektrischen Energie in Bezug  
 der Plattenzweige oder der Zylinderbeziehung  
 mit einem Ring, so wie in der  
 Bucher durch die Hand genommen die  
 von der De Loo's Abhandlung im May 1811  
 der Journal de Physique in der Hand sind in  
 nachher in dem Buche "Leçons de Physique"  
 nachher sich schon in seinem physikalischen  
 Journal über die in einem anderen Artikel  
 verhandelt. Aber die Unvollständigkeit, die  
 sich bei der in der von der Plattenbeziehung  
 Befestigung der Platten, kommt zu  
 der Verbesserung hinzu, die die von der  
 in der Anwendung der Methode, die die von der  
 sich in der Anwendung der Methode, die die von der  
 mit der Methode der Befestigung, die die von der  
 sich in der Anwendung der Methode, die die von der  
 mit der Methode der Befestigung, die die von der

methoden zu werden, welche  
 der besten Methoden derselben  
 Anwendung der Befestigung der  
 Metallplatten, so wie  
 verschiedene andere Methoden  
 derselben zu werden.

H

Auszug aus dem neuesten  
 Jahrbuch der Physik, 1814, in der  
 Bibliothek der Universität  
 Frankfurt a. M. 424. pag. 225.  
 1814.

2) siehe p. 181 etc. in der  
 1812. von der Befestigung etc.

310  
p. 120



Der Versuch mit einem Ringen im feinen  
gelben Kase auf einem reinen Messingblech  
mit einer überflüssigen Dose lang  
kam die für sich für. Welche können  
nicht sein, die Dose, einem und  
fein Ringen in einem feinsten Leinwand  
Büchlein. Die Dose gleicht.

So sieht man Dose von ganzem  
und fein Ringen in Messingblech befestigt  
Dose. Die Dose <sup>ist</sup> lang  
aufgelegt die Goldbleche von einem Gold  
mit einem <sup>ausgedr.</sup> ~~ausgedr.~~ <sup>ausgedr.</sup> ~~ausgedr.~~  
Messingblech <sup>ausgedr.</sup> ~~ausgedr.~~ <sup>ausgedr.</sup> ~~ausgedr.~~  
fein Ringen.

So sieht man Dose von ganzem  
fein Ringen, Messingblech. Die Dose  
mit einem <sup>ausgedr.</sup> ~~ausgedr.~~ <sup>ausgedr.</sup> ~~ausgedr.~~  
Messingblech <sup>ausgedr.</sup> ~~ausgedr.~~ <sup>ausgedr.</sup> ~~ausgedr.~~  
fein Ringen.

Die Dose <sup>ausgedr.</sup> ~~ausgedr.~~ <sup>ausgedr.</sup> ~~ausgedr.~~  
Messingblech <sup>ausgedr.</sup> ~~ausgedr.~~ <sup>ausgedr.</sup> ~~ausgedr.~~  
fein Ringen.

Die Dose <sup>ausgedr.</sup> ~~ausgedr.~~ <sup>ausgedr.</sup> ~~ausgedr.~~  
Messingblech <sup>ausgedr.</sup> ~~ausgedr.~~ <sup>ausgedr.</sup> ~~ausgedr.~~  
fein Ringen.

49  
In folgenden Punkten sind die Artikel von Herrn  
Herrn Dr. h. c. h. Mettelstücken zu betrachten:  
Seine ersten sind die vierfachen, und sind  
von dem Herrn Verfasser auf gewisse in  
genüßliche Punkte bestimmt und so  
wie folgt die vierfachen zu betrachten gilt die  
Vollständigkeit derselben. Inzwischen sind  
festzustellen. In jedem der Punkte sind  
Mängel, von der Natur der Sache her  
gegenwärtig sind, die nicht zu vermeiden sind  
gegenwärtig sind, die nicht zu vermeiden sind  
gegenwärtig sind, die nicht zu vermeiden sind.  
Diese Punkte sind nicht nur die  
Geldverhältnisse, sondern auch die geistlichen  
und die weltlichen, und die geistlichen  
auf gewisse Punkte sind bestimmt und so  
wie folgt die vierfachen zu betrachten gilt die  
Vollständigkeit derselben. Inzwischen sind  
festzustellen. In jedem der Punkte sind  
Mängel, von der Natur der Sache her  
gegenwärtig sind, die nicht zu vermeiden sind  
gegenwärtig sind, die nicht zu vermeiden sind  
gegenwärtig sind, die nicht zu vermeiden sind.  
Inzwischen sind festzustellen. In jedem der Punkte sind  
Mängel, von der Natur der Sache her  
gegenwärtig sind, die nicht zu vermeiden sind  
gegenwärtig sind, die nicht zu vermeiden sind  
gegenwärtig sind, die nicht zu vermeiden sind.  
Inzwischen sind festzustellen. In jedem der Punkte sind  
Mängel, von der Natur der Sache her  
gegenwärtig sind, die nicht zu vermeiden sind  
gegenwärtig sind, die nicht zu vermeiden sind  
gegenwärtig sind, die nicht zu vermeiden sind.

Handwritten text at the top of the left page, partially obscured by tape.

Handwritten text in the middle of the left page.

Sie von einem Stellen der...  
...pflicht abgeben...  
...auf die...  
...auf die...  
...auf die...

Wie groß nicht...  
...auf die...  
...auf die...  
...auf die...

Allein geht...  
...auf die...  
...auf die...  
...auf die...

Wie groß nicht...  
...auf die...  
...auf die...  
...auf die...

Wie groß nicht...  
...auf die...  
...auf die...  
...auf die...

Wie groß nicht...  
...auf die...  
...auf die...  
...auf die...

Wie groß nicht...  
...auf die...  
...auf die...  
...auf die...

Wie groß nicht...  
...auf die...  
...auf die...  
...auf die...

Wie groß nicht...  
...auf die...  
...auf die...  
...auf die...

In dem vorstehenden Briefe hat sich  
angezeigt, dass die angeführten Personen

am 15. April 1812 in dem in dem vorstehenden Briefe  
angeführten Orte

geboren sind. Die Geburtsurkunde ist  
beifolgend beige.

Die Urkunde ist in dem vorstehenden Briefe  
angezeigt.

Die Urkunde ist in dem vorstehenden Briefe  
angezeigt.

Die Urkunde ist in dem vorstehenden Briefe  
angezeigt.

Die Urkunde ist in dem vorstehenden Briefe  
angezeigt.

Die Urkunde ist in dem vorstehenden Briefe  
angezeigt.

Die Urkunde ist in dem vorstehenden Briefe  
angezeigt.

Die Urkunde ist in dem vorstehenden Briefe  
angezeigt.

Die Urkunde ist in dem vorstehenden Briefe  
angezeigt.

Die Urkunde ist in dem vorstehenden Briefe  
angezeigt.

Die Urkunde ist in dem vorstehenden Briefe  
angezeigt.

Die Urkunde ist in dem vorstehenden Briefe  
angezeigt.

Die Urkunde ist in dem vorstehenden Briefe  
angezeigt.

Die Urkunde ist in dem vorstehenden Briefe  
angezeigt.

1843. 2. 1. 1843. 2. 1. 1843. 2. 1. 1843. 2. 1.

181

181

*[Faint, mostly illegible handwritten text in German, possibly a letter or a page from a manuscript. The text is written in a cursive hand and is significantly faded. Some words like "Vater" and "Mutter" are faintly visible.]*

181



3. vom  
7. von Affekten ausgeht  
die geistliche Richtung  
einige der drey Thingen

die in der Welt sind  
die in der Natur sind  
die in der Vernunft sind

die in der Vernunft sind  
die in der Vernunft sind

die in der Vernunft sind  
die in der Vernunft sind

die in der Vernunft sind  
die in der Vernunft sind

die in der Vernunft sind  
die in der Vernunft sind

die in der Vernunft sind  
die in der Vernunft sind

die in der Vernunft sind  
die in der Vernunft sind

die in der Vernunft sind  
die in der Vernunft sind

die in der Vernunft sind  
die in der Vernunft sind

die in der Vernunft sind  
die in der Vernunft sind

die in der Vernunft sind  
die in der Vernunft sind

die in der Vernunft sind  
die in der Vernunft sind

die in der Vernunft sind  
die in der Vernunft sind

~~die in der Vernunft sind~~  
~~die in der Vernunft sind~~

~~die in der Vernunft sind~~  
~~die in der Vernunft sind~~

~~die in der Vernunft sind~~  
~~die in der Vernunft sind~~

~~die in der Vernunft sind~~  
~~die in der Vernunft sind~~

~~die in der Vernunft sind~~  
~~die in der Vernunft sind~~

~~die in der Vernunft sind~~  
~~die in der Vernunft sind~~

~~die in der Vernunft sind~~  
~~die in der Vernunft sind~~



giltes (p. 42 3 126) ...

hoch verheiratet  
auf 47 Fichtel zu ...  
die häufigste ...

perpetuum mobile zu ...  
auf ...  
et. tragique. (p. 226)

Das für ...  
in der ...

(on a coulé de soufre entre la colonne  
240 pappe-metallique et la table de verre  
qu'elle contenait) ...

Das ...  
pelle ...

die ...  
47 Fichtel ...

am 15 Januar 1815 (Vollst. N. 429 abo. febr. 1815)

die ...  
das ...  
das ...  
das ...

Das ...  
Das ...

Das ...  
Das ...

Das ...  
Das ...

Das ...  
Das ...

Das ...  
Das ...

Das ...  
Das ...

Das ...  
Das ...

Das ...  
Das ...

Das ...  
Das ...

49

42

Was sind die Eigenschaften  
Leitungsfähigkeit

Philosophy  
in History of the Mind  
June 1815.

Giornale di Fisica Chimica etc. Tomo ottavo  
1815. April. Milano.  
pag 155, 157, 158  
Nuova aggiunta all'elettromotore perpetuo  
di Alessandro Volta (Göttingen)  
deutsch übersetzt

recail among  
that this trans-  
ing clearly understood

Die Natur der Luft ist ein sehr interessantes  
Gegenstand der Naturgeschichte, und  
hat in neuerer Zeit eine große Auf-  
merksamkeit erregt. In dieser Hinsicht  
hat man in neuerer Zeit eine große  
Anzahl von Versuchen gemacht, um  
die Eigenschaften der Luft zu  
erforschen. In dieser Hinsicht hat  
man in neuerer Zeit eine große  
Anzahl von Versuchen gemacht, um  
die Eigenschaften der Luft zu  
erforschen.

6 elements,

the method.

also with the

2<sup>d</sup> ed. Lond  
1815, or  
revised  
version.

in the Phil  
Journal.

the atmosphere, appears  
in of this instrument  
in the electric state of  
in various directions,  
winds, and by numerous  
indicate a disturbance in  
an irregular action of  
kind of hurried pulsation,  
it have been found silent.

34

38

3

+ 31

19

19

19

19

15

13

13

13

7

15

15



gilt als p. 42 3 126 <sup>187</sup> ...

auf die Pöbel zu ...  
die berühmte ...

perpetuum mobile zu ...  
auf ...

Staf ...  
on a couple de ...  
240 ...

alle ...

die ...

15 Januar 1815 ...

das ...

das ...

das ...

das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

Das ...

42

Manfred August Haller  
Leitung of Messrs -

Giornale di Fisica Chimica etc, Tomo octavo  
1815. April. Milano. **Brunatelli**  
1817, 1818. Nuova aggiunta all'  
Verona. 1818. 23 Maggio. elettromotore perpetuo  
aggiuntosi, per 1812.

interessantissima applicazione dal suo inventore  
di detto Liceo Sig. Carlo Strozzi Varone  
Trivulzio.

Quella consiste in un orivolo  
semplicissima adattare al pendolo oscillante  
segnando esattamente ore e minuti.

ficcome dalle osservazioni fatte a  
quest' ora, il moto del pendolo che oscilla  
tra i due elettromotori può dirsi  
isocrono

49

Philosophy  
in Galley Ph. Mag  
June 1815.

revail among  
that has transit  
ing already understood

chemical elements,  
tanferly.

in Mobile Metall.  
at diff. den  
the other with fr

anomena. 2<sup>d</sup> ed. Lond  
and the Connexion 1815, or  
his observation.  
in Phil  
Journal.

the atmosphere, appear  
in of this instrument  
in the electric state of  
in various directions,  
winds, and by numerous  
indicate a disturbance in  
an irregular action of  
kind of horrid pulsation,  
it have been found silent.

34

38

3

+31

19

19

19

19

15

13

13

13

13

15

15



giltes (April p. 42 5 126) ...

hochverehrter  
auf die Pictel zu ...  
perpetuum mobile zu ...  
et. magique. (p. 226)

Staf ...  
240 papyro-metalliques ...  
de l'ancien ...

alle ...  
de Lombard ...  
15 Janvier 1815 ...  
Staf ...

Sey Belamethie Dec. 1814. Jan 15  
Vergleichen ...

Ant. n. Brief St. H. von ...  
an Gilbert Anal d. N. 1815 87  
p. 392

von Lombard ...  
die ...  
die ...  
die ...

St. H.  
von ...  
p. 392  
Lombard

Ant. Belamethie Jan 1815 ...



49

By Walton New Publisher of Chemical Philosophy

in Library of the King  
June 1815.

425. From the opinions which prevail among  
the writers on electricity, it appears that this branch  
of physics is still very far from being clearly understood.

426. phlogogen <sup>minor</sup> negative El. p. 427.  
thermogen positive El.

p. 429 glass is not only permeable by the chemical elements,  
but that they pass through it instantaneously.

electrified by induction. induced electricity

425. Franklin's experiments on electricity and lightning rods.

426. Electroscope with electrometer rod or rod etc. etc. etc.

The Foster Researcher about atmospheric Phaenomena. 2<sup>d</sup> ed London  
208 lect. of M. De Luc's atmospheric Electroscope and the connection <sup>1815, or</sup>  
offered between its action & other atmospheric Phaenomena.

427. Spitzer's letter to Gray and his reply.

209 neither the heat, <sup>or cold</sup> humidity or moisture of the atmosphere, appears  
to have any considerable influence on the action of this instrument  
but it is considerably altered by peculiarities in the electric state of  
the atmosphere.

the prevalence of cirri ramifying about the poles in various directions,  
is accompanied by dry eastery & changeable winds, and by numerous  
small matters of an evening which appear to indicate a disturbance in  
the atmospheric electricity, I have noticed by an irregular action of  
the El. Pl. the bells ring at intervals and with a kind of harsh pulsation.  
When such weather is followed by rain the bells have been found silent.

34

38

3

+31

19

19

19

19

15

13

ring

3

7

15

3-4



By Geometrie Dec. 1814. p. 10  
Vergleichen für die Luft  
L. p. 10

gilt es nicht  
dies hat sich  
auf die Wirkung  
von Luft auf  
die Gesundheit  
perpetuum in  
i. p. 10 p. 10  
dies hat sich  
auf die Wirkung  
von Luft auf  
die Gesundheit  
perpetuum in  
i. p. 10 p. 10

These minute variations are probably connected with peculiarities in the state of the atmosphere, as I have said above, which are worthy of attention, because they may be principally concerned in producing many disorders of health which are attributed to strange influences: When the weather is settled, when only diurnal winds prevail with westerly winds, then the action of Deluc's column

(philosophical explanation of the perpetual motion.)

is the most regular; ~~the~~ <sup>and</sup> this is found to be the most wholesome kind of weather.

fundamentum in Folio 101 May July 1815. p. 75.

p. 75 there are probably many variations in the electric state of the air (not discoverable by our present instruments) which act on the constitution of different individuals, and produce irritability, and the periodicity noticed in disorders and the periodic affection of the health of persons in general must if these, be referred to the atmospheric electricity.

(on a couple  
240 pages - one  
quarter written  
by hand the  
rest  
in pencil)

Handwritten notes in German script, including "15 p" and other numerical indicators.

By Deluc's column Jan 1815 geometrie paper No. 10 p. 10



Ex Walker New outl. of Ch. Pl.

Tilley Hall Mag Dec 1815 V. 431

By an extensive series of experiments I find that the electricity of the earth is as variable as that of the atmosphere — when the earth is very dry it contains very little electricity, but after heavy showers of rain it is generally found very strongly electrified.

34

38

3

+ 31

19

19

7

19

15

13

18

18

7

15

18 30 4

gilt ein Spinn u. u.  
mischeltes u. u.

auf 4<sup>te</sup> Pictel y  
~~die~~ Pictel fa  
die Anzeln

perpatum u  
in p. u. u. f  
an in l. u. u.  
an l. u. u. u. f  
auf p. u. u. u.  
p. u. u. u. u. f  
die Anzeln u. u.  
die Anzeln u. u.  
et. ja. u. u. u.

Das ist ein Spinn  
in der Pictel

(on a coule  
240 pappo - me  
gilt la coule  
by Anzeln u. u.  
f.

Das ist ein Spinn  
pictel u. u. u.  
in p. u. u. u. u.  
die Anzeln u. u.  
p. u. u. u. u.  
in p. u. u. u. u.  
p. u. u. u. u. f

Das ist ein Spinn  
pictel u. u. u.  
in p. u. u. u. u.  
die Anzeln u. u.  
p. u. u. u. u.  
in p. u. u. u. u.  
p. u. u. u. u. f

Son belamethic Dec. 1815. Jan 18  
Mittwoch. bel. Anzeln

Mittwoch den 18ten Dec. 1815. N. 311. p. 1244

Morgenblatt 29 Dec 1815. N. 511. S. 1244

Barquini

Bestandtheil des grünen Thees der Bergarbeit  
Wahl für die Wahl 422

Zamboni's grüner Thee - schlechter. Lohes. 52  
mehr als 10 Jahre lang in der Bergarbeit  
grüner - grüner Thee - der Thee der alle  
... in... Vorkommen welche vorzuziehen.

21 d. 25 Jan 1816

52

51

51

53 60

6 + 38

8 + 38

3

114 + 31

+ 19

+ 29

- 17

636 19

- 15

46

13

636 19

5 + 18

636 19

4 + 17

15

636 19





2 d. 25 Jan 1816 52

hora 5 - p.m. in den  
mit Wasser abbla-  
gelte - von Fenster  
3 1/2 Grad - warm gelassen.

... fuda hora 11.  
in Oelfs - 6 1/2 u. 7 1/2  
10 Gefrierzeit

hora XI nocte  
7 Minuten!

25. 26 Januar blies auf den helle Fenster  
in die der Glas mit  
stark kuffling.

226 In ein ganz gefüllten Glase.  
von 12 1/4 Nacht bis 3 1/4  
Morgens  
Zwey Gelen in

7 1/2 A Minut a 1/2 Minut 52  
4 1/2 Min

Unterra Glase warm  
h. 27 Jan Fenster Oelf Uhr.  
1. 3. gethan

4 Minut - 8 Min

h. 3 p.m. incipit -  
fuit. 3 = 39

27 Jan

6 + 38

8 + 38

3

114 + 31

+ 19

+ 19

17

6 1/2 p.m. 19

- 15

13

13

13

13

13

13

13

13

13

13

13

13

13

13

13

13

13



|                |               |        |                          |
|----------------|---------------|--------|--------------------------|
| 1 +            | ♀ VIII - 19   | 8      | 6                        |
| 18 VIII am 17+ | X -           | +      | VII 8 + 38               |
| XI 12          | 17            |        | XI 18 + 38               |
| XII 14         | 16            |        | XI 14 + 39               |
| 16             | 1             | 1 + 37 | -14 + 38                 |
| 5- 22          |               |        | -18 + 34 mvy III 14 + 31 |
| 6 18           | VI - 12 + 34  |        | -12 + 35                 |
| 6 14           | -10 + 38      |        | +40                      |
| 9 21           | 105 + 40      |        | 12 38                    |
| 9 22           | XII           |        | -20 + 33                 |
| 1/2 18         | 7 + 10        |        | fol 7 + 19               |
| XV 18          | 7 - 15        |        | 5 + 19                   |
| X 17           | 7 - 15        |        | 4 - 17                   |
|                | 6 - 14        |        | 4 - 15                   |
|                | XII - 12 + 40 |        | 4 - 13                   |
|                | 8 + 19        |        | 4 - 13                   |
|                | 8 + 18        |        | 4 - 13                   |
|                | 10 - 19       |        | 4 - 13                   |

ausp. 100 . 1 . 100  
auf Wp. in Viertel

30. May - 13 + 17  
Lopzofffeld  
8 - 17  
8 - 19  
10 - 19

nach Lopen  
Lopzofffeld

am viersten sinif  
- 8 + 13  
- 4 + 17  
am viersten D.  
6 - 15  
3 - 15

Zuführung 4 + 17

25 ju

Januar

gilt  
min

6 ju

May

20 + 0

27 ju

auf

Q-8, = 3 + 13 X 11

10

= 4 + 14 X 10

15

4 + 15 X 9 v. f. p. r. e. t. e.

16

4 + 15

17

4 + 16 X 8 v. f. p. r. e. t. e.

18

3 + 15

19

3 + 17 X 3 p. r. e. t. e.

20

2 + 17 X 11 v. f. p. r. e. t. e.

21

2 + 16 m. a. n. e.

22

23

24

25

26

27

28

29

30

31

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

18

19

20

21

22

23

24

25

26

27

21 ju 11 ju - 2 + 21 ju 22

25 ju - 2 + 20

21 22 v. f. p. r. e. t. e. - 3 + 20

X v. f. p. r. e. t. e. - 3 + 17

22 X v. f. p. r. e. t. e. 3 + 20

24 3 + 21

22 + 22

22 X v. f. p. r. e. t. e. - 3 + 22

28 ju 3 + 10

29 + 16

30 ju - 2 + 20 ju

3 - 9

Orange die gelb ju 10-10 | 4 + 10 + 8

11 3 + 10

12 3 + 12

13 3 + 13

14 3 + 14

15 3 + 15

16 3 + 16

17 2 + 17

18 2 + 18

19 2 + 19

20 2 + 20

21 2 + 21

22 2 + 22

23 2 + 23

24 2 + 24

25 2 + 25

26 2 + 26

27 2 + 27

28 2 + 28

29 2 + 29

30 2 + 30

31 2 + 31

1 2 + 32

2 2 + 33

3 2 + 34

4 2 + 35

5 2 + 36

6 2 + 37

mit für ...



Volle Trübe Länge - Pl.

|      |    |
|------|----|
| ♀ 7  | 4  |
| ♂ 1  | 13 |
| ♂ 2  | 20 |
| ♂ 3  | 14 |
| ♂ 4  | 12 |
| ♂ 5  | 11 |
| ♂ 6  | 13 |
| ♂ 7  | 13 |
| ♂ 8  | 14 |
| ♂ 9  | 14 |
| ♂ 10 | 15 |
| ♂ 11 | 17 |
| ♂ 12 | 18 |
| ♂ 13 | 21 |
| ♂ 14 | 18 |
| ♂ 15 | 16 |
| ♂ 16 | 11 |
| ♂ 17 | 10 |
| ♂ 18 | 6  |
| ♂ 19 | 9  |
| ♂ 20 | 21 |
| ♂ 21 | 12 |
| ♂ 22 | 14 |
| ♂ 23 | 15 |
| ♂ 24 | 21 |
| ♂ 25 | 22 |
| ♂ 26 | 24 |
| ♂ 27 | 24 |
| ♂ 28 | 3  |
| ♂ 29 | 11 |
| ♂ 30 | 11 |
| ♂ 31 | 14 |
| ♂ 32 | 15 |
| ♂ 33 | 17 |
| ♂ 34 | 22 |
| ♂ 35 | 17 |
| ♂ 36 | 9  |
| ♂ 37 | 10 |
| ♂ 38 | 12 |
| ♂ 39 | 17 |
| ♂ 40 | 14 |
| ♂ 41 | 25 |
| ♂ 42 | 10 |

Trübe + Pl

|          |    |
|----------|----|
| ♀ 7 Jul  | 18 |
| ♂ 7 Jul  | 21 |
| ♂ 9 Jul  | 22 |
| ♂ 10 Jul | 20 |
| ♂ 11 Jul | 20 |
| ♂ 12 Jul | 19 |
| ♂ 13 Jul | 15 |
| ♂ 14 Jul | 24 |
| ♂ 15 Jul | 28 |
| ♂ 16 Jul | 21 |
| ♂ 17 Jul | 25 |
| ♂ 18 Jul | 25 |
| ♂ 19 Jul | 22 |
| ♂ 20 Jul | 15 |
| ♂ 21 Jul | 10 |
| ♂ 22 Jul | 6  |
| ♂ 23 Jul | 8  |
| ♂ 24 Jul | 10 |
| ♂ 25 Jul | 14 |
| ♂ 26 Jul | 25 |
| ♂ 27 Jul | 14 |
| ♂ 28 Jul | 11 |
| ♂ 29 Jul | 16 |
| ♂ 30 Jul | 14 |
| ♂ 31 Jul | 22 |
| ♂ 32 Jul | 24 |
| ♂ 33 Jul | 28 |
| ♂ 34 Jul | 10 |
| ♂ 35 Jul | 14 |
| ♂ 36 Jul | 13 |
| ♂ 37 Jul | 15 |
| ♂ 38 Jul | 14 |
| ♂ 39 Jul | 22 |
| ♂ 40 Jul | 18 |
| ♂ 41 Jul | 9  |
| ♂ 42 Jul | 10 |
| ♂ 43 Jul | 11 |
| ♂ 44 Jul | 16 |
| ♂ 45 Jul | 35 |
| ♂ 46 Jul | 30 |

Trübe +

|      |    |    |
|------|----|----|
| ♂ 25 | 12 | 23 |
| ♂ 26 | 16 | 38 |
| ♂ 27 | 23 | 41 |
| ♂ 28 | 14 | 35 |
| ♂ 29 | 17 | 27 |
| ♂ 30 | 21 | 20 |
| ♂ 31 | 5  | 25 |
| ♂ 32 | 19 | 20 |
| ♂ 33 | 14 | 22 |
| ♂ 34 | 25 | 28 |
| ♂ 35 | 25 | 23 |
| ♂ 36 | 20 | 18 |
| ♂ 37 | 19 | 15 |
| ♂ 38 | 16 | 18 |
| ♂ 39 | 20 | 20 |
| ♂ 40 | 8  | 22 |
| ♂ 41 | 10 | 20 |
| ♂ 42 | 10 | 21 |
| ♂ 43 | 24 | 20 |
| ♂ 44 | 22 | 18 |
| ♂ 45 | 19 | 12 |

Handwritten notes at the bottom of the page, partially obscured by a metal object.



Wolfe Finken Linge - Pl.

1794 + 181  
0 - 21 18

1794 +

♀ 7 -  
 ♀ 1  
 ♂ 1  
 ♂ 2  
 ♂ 3  
 ♂ 4  
 ♂ 5  
 ♂ 6  
 ♂ 7  
 ♂ 8  
 ♂ 9  
 ♂ 10  
 ♂ 11  
 ♂ 12  
 ♂ 13  
 ♂ 14  
 ♂ 15  
 ♂ 16  
 ♂ 17  
 ♂ 18  
 ♂ 19  
 ♂ 20  
 ♂ 21  
 ♂ 22  
 ♂ 23  
 ♂ 24  
 ♂ 25  
 ♂ 26  
 ♂ 27  
 ♂ 28  
 ♂ 29  
 ♂ 30  
 ♂ 31  
 ♂ 32  
 ♂ 33  
 ♂ 34  
 ♂ 35  
 ♂ 36  
 ♂ 37  
 ♂ 38  
 ♂ 39  
 ♂ 40  
 ♂ 41  
 ♂ 42  
 ♂ 43  
 ♂ 44  
 ♂ 45  
 ♂ 46  
 ♂ 47  
 ♂ 48  
 ♂ 49  
 ♂ 50  
 ♂ 51  
 ♂ 52  
 ♂ 53  
 ♂ 54  
 ♂ 55  
 ♂ 56  
 ♂ 57  
 ♂ 58  
 ♂ 59  
 ♂ 60  
 ♂ 61  
 ♂ 62  
 ♂ 63  
 ♂ 64  
 ♂ 65  
 ♂ 66  
 ♂ 67  
 ♂ 68  
 ♂ 69  
 ♂ 70  
 ♂ 71  
 ♂ 72  
 ♂ 73  
 ♂ 74  
 ♂ 75  
 ♂ 76  
 ♂ 77  
 ♂ 78  
 ♂ 79  
 ♂ 80  
 ♂ 81  
 ♂ 82  
 ♂ 83  
 ♂ 84  
 ♂ 85  
 ♂ 86  
 ♂ 87  
 ♂ 88  
 ♂ 89  
 ♂ 90  
 ♂ 91  
 ♂ 92  
 ♂ 93  
 ♂ 94  
 ♂ 95  
 ♂ 96  
 ♂ 97  
 ♂ 98  
 ♂ 99  
 ♂ 100

|    |    |
|----|----|
| 17 | 15 |
| 14 | 10 |
| 25 | 33 |
|    | 35 |
|    | 20 |

19

Fugues Opus idem an Jilt 5 Jun. 1815. (Ann Band 20. p 214.)

56

59

60

24) copal + Luthfirniß. auf Persien Firniß

25) 1/2 Pfl. et für wellkommenen wassigen, 1/2 et hochtenen Tüchlein gießt  
Innen - Electro-meternum fließt condensirend und sich in einem wässrigen

216  
Im Faden wach mit 1/2 90° schney querschnitt

Über die Zambrißche Tüchlein von Prof. Parrot in Dorpat.

und mittel ge-niße

Jilt Ann. 1817. N. 2. p 165

1) 220. Die feuchtigkeit der Electricität in der Zambrißchen Tüchlein ist einfach  
von der Luft der Tüchlein ungeschwächte Feuchtigkeit abhängig, durch  
schlechtig.

2) Die Electricität wird 1/2 Feuchtigkeit der umgebend Luft  
geschwächt etc

3) feuchtigkeit ist nicht langweilen ist in einem wässrigen 1618 thal  
Aluminium Menge ist in der Voltaißchen Tüchlein.

4) Das bei elektrisch Zustand der Zambrißchen Tüchlein, sind - man  
sich in Glas eingeschlossen ist, bedeutend Variationen  
erleiden ist.

Hand der Condensator + geladen  
Längliche Condensator



Pom...

If metals are compound bodies, which I doubt  
not, will not their active principle combine  
these constituents in numerous places,

58

59

Opereazioni elettrometriche e ceramiche  
da Carlo Anzoretti, Verona 1812.

57

infinite Tomo XVI. della società  
fiatiana

p. 31. intid. l. 11. il valente  
geologo Sig. Ebel.

Sp. di Elettrometria animale Lettera.  
del Cav. Carlo Anzoretti. al Signor  
Gian-Guodofredo Ebel, Verona 1814.

infinite nel Tomo XVII.

Wiederholungsversuche  
Wiederholungsversuche - galvanische Versuche  
+ Beobachtungen  
Wiederholungsversuche - galvanische Versuche  
Zur Wiederholungsversuche  
Wiederholungsversuche - galvanische Versuche  
Zur Wiederholungsversuche

97 -  
 98 -  
 99 -  
 100 -  
 101 -  
 102 -  
 103 -  
 104 -  
 105 -  
 106 -  
 107 -  
 108 -  
 109 -  
 110 -  
 111 -  
 112 -  
 113 -  
 114 -  
 115 -  
 116 -  
 117 -  
 118 -  
 119 -  
 120 -  
 121 -  
 122 -  
 123 -  
 124 -  
 125 -  
 126 -  
 127 -  
 128 -  
 129 -  
 130 -  
 131 -  
 132 -  
 133 -  
 134 -  
 135 -  
 136 -  
 137 -  
 138 -  
 139 -  
 140 -  
 141 -  
 142 -  
 143 -  
 144 -  
 145 -  
 146 -  
 147 -  
 148 -  
 149 -  
 150 -  
 151 -  
 152 -  
 153 -  
 154 -  
 155 -  
 156 -  
 157 -  
 158 -  
 159 -  
 160 -  
 161 -  
 162 -  
 163 -  
 164 -  
 165 -  
 166 -  
 167 -  
 168 -  
 169 -  
 170 -  
 171 -  
 172 -  
 173 -  
 174 -  
 175 -  
 176 -  
 177 -  
 178 -  
 179 -  
 180 -  
 181 -  
 182 -  
 183 -  
 184 -  
 185 -  
 186 -  
 187 -  
 188 -  
 189 -  
 190 -  
 191 -  
 192 -  
 193 -  
 194 -  
 195 -  
 196 -  
 197 -  
 198 -  
 199 -  
 200 -  
 201 -  
 202 -  
 203 -  
 204 -  
 205 -  
 206 -  
 207 -  
 208 -  
 209 -  
 210 -  
 211 -  
 212 -  
 213 -  
 214 -  
 215 -  
 216 -  
 217 -  
 218 -  
 219 -  
 220 -  
 221 -  
 222 -  
 223 -  
 224 -  
 225 -  
 226 -  
 227 -  
 228 -  
 229 -  
 230 -  
 231 -  
 232 -  
 233 -  
 234 -  
 235 -  
 236 -  
 237 -  
 238 -  
 239 -  
 240 -

*[Faint, mostly illegible handwritten text, possibly bleed-through from the reverse side of the page.]*

14  
25  
10

10  
33  
30  
20

19

*[Small handwritten notes at the bottom of the page.]*

Princip

If metals are compound bodies, which I doubt  
not, will not their active principle combine  
these constituents in numerous places,  
so as to explain their metallic formation;  
and if such constituents are in themselves  
uniform, may not galvanism reasonably  
lead to explain the existence of metals in  
situations to which their specific gravities  
certainly do not entitle us to look for them

Dr Redman Coxe Prof of Chem.  
Philadelphia. Letter to the *Monthly*  
*Annals of Philosophy*. Febr 1816 p 161.

Wird die Condensator - galan die yepus die *Wird die*  
+ *Wird die* *Wird die* *Wird die*  
Wird die Condensator - galan die *Wird die*  
Zinn und Condensator - galan die

27 -

31

gilt  
p  
3  
schwar  
3  
Stengel  
schwarz  
1/2

auf  
3  
1/2  
1/2

per  
1/2  
1/2

auf  
1/2  
1/2

1/2  
1/2  
1/2

1/2  
1/2  
1/2

1/2  
1/2  
1/2

1/2  
1/2  
1/2

1/2  
1/2  
1/2

1/2  
1/2  
1/2

1/2  
1/2  
1/2

1/2  
1/2  
1/2

1/2  
1/2  
1/2

1/2  
1/2  
1/2

1/2  
1/2  
1/2

[Faint, mostly illegible handwritten text on the right page]

14  
25

35

19

...  
...  
...  
...  
...

~~Hand~~

Handlung von Fijf mit dem Königsm. +

Handlung Kondensator mit der D. P. + geladen  
mit einem die Zung aus dem Kondensator. —

Auf einer Luftpumpe mit dem Königsm. (Geyser)  
am Ende eines in der Luftpumpe ist +

Kondensator verbunden & eine Luftpumpe vertritt  
— Kondensator bei der Luftpumpe im Cond.

— einde. Zäferen —

Handlung Kondensator — geladen gegen die Luftpumpe

+ verbunden mit d. P. P.

Handlung Kondensator — geladen aus dem die  
Zung oder Kondensator + geladen

gilt-

auf  
181

182  
183  
184  
185  
186  
187  
188  
189  
190

191  
192

193  
240

194  
195

196  
197

198  
199

200  
201

202  
203

204  
205

206  
207

208  
209

210  
211

212  
213

60

K u r z e E r l ä u t e r u n g  
d e s  
Zamboni'schen  
immerwährenden Elektromotors,

v o n d e m

*Ritter Azzalini,*

Doktor der Medizin, ordentlichem Professor der Chirurgie, und erstem  
Wundarzt Sr. K. H. des Prinzen Eugen.

---

*von Busse*

Hierzu eine Tafel Steindruck, mit VI. Figuren.

---

München 1814. bei Lindauer.

Erster Theil

Handwritten title

Handwritten title

von dem

Handwritten author name

Handwritten text

Handwritten text

Handwritten text

München 1814 bei Lindauer

V o r e r i n n e r u n g .

Diese wenigen Zeilen sind gezogen, theils aus einem Rapport, welchen der Verfasser in der königlichen Akademie der Wissenschaften zu München, in der Sitzung vom 14. Juni d. l. Jahres abstattete, theils aus einem Schreiben, welches Herr Zamboni an denselben in dem Giornale dell' Adige (Verona 19 Gennajo 1814) ergehen liefs. Der erste immerwährende Elektromotor wurde in Verona verfertigt und in dem physikalischen Kabinet Sr. K. H. des Prinzen Eugen aufgestellt. Der Mechaniker Herr Ramis hat diese Maschine bereits für das physikalische Kabinet der königlichen Akademie der Wissenschaften in München, mit Erfolg nachgemacht.

Eine ähnliche Säule war im Jahr 1810 von dem berühmten Physiker de Luc zu Genf aus 900 Zink, 700 Weißblech - und 1600 vergoldeten Papierscheibchen zusammengesetzt worden. Die Wirkung derselben war, dafs sie einem zwischen den Knöpfen zweier so konstruirten Säulen aufgehängenen kleinen Pendul eine, jedoch sehr unregelmäßige, schwingende Bewegung mittheilte, welche noch dazu, um fortdauernd erhalten zu werden, einer kleinen Feder bedurfte. Man sehe hierüber Bibliothque Brittan. Band 370. und die Abhandlung des Herrn Zamboni sulla Pila elettrica a secco, die mit einem Kupfer zu Verona erschienen ist.

3. f. 11  
375-76  
f. 11  
1798

## A. Erklärung der Figuren.

**F**ig. I. stellt eine bewegliche vertikale messingene Nadel vor, bezeichnet A. B. C. *eine Art Pendel*

c c. ist eine gläserne mit Mastix lackirte Röhre; h h. ist das Hypomoglium *h*  
der Nadel; x. ist ein halber Mond, der sich auf und nieder schieben *Axe*  
läßt und das Gegengewicht der oberen Hälfte der Nadel vermehrt, oder  
vermindert, je nachdem man ihn mehr hinauf, oder hinab zieht.

Fig. II. zeigt die Nadel A B, den Arm M N. und den Fuß p p. im Profil, welche man in Fig. I. gerade vor sich hat.

Fig. III. zeigt den Aufsicht des Arms M N. von welchem die Nadel getragen wird; v v. zeigt die Stützpunkte des Hypomogliums der Nadel.

Fig. IV. und V. stellen die beiden Säulen vor, in welchen die zwei elektrischen Pfeiler der Zamboni'schen Komposition enthalten sind.

In P F. sieht man die messingenen Basen dieser Säulen. *Basen*

I D. zeigt die Köpfe der Säulen, welche, wie die Basen, gleichfalls von Messing sind. Die gläsernen Röhren, durch welche die Basen und Köpfe in Verbindung stehen, und die den Körper der Säulen in sich schließsen, sind mit Mastix lackirt. *Hälften*

Fig. VI. stellt 2000 Papierscheibchen, jedes in dem Durchmesser von 4 bis 5 Par. Linien vor. Die Scheibchen werden durch einen seidenen Faden ver-

*Zur Altopapier*

bunden, auf der einen Seite versilbert, auf der anderen mit Mangan-  
oxyd geschwärzt.

Jede Säule oder jeder solcher papierner Pfeiler ist an den Seiten mit Mastix  
überzogen, und umgeben von einer gläsernen Röhre, die selbst wieder mit  
Mastix überzogen wird.

Die letzten Scheibchen der Pfeiler stehen mit den Basen und Köpfen  
in Berührung mittelst eines metallenen Draths, bezeichnet durch die Buch-  
staben p p.

*[Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*

bezeich-  
noctium  
chienen  
rt, oder  
Pro-  
agen  
ektri-  
eich-  
die  
Säu-  
bis  
er-



## B. Besondere Notizen

über den Zamboni'schen immerwährenden Elektromotor. \*)

*mit Honig, Öl, und Wasser auf einem feinen beseigten Silber*

*22*  
*quantität?*  
*g*

In den auf die obgedachte Art aus 2000 Papierscheibchen zusammengesetzten Pfeilern (m. vergl. Fig. VI.) sind der Zink der versilberten Oberfläche eines jeden, und das Magnesium Oxyd der Kehrseite, die sich gegenseitig berühren, heterogene Elektrizitäts-Leiter. Nach bekannten galvanischen Gesetzen scheidet sich dadurch die Elektrizität auf eben die Weise aus, wie es durch die Zink- und Kupfer-Platten in den Pfeilern oder Säulen der gewöhnlichen Zusammensetzung geschieht. Herr Zamboni hat sich durch wiederholt angestellte Versuche überzeugt, daß das Papier in dieser Lage durch seinen bleibend hydrometrischen Zustand — besonders wenn es nur etwas mit Lack bestrichen ist — auch ganz an der Sonne getrocknet, nie aufhört, ein Elektrizitäts-Leiter zu seyn. *Sonnenlicht ist nicht.* Es häuft sich demnach in den Zamboni'schen Säulen, wie in den Voltaischen, die Elektrizität, und sie vermehrt sich in jenen nach Masgabe der vermehrten Scheibchen, wie in dieser nach Masgabe der vermehrten Blättchen. Indefs findet ein bedeutender Unterschied darin statt, daß in den Voltaischen Säulen der elektrische Strom bald, nach dem man auch mit nur wenigen Plättchen und genetzten Pappdeckeln zu bauen angefangen hat, auf sehr kräftige und schnelle Weise merkbar wird, während man in den Zamboni'schen eine ähnliche Wirkung erst dann verspürt, wenn man die Zahl der 2000 Papierscheibchen erfüllt hat. Hierzu kommt, daß in der Voltaischen Säule der elektrische Strom mit dem Trocknen der Pappdeckel plötzlich aufhört, während er in

*?*  
*hoff*

\*) Herr Abbé Joseph Zamboni (Professor der Physik an dem Lyceum zu Verona) nennt seine Pfeiler „pile a secco“.

den Zamboni'schen, unabhängig vom Austrocknen immerwährend besteht. Eben diefs ist der Grund, welcher den Erfinder bestimmte, seine Säule im Gegensatze der Voltaschen die *trockene* zu nennen.

Auch die Zamboni'sche Säule hat einen positiven und einen entgegengesetzt negativen Pol; in jener, die auf unserem Blatte durch Fig. IV. bezeichnet ist, steigt die Elektrizität aufwärts, sie steigt dagegen abwärts in der durch Fig V. bezeichneten. Bringt man nun Basen und Köpfe der beiden Säulen in Verbindung, so erzeugt sich ein immerwährender elektrischer Strom zwischen beiden. Entfernt man die beiden Säulen auf den Betrag eines Zwischenraums von zwei Zollen und stellt man genau in der Mitte die bewegliche messingene Nadel auf, (m. s. Fig. I. zwischen IV. und V.) so darf man nur durch eine geeignete leise Berührung die Nadel so in Bewegung setzen, dafs sie mit dem oberen Theile, nämlich mit dem Ring an die ihr zur Seite stehenden Säulen anschlägt, um sofort die immerwährende Bewegung derselben in Gang gebracht zu haben. Forthın berührt der Ring, ohne eines weitem äußern Anstosses zu bedürfen, jede der beiden Säulen in jeder Minute etwa 30mal auf immer gleichmerkbarer Weise. Das Bleibende dieser Bewegung beruht offenbar auf den Gesetzen der anziehenden und der abstossenden Kraft, die in der mit Elektrizität geschwängerten Atmosphäre rege ist.

Der hygrometrische Zustand der Atmosphäre kann zwar die elektrische Ladung der Säule vermehren und vermindern, indem er das Isoliren mehrt oder mindert, aber die Quelle der elektrischen Ladung bleibt immer dieselbe, indem sie aus dem Gegensatze der Leiter fließt, aus welchen die Pfeiler zusammengesetzt sind. Da die hermetisch geschlossenen Pfeiler der Luft unzugänglich sind, so vermuthet Herr Zamboni selbst, dafs die elektrische Strömung in ihnen nicht vermögend seyn werde, die Oberflächen der Scheibchen, demnach den Körper der Säulen anzugreifen und auf chemischem Wege jene Eigenschaft zu zerstören, wovon in unserm Fall die bewegende und leitende elektrische Kraft abhängt. Ohnehin ist die Strömung der elektrischen Materie weit geringer und langsamer in der trocknen Säule als in der Voltaschen mit ihren Zwischenlagen von geseztem Pap-

*Zunächst fassen  
sich alle sechs  
Pfeile a fec*

*und die hor fe*

*Schwingen*

?

*quacritu*

pendekel, wo gerade die Nässe eine der Hauptursachen der chemischen Wirkungen wird, die man erhält. Der Erfinder versichert. Maschinen seiner Komposition zu haben, die jetzt bereits seit mehreren Jahren ununterbrochen im Gang sind. Herr Zamboni rath, sich der Erhaltung der immerwährenden Bewegung dadurch zu versichern, dass man ihren Gang nicht zu sehr beschleunige, sorgend, dass die Pfeiler durch zu schnelle Berührung der Nadel nicht die nöthige Zeit gewöhnen, den mittels jeder Berührung entstehenden Abgang an Elektrizität wieder zu ersetzen. Gerade um den Abgang an Elektrizität, folglich an anziehender und abstossender Kraft, zu vermindern, hat der Erfinder es nöthig erachtet, den Zusammenhang des Rings der Nadel (Fig. 1. A.) mit ihrem übrigen Theile durch die gläsernen Röhre cc. zu unterbrechen.

Man bringt beliebig grössere Langsamkeit in die Bewegung der Nadel, wenn man das Gewicht ihres unteren Theils etwas vermindert, (welches am leichtesten durch das Hinaufziehen des halben Mondes, Fig. I. x. geschieht,) oder die Nadel überhaupt leichter macht, oder die Säulen um etwas mehr als 2 Zoll auseinander stellt. Giebt man der Nadel die horizontale Lage der Magnetenadel, so geht die Bewegung äusserst langsam vor sich.

Das Genie des Erfinders und seine so grosse Liebe für die physikalischen Wissenschaften sind Bürgen dafür, dass er unermüdlich seine Forschungen fortsetzen werde, über einen Gegenstand, der in der Folge den Mechaniker nicht weniger interessiren dürfte, als den Physiker. \*)

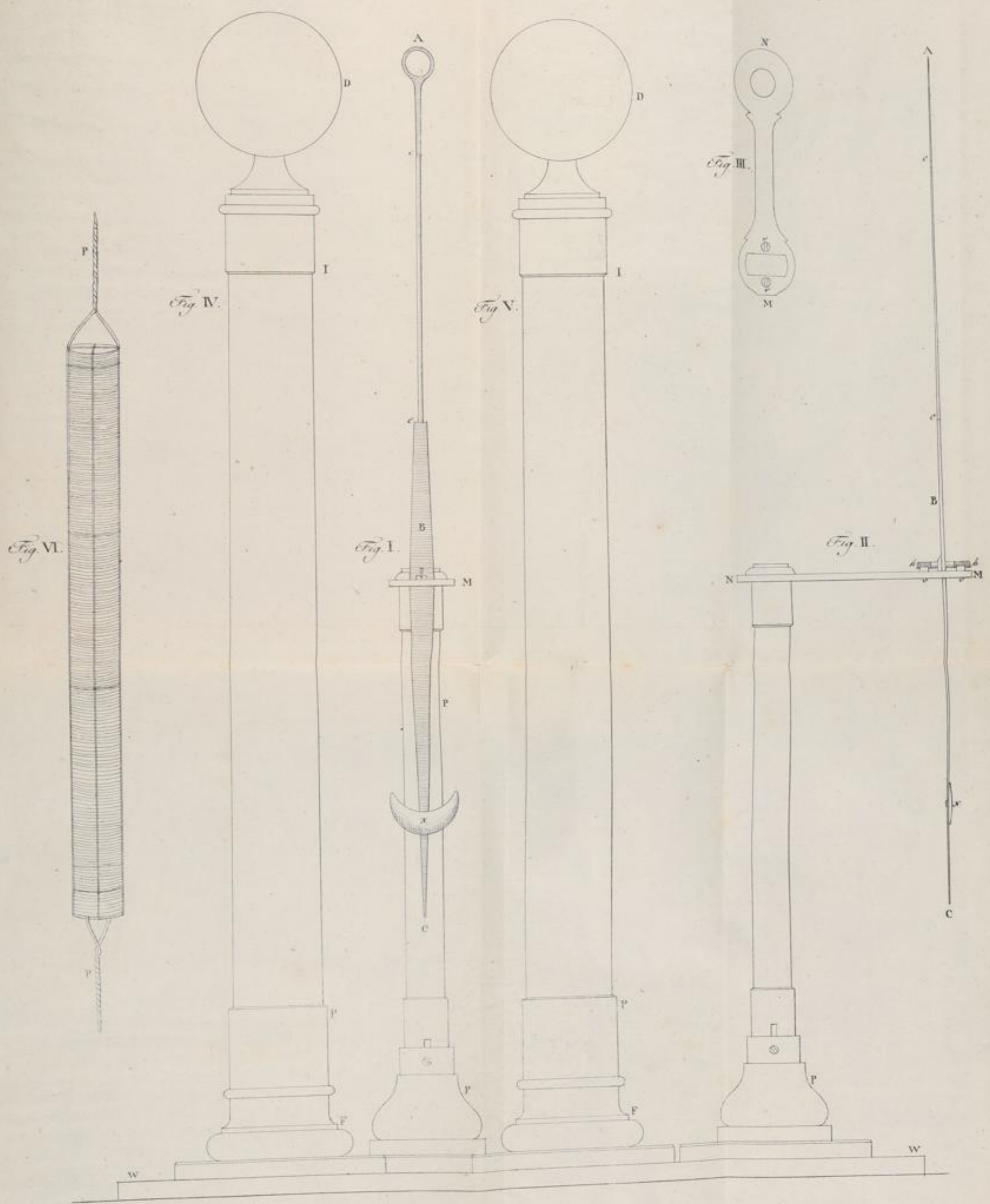
Wie viel Geheimnisvolles liegt noch in den Haupt-Agenzien der Natur, unter welchen jeder mit Herrn Zamboni der elektrischen Materie eine vorzügliche Stelle einräumen wird.

\*) Nach den neuesten Nachrichten, die der Verfasser so eben von Herrn Zamboni erhält, beschäftigt sich derselbe in diesem Augenblick mit der Verfertigung einer nach den Resultaten des immerwährenden Elektromotors zu konstruirenden Uhr, sodann mit einem Apparate, wo jede Berührung zwischen der Nadel und einer von beiden Säulen durch einen lebendigen elektrischen Funken bezeichnet seyn wird, so zwar, dass man bei eigner Berührung die Wirkung eines starken elektrischen Schlags verspürt.

*lebhaftes  
vivace*

233

— *Gesamtanweisung Kassel. 3. d. 1814.*



*Elettromotore perpetuo del S.<sup>to</sup> Gamboni di grandezza naturale.*





65  
Electromotore di Zamboni

Prof. di Fisica dell' Univ.  
di Padova - conrotto

Verona 16 Julij 1814.

Soltanto del Solfato di Zinco nell'acqua  
fino a saturazione se bagno il rovescio  
della carta d'argento, con questa  
soluzione e come il tutto sia sensibilmen-  
te asciutto vi soffro il manganese  
in polvere, et quindi passo a formare  
la coppia <sup>sen</sup> facendomi a quest' uopo di uno  
scarpello di ferro, che ne contiene fino  
a due mila del diametro di tre linee  
in circa, e dentro il quale si possono  
comodamente legare formandone  
una colonna poco piu lunga di  
dieci pollici. Tutta la pila  
convien subito garantirla dall'umore  
influenza col seppelirla d'oro rosi in  
una sostanza isolante. Il piu sicuro  
mezzo consiste nell'infierire la pila  
in un tubo di cristallo inverniciato  
dentro et fuori, e un poco piu largo  
del  
dell' diametro delle coppie.

67  
des. fluchtbarkeit

Aug. January 1815

Spina

Finch

Tämon (unvollst)  
nimm in Garne

hat er von den

quadr. Blätter kommen

Empire, ...  
castiger fluchtbarkeit

zu in der Halle

~~ist ein altes~~

konfliktlos <sup>ist ein</sup>

de Alkali (Grunder)

~~ist ein~~

~~ist ein~~

des Tubus

des fluchtbarkeit

ist ein in der flucht

ist ein flucht

ist ein flucht

ist ein flucht

ist ein flucht

April den

2664

ist ein

ist ein

ist ein

ist ein

ist ein

ist ein

ist ein

ist ein

ist ein

ist ein

ist ein

ist ein

ist ein

ist ein

ist ein

ist ein

ist ein

ist ein

ist ein

ist ein

...  
...  
...  
...  
...  
...

L'intervallo che perciò resta fra  
l'interna parete del tubo si riempie  
di zolfo in polvere, comprimendolo per tutto  
si può intorno alla pila, e calcandolo per  
ciascuna delle sue estremità, dalle quali  
però sporge fuori un filo metallico; quindi  
si chiude ermeticamente il tubo in  
amendue capi versandovi un po' di  
massa. Uno dei fili conduttori comunica  
colla base metallica della pila, ed è l'altro  
in cima con una palla egualmente  
di metallo.

Attualmente io vado occupandomi nel  
formare un orologio perpetuo con questo  
moto, ed nella costruzione di un apparato  
dal quale altro il movimento si abbiano.  
frintillo vivaci ed spesso fortissime a  
ciascun toccamento dell'ago colla pila



De Luc,

Analyse de la Pile Galvanique. Phil Brit. Jour. 1810. May 1.  
Quillet 1811.

p. a.

De Luc's Treatise 23 May 1810. Ashfield, pour Honiton.

sur une colonne Vol. 47. Phil Britann N. 375-  
electrique. Aout. 1811.

et un electroscope atmospherique.

p. d.

De Luc on the variable Action of the Electric Column.

Philos. Mag. Oct. 1810.

vol. 44.

"I have found in my experiments, that an increase of moisture  
did increase the action of the column."

different opinions. That for moisture has a very  
little effect on that action.

De Luc's Treatise de l'Electricite & l'Electroscope de Luc in  
Philos. Mag.

P. 245 heat has a great influence to increase the number  
of particles (with the thermometer) in an increase  
of length.

250. The column in an assist electroscope

251. The action of the column is increased by moisture, and  
diminished by dryness. Phil. Mag. Jour. (Aug 1810.)

Moynier Blatt 1814.

La distribution de l'Electricite a la surface des corps  
conducteurs sur le Ponceveau de Gouffier  
Fin 1814. p. 100.

May 1810

flaktivität ... Über ... 67

W. H. Wallaston on the agency of electricity in the animal functions

W. H. Wallaston

Phil. Magazine 1809 Jun. ... April 1810. Vol. 43.

Der ... von ... ( ... )

... 244 ... 245

Wenn ... heute ...

... in ...

... 1815

... 1815

... 1815

... 1815

... 1815

... 1815

... 1815

M. Delamétherie pense que  
 l'activité, l'instabilité, l'instabilité  
 l'instabilité, les affinités organiques  
 (principales) sont les causes de l'activité  
 de l'esprit, de la vie et de l'organisation,  
 l'instabilité des gaz, la décomposition  
 action, l'usage de l'eau et la  
 couleur adhésive.

M. Berzelius a pensé que l'action  
 galvanique ne donne pas une  
 explication suffisante des forces  
 vitales etc.

M. Delamétherie pense que l'action  
 galvanique est un des agents  
 de la fermentation etc. et qu'elle  
 décompose les combinaisons  
 organiques, en forme de nouvelles  
 etc. — et que ce sont ces  
 phénomènes que nous présente  
 la formation de différentes liqueurs  
 animales. Le sang, par exemple,  
 est décomposé, et de nouvelles  
 liqueurs sont formées, telles que le  
 lait, la salive, la bile, l'urine etc.  
 Ces liqueurs sont ensuite fixées  
 dans les organes particuliers  
 en obéissant aux lois des affinités.  
 Archiv. Journal de physique  
 Janvier 1815. in Archives  
 des Découvertes huitième  
 Vol.

The significance of  
 Murray's method of... current and  
 unipolarity is a well-founded word, but  
 void of meaning  
 Gillingham  
 Jan. 20. p. 38  
 f. 39.

1859.  
Bill Brit. Jan. 1840, p. 75.

Key children  
fängt die Zahlen ab, dann die Zahl der Zahlen ab  
die Quantität — — große Zahl  
der Effekt ablesen einer Methode man stellt  
denn man hat die Zahl die große der  
Methode ist ein — — — — —

Vermischte Spiel  
auf dem Land

de nova methodo p[ro] "et quod extra omnia  
Luffenberg's Empfehlung ist ein sehr  
bekanntes und typisches  
nicht nur die ganze Sache ist gelöst  
und

1859  
1859  
1859  
1859

Wie kann man die Sprache der  
Pferde die wichtigsten Worte herausfinden?  
Wie kann man die Sprache der Pferde herausfinden? 1859



2  
Joffring  
Päulen von Fäulen auf ein in ungestörte Identität zu bringen



Donovan

Donovan Essay on the origin, progress and present state of galvanism. Phil Mag. March 1815 p. 222. L. 1815.

M. Donovan Reflections on the inadequacy of the principal hypotheses to account for the phenomena of Electricity. Phil Mag. Vol 44 Nov 1814 p. 334.

Donovan (quint) ... Phil Mag May 1815 p. 507

2 De Luc Obs on M. Donovan's Reflections et. Phil Mag. Feb 1815 p. 97.

3 gegen Herrn De Luc's ... Donovan (Obs on a Paper by G. De Luc) March 1815 p. 200.

4 Gegen die replicat De Luc. a reply to M. Donovan's Obs etc. May 1815 p. 324.

with Donovan July 1815. Second reply. ... p 14 "glass is permeable to the electric fluid."

diejen 1812 (?) g. g. ...  
Kasseler ...  
Dateum ...

Schubler in Stuttgart.

- über die ...  
Schweizer Journal  
für Chemie in Physik. VII. 1813.  
S. 479.
- 479 De ...  
Vollkommen ...  
Vollkommen ...  
2. 5. 343.
- 480 In Goldgewinn ...  
Zusammenhang ...
- 481 Hier ...  
482 Verbindung ...  
483 In ...  
484 485 486 ...  
487 488 490 ...

...  
...  
...  
...  
...  
...  
...



- 284 In Glühbirnen des Thiers Pfingst in Gieß  
mit der Wärme des Zinnens
- 289 Am 10<sup>ten</sup> März (nach 98 Tagen) fühlte die Tätigkeit  
des Thiers auf
- 297 Weg des Abbaues des Thiers (siehe oben)  
ein einzelnes Thier der Thierwelt einen  
aufgangenden Vorhaltung
290. Kleine Kugel des Thiers auf  
Klein, fast ganz lang  
Einführung des Goldensins und einen  
Einführung des Goldensins und einen
- 292 Thierwelt sollte sie auf 3. 2. 1. 0.  
lang.
- 291 Ich glaube sehr gerne zu denken, dass diese  
Säule wohl nicht als astronomischer  
Electrometer für meteorologische Zwecke  
angewendet werden könnte, und dass sie  
vielleicht noch oben mit einem Thermometer  
zu vergleichen wäre.
- 293 Tolle die flüchtigsten Quitten äusseren  
auf der flüchtigsten Thierwelt flüchtig

Singer gab der Thierwelt  
Einführung von der Thierwelt  
zu denken die Thierwelt des Thierwelt  
führen einen Thierwelt Thierwelt,  
die man als Thierwelt des Thierwelt  
mobile auf, und als Thierwelt  
Einführung, die Thierwelt der Thierwelt  
so eingeleitet zu werden, das man  
sich jetzt in der Thierwelt aller  
Thierwelt findet.

Morgenblatt N. 173  
1814 21 Jul

Wird den Tingen durch Gluthverfuch den  
indirekten Gluthverfuch selbst  
mittelmäßig, sondern nur gewöhnlich,  
in d. Mittel, welche von diesen  
bekannt: so verhält sich handsch der  
Perpetuelle der Eigenschaften der  
Gluthverfuch.

Gemäß freimüthig  
an die Leihbibliothek  
des hiesigen 1812. S. 343.

Obwohl die Gold-Platinen follen man sehr leicht  
durch Umröthung der Säule auf Gluthverfuch  
indirekten gebräunt, aber Leuten aber  
nicht Feinheit wird auf der Bewegung  
wie die von Lomboni. Jg. d. d. Dec.  
XIV.

Leipzig bey G. Neumann, Neudamm 1806. S. 55.

"Es mag kein geringe Neugierde  
die die elektrischen Materien  
nicht in einer Verbindung  
mit einem Strom von  
Induktion zu untersuchen  
besteht."

Induktion  
besteht  
aus  
Induktion

Leipzig d. 12. Mai 1815  
vornehmlich durch  
Königliche  
Kammer.

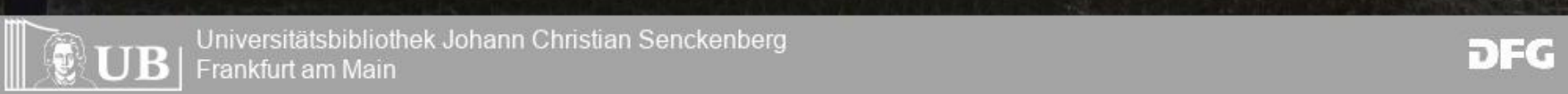
17. Mai 1815  
Herrn Dr. Lohm  
Herrn Dr. Lohm  
Leipzig  
Herrn Dr. Lohm  
Herrn Dr. Lohm

in original Materia electrica aut  
se magnetica inquam vulgum ferre  
penitus subdit — aut quod extra  
omni dubium esse videtur cum magno  
invisibilium comitatu ita factum ut etc.

de nova methodo n. ar. not. fuerit etiam  
investigandi 1778. pag 5

Es genügt nicht so man sehr Wunderliche  
nicht und nicht ferre, aber die Eigenschaften  
gebräunt sein für die Eigenschaften  
aus dem Röhren

Immer wieder befehlen es man  
sich die Eigenschaften der Gluth  
in dem Zustand der Bewegung? Jg. d. d. Dec. 1814



" Die Ursache über die Pöbel und goldgraben  
 1805. " fatten sich überzingelt so haben Apparat  
 " in einem verbleibigen Journal mobile  
 " Behrens in Gilbert Annal. 22 Band.  
 1806. pag 25.

F. Ann (v. Melin?)  
 In F. Annal von Green Grundriss der  
 Naturlehre. 3te Aufl. Halle 1805

Marzfang Pöbeln Pöbel und Pöbel  
 Kistley in Magazin — Gilb. Ann. 23 Band.  
 1806 pag 224.

Das gewöhnliche Kupferblech, so in Blech,  
 nach einem bestimmten Maaß und Gewicht  
 wird, ist in dieser Zusammenstellung  
 N. 1247 gefunden worden und ist so überflut  
 stellt, fast 3/4 Kupfer enthält, so wie die  
 Legirung mit der flüchtigkeit der Kupfer,  
 welche in einem bestimmten Maaß ist,  
 von zwei Metalltröpfen, welche Kalkstein in  
 Flüssigkeit eingetragene sind festgehalten  
 werden können.

In dem folgenden Abschnitt der Von dem  
 (N. 1247 f. 1248) gegen einen Aufhänging mit  
 Zinnoberstein etc etc.

— Überhaupt sind die allmählich  
 veränderlich, die veränderliche Oberfläche  
 ist die Ursache der unregelmäßigen  
 in der Beschaffenheit der Kupfer.

3. 20 Octbr 1814 Pfaff in Jagen - 1814.

29 Nov  
D. 27 1814 Goldblätter in der Funken Versp.

9. 25 Dec des Funke der 20. 1814er Polt (Spindel) ein Stück der hiesigen Polt

Eingefaschene oder Kermetisch versiegelte Tücher.

9. 16 Dec. 1814. Tücher mit Goldblättern in ein  
Analyse hier. 1814er sind 2200 Pfund 6 L in 4000er fallender Wägen

in die Teil jeder Stunde abgerieben  
und für die 1814er Tücher von Funken  
aber ist für die 1814er gemacht was typisch  
für die 1814er, was für die 1814er in  
Tücher. 1814 für eine Funken gilt.

Die Verpackung dieser Tücher  
auf einen flachen  
in 2000er.

Die dicke 6 -

von 1814er Tücher + unten 3.  
+ oben 2.

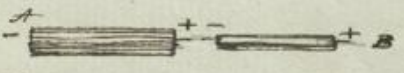
die Länge 8 bis auf 8 bis darüber

codem 1814.

9. 16 Dec Versuch mit der Tülländerkugeln  
sindere Tücher.

Verbindet die beide Tücher in 2000er und  
die 1814er Tücher

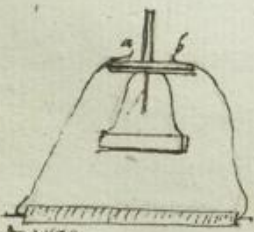
Druck mit dem Elektrostaten  
ist erfüllt mit goldblättern  
ist B. erfüllt sein.



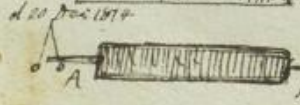
1814er gilt 2000er in die Tücher auf folgende  
der 1814er -



1815.  
Ab 1. 26 May ist 4 bis 2  
6 bis 4



zwischen die beiden Tücher  
Funken sind die Tücher a. b. nicht  
ist erfüllt mit goldblättern falls die  
Verbindung der Funken nicht so groß

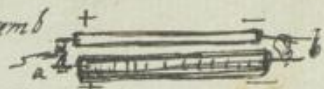


1814er macht die von 1814er Tücher  
Tücher sind die 1814er Tücher  
sindere mit Pol B ist die Verbindung mit Pol A zusammenfallen

9. 23 Dec 1814. Versuch  
Druck der 1814er + Pol eines Tücher Verpackung der goldblättern ist der 1814er Pol

9. 26 Dec Man kann mit der Lamborg'schen Tücher eine Leiden Flasche

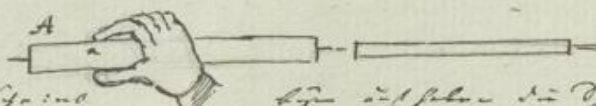
D. 20. Decemb  
1814



zur Prüfung der Wirkung der  
Schleife (Sinn aufzuklären) finden zu bestehen.

D. 8. Jan. 1815. der <sup>folgt</sup> Durchschlagstrom (Sinn) nicht zu sein.

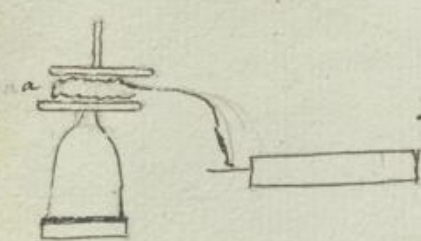
Halt man bei offenerm Schließstrom die Zellen, welche auf dem Tisch  
liegen, so ist die Luft so stark, daß die Spannung der  
Metalle abnimmt.



Legt A mit Ringelkontakt so (Sinn) liegt auf einem die Spannung geringen.

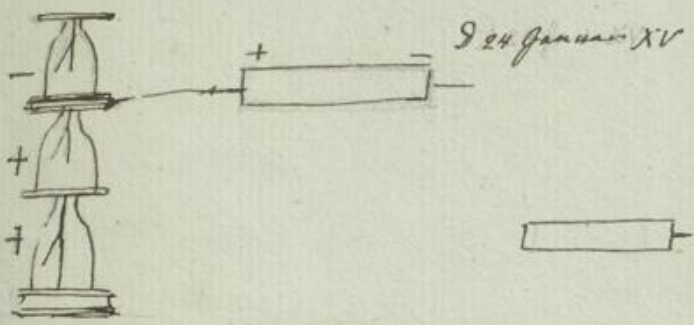


oder  
während, nach dem Durchschlagstrom  
zu verschwinden

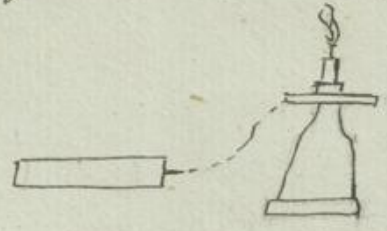


D. 22. Januar 1815. Ich finde die Wirkung nicht so  
ganz so in Klartem, als es scheint, in der  
Wirkung ist ein Fehler zu sein.

Die in dieser Hinsicht ist viel zu gut als das für die geringe Kammer  
geländeter Lösung von Siegel ist nicht so gut als gewöhnlich  
die Wasser abgewandener Brauchweise Siegel nicht!  
Anderer Vorkommnisse ist nicht so gut als gewöhnlich.

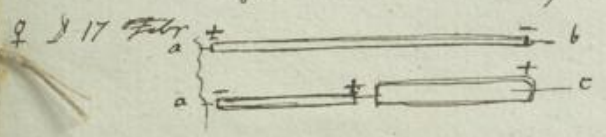


D. 24 Januar XV



Die benutzte Wasser liefert nicht  
die Spannung für die Wirkung  
so groß.

1815  
D. 16 Febr. Die Apollin: die von dem Lanthorn für die Kanten gegeben werden nicht  
voll von demselben abgehoben werden.



Die in der Kanten so verbunden  
auf den Kanten liegen...  
Wasser 4 1/2 Gall  
ja! über 5 Gall.  
Zuführung des die Kanten durch die...  
in die Kanten in  
in die Kanten in

D. 20. Febr. 1815 hier + Lanthorn für die Kanten

d. 2. März. 1815 die Kanten für die Kanten nicht so gut als gewöhnlich  
die Kanten für die Kanten nicht so gut als gewöhnlich

Die Kanten für die Kanten nicht so gut als gewöhnlich  
die Kanten für die Kanten nicht so gut als gewöhnlich

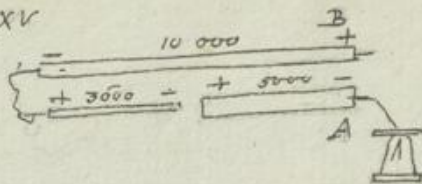
Die Kanten für die Kanten nicht so gut als gewöhnlich  
die Kanten für die Kanten nicht so gut als gewöhnlich

Die Kanten für die Kanten nicht so gut als gewöhnlich  
die Kanten für die Kanten nicht so gut als gewöhnlich

Die Kanten für die Kanten nicht so gut als gewöhnlich  
die Kanten für die Kanten nicht so gut als gewöhnlich

Die Kanten für die Kanten nicht so gut als gewöhnlich  
die Kanten für die Kanten nicht so gut als gewöhnlich

12 März XV



Bei A wogel der Proffalun Zentromen mit Nischen  
Erzeugung als bei B

10 März XV. Auf die Vanis Bezeichnung - sieht gleich in die Köpfe der Z. V. gefallt  
nicht.

7 24 März fassa Versuche mit dem Zehner-Prüben. Temperatur der Elektroden  
sich auf 4 grad. constant.

Ob die Ringelringe liegen und mit dem flüssigen Zink die Zelle  
nicht so gut funktionieren, als auf dem festen Zink.

Ob die Elektroden gelagert werden (nicht für unvollständiges Zink, auf dem offenen Wasser  
(Luft?))

26 März XV. für Spinal die Zelle zu wässern (so ist unter gleichen Umständen  
soll der eine der 2 anderen Pole flüssigen Erzeugung der Proffalun Zelle

Erste Versuche mit ~~Zink~~ Vibrationsmesser

29 März XV. Fortsetzung des Versuchs für Zink auf Zinn, ging die ganze Nacht der Versuch.

2 April erhielt ich den Vibrationsmesser

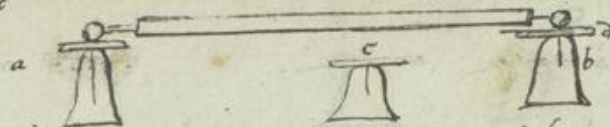
5 8 April XV. 25 April machte ich die ersten Versuche  
Zunächst began ich mit gelbem Zinn, welches sich in Verbindung mit Zink  
gibt. Bei Zinnlösung von einem Zink flüssigen Zinn an der einen  
Seite zeigte Erzeugung.

16 April XV. Für den experimentellen Zweck aus Gold = 2 Zellen Zinn  
Zinn positiv - Gold negativ (also steht das Zinn an der Zinnlösung  
und die Zinnlösung gegenüber Zinn negativ Zinnlösung positiv.



30 April 1815

Reiniger falken 1/16



Legt die Kugel auf ein Electrometer an b. (von der Kugel) dessen Platte z. S. d. mit ungeladener Platte, p. vorwärts. Ist in diesem mit ungeladener Platte die Spannung der Kugel, insofern sie an demselben ist die Spannung in gleicher Grad von ...

Eodem für gewöhnlich Gleichrichter welcher unter der Kugel steht wird die Spannung beobachtet man ein Ende der Kugel berührt.

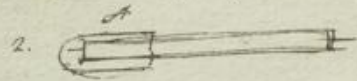
30 April 1815  
 In Stellen der ... seit August 1814 unter der Kugel steht  
 die Kugel ... (wie oben beschrieben.)

30.7. Kugeln gemacht mit dem ...

2.17. May XV. f. d. Kugel ... Winkel von 40 Grad ...  
 für alle ...  
 ab ...

2.18. May ...  
 die ...  
 die ...  
 auf ...

2.24. May XV. Electroscop ...



...  
 ...  
 ...

2.26. May XV. ...

2.19. Junier XV. ...

21. Januar 1815. In einer langen Röhre 100 + oben ist 28 Grad  
 die andere lang. Röhre ist oben ist 32 Grad.

Diese Röhren sind für die Luft sehr gut geeignet.  
 Vorne mit einer principiel Luft unter dem Bodenstein.

2.3 Jan. 1815. In einer Röhre mit Wasser und Luft  
 die alte Lumboni'sche Röhre. macht 8 Grad ist

|   |        |         |      |
|---|--------|---------|------|
| die alte Lumboni'sche Röhre. macht 8 Grad ist | einmal | 1 Grad. | (7)  |
| die Gasröhre. ——— 10 + 7 Grad                 | einmal | 1 Grad  | (10) |
| die Wasser- und Luft-Röhre 7 Grad             | einmal | 1 Grad  | (10) |
| die Hermetisch 3 fangell gemacht ganz best.   | einmal | 1 Grad  | (10) |

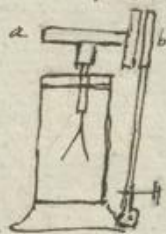
in der Röhre 12 Grad  
 8 Grad für die Luft  
 im Dec 1814  
 17  
 16

2.10 Januar die Gasröhre gemacht für die Luft  
 die andere Röhre ist aus Electroport gemacht  
 die Luft sehr gut für die Luft zu sein  
 die Röhre ist sehr gut für die Luft zu sein

2.12 Jan. die Röhre ist sehr gut für die Luft zu sein  
 die Röhre ist sehr gut für die Luft zu sein

2.15 Januar die Röhre ist sehr gut für die Luft zu sein  
 die Röhre ist sehr gut für die Luft zu sein

Singer's Electrometer



2.15 January Egg. Röhre ist sehr gut für die Luft zu sein  
 1815. Röhre ist sehr gut für die Luft zu sein

2.17 Jan. Röhre ist sehr gut für die Luft zu sein

2.18 Jan. Röhre ist sehr gut für die Luft zu sein

2.19 Jan. Röhre ist sehr gut für die Luft zu sein

2.20 Jan. Röhre ist sehr gut für die Luft zu sein

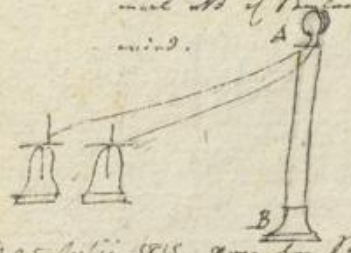
2.21 Jan. Röhre ist sehr gut für die Luft zu sein

2.27 Jan. Röhre ist sehr gut für die Luft zu sein

1815

3 24 Jul. Versucht unter der Luftpumpe -

- 1. An Handl. muss gleiche Öffnungsgänge sein in gleicher Luft.
- 2. und 33 of Tücher flammhaft off der Teller der Luftpumpe angebracht.



- 2. Ist das Rohr gleich der gleiche 13 An Teller
- 3. Auf dem Kopf of Waage 2 flach Gold gef. in den An Teller set.

Stoffen / Electroscopum

3 25 Julii 1815 von der Tücher gehen nach demselben von 17 / Electroscopum  
die auch gleich nach festgestellt werden.

3 27 Jul 1815

Sie sind 22 1/2 Zoll die Luft & Säure getrieben - in die Tücher unter dem Glas - Gold  
3 27 1/2 Zoll die Luft.

3 28 Jul 1815 Versuchen fortsetzung, - all ein fortsetzung mit einem Tücher unter dem Glas in  
Blindung stand, ist unter 1/2 Zoll Spannung absteht, zeigte sich auf 1/2 Zoll Spannung  
gleich die fortsetzung, ist die gold absteht gefasst werden, mit einem Tücher  
man A mit dem Finger berührt unter  
nach einigen Minuten kann das alles in geringe Ordnung gesetzt,

13 Aug. XV. Versuchen fortsetzung Goldkristall bei der fortsetzung der Goldkristall. Die  
Säure Electroscopum unter mit dem Goldkristall. (oben fortsetzung Tücher  
nach bewahrt in im Tücher gemacht einen Fortsetzung, A in Tücher zeigte  
Spannung von 45 Grad.

3 Sept. XV die Messung der Goldkristall und Gold.



einmal B gezeigt ist.

3 6 Sept. XV. die Luft & Säure in dieser getrieben (5 Zoll 11 1/2 Zoll) Tücher bewahrt  
nach fortsetzung & Säure. Messung fortsetzung nicht? Luft Spannung 22 1/2 Zoll die Messung  
An Tücher 13 1/2 Zoll 6 messen 1/2 Zoll die Säure 14 1/2 Zoll 3 Zoll.

3 16 Octbr (6. messen 8 1/2 Zoll) als ein messen 1/2 Zoll die Säure  
3 25 8 1/2 Zoll die Säure 6 messen 9 1/2 Zoll 2 1/2 Zoll

3 22 Octbr. die Säure in dieser getrieben ein fortsetzung 13 1/2 Zoll die Säure die Luft  
vermindert.



3 23 Octbr. die Säure in dieser getrieben ein fortsetzung 13 1/2 Zoll die Säure die Luft  
vermindert.

# Die Ursache

warum die Hervorbringung des, von mir zum Aufzeigen fertig liegende Perpetuum mobile noch von keinem Anderen ausfindig gemacht worden.

Es kann nichts neues mehr erschaffen werden, wovon die Grundsache nicht schon da ist und nach uns bleiben wird. Es müssen aber diejenige Wohlthätigkeiten, die verborgen in der Natur vor uns liegen, erst durch unsere Erfindung zu Tag gebracht werden, dazu hat der menschliche Erfindungsgeist die Fähigkeiten, alle geheime Gänge der Naturkräfte auszuspähen und nachzumachen. Die Geistesgaben sind aber verschieden hierinn ausgeheilt; was Einem ganz leicht begreiflich ist, erscheint einem Anderen in ungeheurer Gestalt, daraus wird es erklärbar, daß das, was Einige nicht erkennen können, glauben, es sey unmöglich, diese oder jene Naturwirkung durch natürliche Mittel hervorzubringen.

Die weisen Männer, die vor uns lebten, wußten nicht so viel, wie wir von den Kräften, die in den Naturstoffen liegen, wenn solche zusammen gesetzt werden, und was hierdurch für Wirkungskräfte hervorkommen; so ist es mit dem Schießpulver, mit der Blitzableitung, Luftballon etc. etc. Allein, sie sahen doch nur diese Art von Gegenständen als Nebensachen an; ihr Hauptbestreben war auf höhere Eigenschaften gerichtet, besonders aber um eine ewig währende Selbstbewegungskraft zu entdecken, sie sahen es wohl ein, daß in solcher die unermesslichste Wohlthat für die allgemeine Menschheit liegt, indessen konnten sie mit all ihrem Sinnen, Denken und Streben darnach, nicht die geringste selbstfortwährende Bewegung hervorbringen, aber nicht darum als fehlte es ihnen an Anwendung von Mühe oder Verstand, nein! das verborgene Schicksal gönnete es ihnen nicht, daß es ihnen offenbar werden sollte.

Es kann jedem geschickten Mechanisten, jedem Gelehrten, und jedem klugen Mann gelingen, das vollkommene Perpetuum mobile zu entdecken, so wohl als ich es entdeckt und in meiner Hand habe; daß es aber außer mir noch Keinem gelungen ist, hat folgende offenbare Wahrheit zur Ursache, nämlich: aus was es bestehen muß, davon hatte man noch kein richtiges Wissen gehabt, wenn dieser Weg, worauf ich es entdeckt habe, bekannt gewesen wäre oder sey, so zweifle ich gar nicht daran, daß es schon mancher gelehrte und kluge Mann vor mir entdeckt hätte; so lange nun dieß verborgen bleibt, so wird es (außer mir) Keinem gelingen, es zu entdecken.

Die Meynung, daß Alles der Vergänglichkeit unterworfen sey, kann gar nicht auf das Perpetuum mobile angewandt werden aus folgender Ursache: Die Treibkraft, die in der Natur liegt und wirkt, den Diamant und das Metall bildet, und es nach der Oberfläche der Erde hin austreibt, diese ist ewig wirkend; hierdurch bemerke ich: daß wohl der Mechanismus an meinem Perpetuum mobile mit der Zeit sich abnuget, aber seine Treib-

Kraft ist ewig während. Das ganze Geheimniß dieses von sich selbst ewig gehendem Werke, liegt nur in Erkenntniß der Sachen, die wir vor uns haben, zu was sie anwendbar sind, und wie sie die in sich habenden Kräfte andern Gegenständen mittheilen.

Nach so viel mißlungenen Versuchen von gelehrten und geschickten Mechanisten, legte man die Schuld des Mißlingens auf eine Meynung, die ganz wider die Natur dieses Werkes ist. „Wenn die Hervorbringung des Perpetuum mobile möglich wäre, so müßte es durch chemische Kräfte noch entdeckt werden; diese Angaben sind aber eben so unrichtig als der Weg war, auf dem es bisher gesucht worden.“ Dann die Chemie hat keinen Theil der wirkend bleibt, will man sie wirkend haben, so muß ihnen ein Materiestoff beyge-  
fellet werden, welcher sie successive oder plößlich auflöset, wornach sogleich die Wirkungs-  
kraft wieder verschwindet.

Die Entdeckung des Perpetuum mobile hat beynahe gleiches Ergehen, wie die des Kompaß. Die ältesten Nationen kannten schon die anziehende Kraft des Magnets gegen das Eisen; die Weisen und Gelehrten jener Zeit hatten ihn in ihrer Hand, sie wußten aber nicht, daß noch eine andere Kraft in ihm lag, die uns ewig fort die Gegend des Nordpols anzeigt, bis in neuern Zeiten der Erfinder des Kompasses erschien.

Es ist genug gesagt, daß alle sowohl vor unserer Zeit, als in unserm Zeitalter angefertigte Proben über das Perpetuum mobile mißlungen sind, und das, aus der Ursache, weil man sich an einmal eingebilddete Sachen hielt, es darinn hervorzubringen, die nicht den mindesten Beytrag zu einer ewig selbst gehenden Bewegung in sich enthalten. Diese sind hauptsächlich folgende: In der elastischen Federkraft, im Steigen oder Fallen des Wassers, in verschlossener Wärme in Kugeln, die durch Schlangengänge geleitet werden, in Gewichtern, die an Schnüren durch Uhrwerk aufgezogen werden, immer an Sachen, die erst eine Bewegung durch eine Berührung oder Andruck erhalten müssen.

Mein von mir entdecktes Perpetuum mobile, empfängt seine ewig währende Selbstbewegung durch ein ihm beygefügtes plus der unergänglich ist, so, daß ein jeder Anschauer, er sey Philosoph, Gelehrter, Laye, oder Bauer, die unaufhörliche Dauer seiner selbst ewigen Fortbewegung, augenblicklich erkennt und handgreiflich sieht. Es ist leicht zu erbauen, und mit sehr geringen Kosten anzufertigen. Nach seiner großen Macht, die es besizet, bedarf es nur einen kleinen Raum für seinen Wirkungskreis. Besonders hat es noch die große Tugend, daß der Besizer ihm sein plus gradweis vermehren oder mindern kann, wie er es verlangt und braucht. Jeden beliebigen Augenblick kann sein Gang oder Stillstand durch eine einzige Hinwegnehmung oder Hinzufügung geschehen: seine Bewegung ist in jeder Eintheilung so unfehlbar gleichlaufend, daß die Astronomen vollkommen hier erhalten, was sie so sehnlich wünschen.

Ein Ruf und Wunsch von allerhöchsten Protektores, daß ich es aufzeigen soll, wozu es fertig und parat in meiner Hand liegt, wird bey Ansicht alle die erfreuen, denen das wahre Glück und Wohlfahrt der ganzen Menschheit am Herzen liegt.

von Sintzenich.

77  
Cölln den 21. 1. 1817

Euer Hochwohlgeboren!

Verzeihen gnädig daß ich Hochdieselben so lange auf  
Antwort Dero Verhoff besah vom 3. 18. 1817 warten ließ, allein  
nach der explication wegen dem vorbrachte des O & C sind  
war mir bemüht Euer Hochwohlgeboren ganz nach dem ursprüngl. zu bedienen  
und die Bedürfnisse sind ganz andere Erfordernis im Pflanz  
und man die bestimmten Handwerker man stand außer Sinn  
gewöhnlichen Pflanzwerkzeugen sollen so fast 100 aufstellungen  
und man kann es kaum erwarten, die mit der wirklich sehr viele  
Lohn auftragen die U. Sache der Verzeihen.

Verzogenen Dinstag falls mich der Verzeihen O & C bezogen  
wird gar nicht, mit Silber und Gold Blättern in Qualität von  
sogeltes d. d. in feiner sind größer, feiner und diesem  
formal d. d. der Pflanzwerkzeug und Euer Wohlgegn. zu übergeben  
wo für mich der Lohn 2 9/10 mit . . . . . 9. 15. 1817.  
zu Creditum bitte, und können selbige mit Dero genehmigung  
an Herrn Zeller bezahlt werden.

Nicht zweifelnd daß man diese Post Euer Hochwohlgeboren. Conveni  
wird, erwartet weitere Anträge, und vor sich mit aller  
Aufsicht

Euer Hochwohlgeboren

angebracht  
P. J. Hubinger.

1717

*[Faint, mirrored handwriting, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is largely illegible due to fading and the nature of the bleed-through.]*

*[Handwritten notes in the right margin, partially visible.]*

24  
2

78  
Längstern, d. 23. October 1817

Euer Hochwohlgebeten!

Beifolgend sende ich Ihnen die 2. und die 3. Auflage  
meiner einzigen Schrift von dem Drogel Kilbergstein, die sich bereits  
vor ein Jahr bey dem Herrn H. G. Zeller an dieselben  
abgegeben ist, nicht ganz selten bey uns zu sehn sind. Im Fall von  
Eures Wohlwollens wird es sehr lieblich den Betrag dafür ungesucht  
insbesond. Nota mit 9. 52. ganz nach dem gewöhnlichen  
Herrn Zeller für meine Aufsehung zu vergelten.

Euer Hochwohlgebeten

angebracht  
H. G. Zeller

Nota

|                              |    |   |        |
|------------------------------|----|---|--------|
| 24 Bogen Drogel Kilbergstein | 4  | / | 8. 16. |
| 2 Brief Ord. Kilbergstein    | 48 | / | 1. 36  |
|                              |    |   | 9. 52. |

1773

*[Faint, mostly illegible handwritten text in cursive script, possibly a list or ledger, covering the majority of the page. The text is very light and difficult to decipher.]*



Ihrer Hochwohlgeboren  
Freyherrn J. von Löwenring  
Königl. Bair. Geheimrath

in

München.



# JOURNAL DE FRANCFORT.

Du MERCREDI, 19 Mars 1823.



### De Londres, le 11 Mars.

Les 3 pour cent consolidés ont ouvert ce matin à 74; à midi, ils étoient montés à 74 <sup>3</sup>/<sub>8</sub>. La rareté de l'argent prouve que l'on a fait des achats considérables pendant la baisse extraordinaire qui a eu lieu. Les bons d'Espagne de 1821 sont montés à 30 <sup>3</sup>/<sub>4</sub>.

Nous sommes peines d'annoncer que le Roi a une nouvelle attaque de goutte, mais beaucoup moins forte que la dernière; cette fois, la goutte n'est pas aux pieds, mais à la main. On attribue son retour au changement soudain que nous avons éprouvé le 7 dans la température; il est tombé ce jour-là plus d'un pied de neige; la goutte s'est manifestée dans la soirée du même jour. Comme les symptômes sont favorables, on espère que cette attaque sera de courte durée.

— Hier, la chambre des communes s'étant formée en comité de subsides, sur la proposition de lord Palmerston, ministre de la guerre, M. Hume se plaint de ce que les réductions promises sont illusoire, puisqu'elles ne montent qu'à 18 mille liv. st. Il annonce une vive impatience de connoître le budjet de la marine, afin de savoir si l'on n'y a pas procédé avec plus d'économie.

Le colonel Davies demanderoit aussi de fortes réductions dans d'autres circonstances; mais il croit nécessaire de faire un grand déploiement de forces dans un moment où la guerre paroît non seulement inévitable entre la France et l'Espagne, mais même entre l'Angleterre et la France.

*Violens murmures du côté ministériel; on crie: non! non!*

Sir William de Crespigny témoigne une extrême surprise de ce qu'un membre, de sa propre autorité, se permet de répandre l'alarme dans la nation en annonçant la guerre comme si elle étoit irrévocablement résolue.

Le colonel Davies avoue qu'il n'a exprimé que ses vœux personnels pour les espagnols.

*Les mêmes voix du côté ministériel: Point de guerre! neutralité absolue!*

Les articles proposés par le ministre sont adoptés sans division.

— Dans la séance du 7, M. Peel a demandé la permission de présenter un bill à l'effet d'autoriser les souverains à disposer des propriétés

dont ils jouissoient avant leur avènement au trône. M. Hume ayant demandé si ce bill comprendroit les propriétés dont S. M. a hérité au décès du feu Roi, M. Peel a dit qu'il s'appliqueroit seulement aux propriétés que le Roi régnant possédoit lorsqu'il est monté sur le trône.

### De Pétersbourg, le 1<sup>er</sup> Mars.

L'Empereur habite alternativement le palais d'hiver et Czarskojeselo. Le grand-duc Constantin a fait en 96 heures le trajet de Varsovie ici. Le lendemain de son arrivée, les généraux, le corps d'officiers des régimens de la garde et du corps des cadets ont été présenter leurs hommages à ce prince.

M. le chancelier d'empire comte de Romanzow est arrivé ici; il n'épargne ni soins ni dépenses pour les progrès des travaux relatifs à l'histoire de la Russie.

La compagnie russe-américaine expédiera de nouveau, à la fin de l'été, deux bâtimens de Cronstadt pour ses colonies sur les côtes nord-ouest d'Amérique.

Le commerce n'a que peu d'activité. On continue les recherches relativement à la contrebande qu'on a découverte. Trois maisons de cette capitale ont acheté du gouvernement tout le cuivre qu'il avoit à sa disposition, et qui montoit à 250,000 puds, à raison de 29 roubles le pud.

L'or en barres, provenant de l'emprunt Rothschild, qu'on a transporté par terre, est arrivé ici.

### De Vienne, le 12 Mars.

Les métalliques ont été cotées aujourd'hui à 80 <sup>3</sup>/<sub>8</sub>. — Les actions de la Banque à 896 <sup>1</sup>/<sub>2</sub>.

### De Madrid, le 5 Mars.

Tout a changé d'aspect dans la capitale; le Roi et sa famille doivent partir du 10 au 11 du mois, non pour Badajoz, mais pour Séville. Les cortès les suivront le 15.

Les personnes nouvellement nommées au ministère vont donner leur démission, et les anciens ministres, à force de menaces et d'intrigues, sont parvenus à intimider le Roi au point de lui faire prendre une résolution à laquelle jusqu'ici il s'étoit opposé, et qui a été approuvée sans délai par la chambre (séances des 2 et 3), et qui, du moins pour le moment, paroît devoir les maintenir en place. La ville est dans la consternation.

Selon les uns, le Roi ne partira pas; selon les

autres, le départ du Roi aura lieu, mais la famille royale n'arrivera pas à sa destination. L'escorte qui, en grande partie, sera composée de la milice, sera attaquée par des partis d'insurgés, et les princes arrêtés ou enlevés. La vérité est qu'une foule considérable d'anciens militaires témoignent hautement, ainsi que beaucoup de particuliers, leur mécontentement; que, dans les environs de Madrid, nous avons plusieurs partis d'insurgés qui, par leurs manœuvres, ne semblent attendre que l'instant d'agir.

Ces considérations ne paroissent nullement arrêter le gouvernement; il fait emballer tous les objets précieux; et bien qu'il dise avoir les fonds nécessaires pour le voyage, on croit qu'il frappera une contribution extraordinaire sur la classe de la grandesse.

Quant aux cortès, il paroît qu'ayant scruté l'opinion qui les accusoit de s'occuper plus de leur salut que de celui de la nation, et craignant pour Madrid, après leur départ, des troubles dangereux pour le système, ils penseroient à rester en cette ville jusqu'au moment de l'invasion, qu'ils regardent ici comme certaine et comme prochaine; ce qui alarme généralement.

Cette dernière détermination des cortès paroît laisser encore quelque espoir, surtout depuis la nouvelle des mouvemens contre-révolutionnaires du Portugal, et suffit pour retarder le départ de lord Fitzroi.

On attend d'un moment à l'autre l'Abisbal. Ce général inspire beaucoup de soupçons. Les uns assurent qu'il a résisté, à plusieurs reprises, aux ordres qui lui ont été donnés de se rendre ici; qu'après le départ, il y commandera avec des pleins-pouvoirs; il paroît avoir perdu du monde; il y auroit eu désertion à l'ennemi. La Manche n'est pas tranquille; elle refuse de fournir les hommes demandés. On craint d'apprendre la même nouvelle de plusieurs points dans le royaume de Valence. Les jeunes gens fuient chez eux pour ne pas servir et les marins refusent de se rendre à Carthagène.

Le gouvernement n'a pas une obole, et les mesures dont il fait tant de bruit s'en ressentent; ce qu'il a dû donner à Balesteros en partant l'a mis à sec. Il paroît effectivement que les généraux avoient désigné Badajoz pour un des points de retraite, mais que le ministère s'est déterminé pour Séville. On attendoit aujourd'hui même l'Abisbal.

Le Roi souffre beaucoup de la goutte; il paroît que les médecins ont déclaré qu'il ne pouvoit souffrir un déplacement. La Reine est de même. On assure que le gouvernement pourra à peine disposer de 2400 hommes pour le voyage, la plus grande partie de milice.

P. S. On annonce à l'instant que l'un des complots contre la sortie du Roi a été découvert dans la journée.

— La réponse au discours d'ouverture des cortès a été discutée et approuvée dans la séance du 3, pendant laquelle plusieurs propositions relatives aux circonstances actuelles ont été faites, admises à discussion, et renvoyées aux commissions respectives. Voici les plus marquantes :

« Qu'il soit accordé des pouvoirs extraordinaires aux députations provinciales des provinces envahies ou en danger de l'être, et qu'à cet effet une commission soit chargée de présenter avec *urgence* un projet de loi; qu'on présente aussi un projet de loi sur les secours qui devront être accordés aux gardes nationaux et à leurs familles, qui pourroient être forcés, par suite d'une invasion, à quitter leur séjour et à suivre le gouvernement; que les guérillas étant le moyen plus sûr de défense, le gouvernement détermine le plan pour tout ce qui les concernera, et consulte les cortès pour ce qui se trouveroit dans leurs attributions; que les députations provinciales, d'accord avec les généraux des divisions territoriales, mettent de suite sur un pied uniforme la garde-nationale active de leurs provinces; que l'on autorise le gouvernement à former en bataillons les gardes nationales de Madrid, non mariés, qui voudront le suivre, et que les cortès fixent les récompenses qui leur seront décernées par la suite. »

La proposition suivante a été admise à discussion et adoptée séance tenante :

« L'Espagne étant à la veille d'être envahie par une armée étrangère, les cortès devront autoriser le gouvernement à prendre, avec tout le secret et la célérité possible, les mesures les plus efficaces pour faire déposer dans les places fortes qu'il jugera convenables les effets d'or et d'argent et les pierreries des églises et des couvens, afin qu'elles ne deviennent pas la proie des ennemis extérieurs ou de la cupidité des ennemis intérieurs. »

Les cortès ont également décrété dans cette séance, qu'ils s'occupoient de préférence de tout ce qui pourroit être relatif au changement du siège du gouvernement, vu l'urgence de cette translation.

Dans la séance du 4, les cortès ont décrété qu'ils recommanderoient au gouvernement la conclusion du traité d'alliance avec le Portugal.

*De Paris, le 14 Mars.*

La rente s'est ouverte aujourd'hui fort en baisse. Le comptant étoit peu abondant; il a été fermé à 76 fr. 75 c., qui a été le cours le plus bas. La fin du mois a été fermée à 77 fr. 35 c.

On lit dans l'*Etoile* l'alinéa ci-dessous :

« Les bruits les plus absurdes ont couru hier. La dissolution de la chambre, la dictature, l'entrée de Mina en France, la désertion de nos troupes, les armemens de l'Angleterre, le changement de ministère. Quand les imaginations sont frappées par de grands évènements, elles admettent tout facilement. Aussi les nouvelles ne manquent-elles jamais de saisir ce moment pour répandre des bruits alarmans, et ils trouvent toujours des dupes prêtes à les accueillir. Nous pouvons assurer qu'aucune des nouvelles données hier comme certaines, n'a le moindre fondement. »

— Un journal du soir, et d'après cette feuille, quelques journaux du matin parlent de changemens prochains dans le ministère. Naguères, les mêmes feuilles annonçèrent des dissidences entre les ministres; aujourd'hui, ils annoncent des changemens de position. Le but de ces petites manoeuvres est trop manifeste. Nous n'avons pas besoin de réfuter des bruits qui sont la consolation de la malveillance et de l'ambition trompée.

*Fama crescit eundo*, dit un vieil adage. Les 3 principaux journaux libéraux racontent aujourd'hui deux mêmes faits. En les comparant, on verra comment un bruit vague, recueilli par une feuille, peut être converti en une réalité :

*Le Courrier-François* : « Les journaux de Londres du 11 contiennent les nouvelles suivantes : » On regarde comme prochain le départ de Portsmouth d'une escadre composée de dix vaisseaux de ligne. On en ignore la destination. » Il est aussi grandement question de nouvelles promotions dans la marine. »

*Le Constitutionnel* : « *Le Sun*, du 11, annonce qu'il y a de grandes promotions dans la marine. L'amirauté a expédié des ordres pour armer de suite dix vaisseaux de guerre. On regarde la guerre avec la France comme inévitable. »

*Le Journal de Paris* : « Les journaux anglois du 11 renferment l'annonce, tirée de la *Gazette officielle*, d'une grande promotion dans la marine. Dix vaisseaux de ligne, équipés avec la plus grande célérité, viennent de mettre à la voile. On ignore leur destination. »

— Le préfet de police a de nouveau fait insérer dans les journaux libéraux la réfutation de l'article du *Courrier-François* relatif aux lettres de marque. On y ajoute que, d'après le rapport du syndic des courtiers de commerce et du commissaire de la Bourse, il est constaté qu'aucun individu ne s'y est même présenté pour faire les offres dont parle le *Courrier-François*.

— M. le lieutenant-général comte Canuel est parti hier pour l'armée des Pyrénées.

81  
— La chambre des députés s'assemble aujourd'hui en séance publique pour entendre un rapport de la commission des pétitions. Le côté gauche qui sent tout le tort que sa scission lui fait dans le public, et que d'ailleurs elle lui enlève les moyens d'agiter les esprits, a pris un biais qui le ramènera naturellement dans la chambre, ou qui grossira son parti : Un membre du centre gauche, M. Sébastiani, ou M. Humblot Conté, doit faire la proposition de rappeler M. Manuel. Si elle n'est point acceptée, le centre gauche doit se retirer.

— La cour de cassation a rejeté hier le pourvoi de Roger, condamné à mort par la cour d'assises de la Moselle, pour complicité avec Caron.

— Le navire anglois la *Reine-Charlotte* a ramené à Brest ceux qui ont survécu au naufrage de la *Cornaline*, qui s'est perdue près de Lisbonne.

— Une feuille de Bordeaux contient l'observation suivante : « Le pouvoir magnétique de l'aiguille d'un compas, sera détruit ou changé, s'il est touché par le jus d'un oignon. Ce fait paroitra frivole ou ridicule; mais recherché avec soin, il peut conduire à des conséquences aussi étonnantes que l'aimant lui-même. »

*D'Augsbourg, le 16 Mars.*

*Extrait de la Gazette - Universelle.*

*Trieste, le 7 mars.* « Un navire, qui arrive de Zante, et qui a fait la traversée en 9 jours, confirme la nouvelle de la capitulation de Corinthe, qui a été conclue le 12 février; 3500 hommes ont mis bas les armes et ont été transportés en Asie. Ces nouvelles ne font pas mention de Patras, si ce n'est que le 16 février, les turcs l'occupoient encore. D'après cela, le bruit qui s'est répandu à Ancône, que cette forteresse avoit été prise d'assaut, paroît sans fondement.

*De Stuttgardt, le 17 Mars.*

La compagnie Rhénane des Indes-Occidentales établie à Elberfeld, qui a pour objet d'établir des relations commerciales avec les Indes-Occidentales, l'Amérique méridionale et septentrionale, ainsi qu'avec d'autres parties du monde, et de borner exclusivement ses exportations aux produits du sol et de l'industrie de l'Allemagne, soit pour son propre compte, soit pour le compte de tiers, par voie de consignation, avec et sans avance, s'étoit adressée au gouvernement pour être reconnue et protégée dans le royaume. Cette demande lui a été accordée.

*De Carlsruhe, le 16 Mars.*

L'année dernière, 136 individus ont été occupés dans le grand-duché à laver le sable du Rhin qui contient des particules d'or. Ils ont recueilli 1626 dragmes 19 grains d'or pur, qui

leur ont produit 8431 fl. 38 kr. De 1812 à 1820, l'on n'a retiré annuellement, l'un dans l'autre, que 948 dragmes 10 grains. Mais de 1821 à 1822, l'on a recueilli 1117 dragmes 25 grains; ce qui a principalement conduit à ce résultat avantageux, c'est que le gouvernement, qui antérieurement ne payoit la dragme qu'à 4 fl. 30 k., l'a payée 5 fl., ce qui est sa valeur entière. Le gouvernement avoit promis des primes de 50 et 100 ducats à ceux qui inventeroient une machine propre à améliorer et à faciliter essentiellement ce lavage. Il s'est présenté plusieurs concurrents, mais lors de l'épreuve, aucune de leurs machines n'a procuré les avantages qu'on s'en promettoit.

*De Wisbade., le 17 Mars.*

M. le baron de Marschall, ministre d'état dirigeant, a fait, aujourd'hui, l'ouverture de la session annuelle des états de notre duché; il a prononcé à cette occasion le discours suivant:

» S. A. S. notre Duc m'a chargé d'ouvrir pour cette année la session ordinaire des états du duché.

» Messieurs, dans cette circonstance solennelle, je n'ai qu'un petit nombre d'objets à recommander à votre attention particulière.

» On ne sent plus dans notre duché le besoin de nouvelles lois de quelque importance. L'exécution de celles qui existent paroît assurée, et les autorités administratives font tous leurs efforts pour les maintenir et en perfectionner l'application. Cela a particulièrement lieu pour les lois qui régulent la perception, l'emploi et la comptabilité des revenus du pays, et qui forment par conséquent le principal objet de vos travaux ordinaires pendant la session.

» Les réglemens qui ont été rendus avec votre coopération pendant les deux dernières années, pour répartir d'une manière plus équitable les impôts entre les contribuables, en proportion du revenu net de chacun d'eux, ont été exécutés dans toute leur étendue. L'impôt de consommation, qui a été introduit à la fin de l'année dernière avec votre assentiment, est surtout d'un produit si considérable pour la caisse des contributions, que l'on est moins dans le cas de prendre sur les contributions directes, pour couvrir les besoins du pays, que

cela n'eût été nécessaire sans le secours de cet impôt.

» On vous soumettra dans l'ordre et avec les détails les plus complets les arrêtés de compte provisoires sur les revenus et les dépenses de l'année précédente.

» C'est sur ces arrêtés et les demandes particulières des autorités du pays que vous fonderez les concessions pour l'année courante.

» S'il n'est pas encore possible, cette année, de diminuer les impôts directs comparativement à ceux des années antérieures, c'est principalement parce que vos concessions, dans les deux dernières années, n'ont pas entièrement couvert les besoins du pays, tandis que l'équipement des troupes ducales exige encore un supplément extraordinaire pour les mettre sur le pied prescrit par la Confédération.

» Cette insuffisance pouvoit être justifiée jusqu'à présent par l'impossibilité où l'on avoit été de terminer la répartition égale des taxes, et particulièrement l'année dernière où les prix des produits de l'agriculture avoient si considérablement baissé. Ces deux motifs n'existent plus maintenant. On a mis la dernière main à l'amélioration de la répartition des taxes. Les produits de l'économie rurale ont recouvré leur précédente valeur.

» S. A. S. attend donc de vous, Messieurs, que vous accorderez cette année les fonds nécessaires pour couvrir entièrement les besoins du pays.

» Car vous partagerez certainement la conviction, que rien n'est plus conforme aux intérêts des contribuables de toutes les classes, que de voir, en tems de paix, et lorsque le pays ne se trouve pas dans des circonstances urgentes, les besoins annuels couverts entièrement par des taxes correspondantes, et les arrêtés de compte présenter un excédant, au lieu d'un déficit, pour l'exercice de l'année suivante.

» Dans le duché de Nassau, il est d'autant plus facile maintenant d'exécuter ce principe et de maintenir la caisse des contributions aussi franche de dettes, quelle l'a été lorsque des princes bienveillans l'ont soumise à votre influence, qu'en général des impôts trop considérables ne sont nullement nécessaires, et qu'on peut offrir aux contribuables la perspective, que, si la paix se maintient, ils peuvent s'attendre avec certitude à une diminution des différens impôts directs pour les années suivantes.»

HENNECART, Rédacteur.

\*.\* Je fais connoître par les présentes à mes amis et à tous ceux qui me font l'honneur de descendre dans mon hôtel de la Cour Palatine, que je cesserai de tenir cette auberge à compter du 1<sup>er</sup> avril prochain; mais qu'après cette époque, je prendrai l'auberge du Dragon d'or, renommée depuis longtems, et occupée jusqu'à présent par Mme la veuve Finken, et que je continuerai d'y tenir auberge pour mon propre compte.

En réunissant ces deux hôtels en un seul, que je meublerai à neuf et dans le meilleur goût, j'espère non seulement conserver mes anciennes pratiques, mais encore avoir celles de la veuve Finken. J'invite les unes et les autres à m'honorer de leur visite, et je mettrai tous mes soins à mériter leur confiance par mon empressement à les servir au gré de leurs desirs.

Aix-la-Chapelle, 7 février 1823.

\*.\* Un valet-de-chambre qui a eu le malheur de perdre un maître qu'il servoit depuis six ans, et qui est muni d'excellentes attestations de deux bonnes maisons, dans chacune desquelles il a également servi pendant six ans, desire trouver à se placer en cette qualité. S'adresser au Bureau de ce Journal.

De l'Imprimerie de J. C. F. DIEHL, rue de la Monnoie.

EXPERIMENTA

82

M ampère l'année, que le courant dirigé suivant la résultante, exerce dans quelque direction que ce soit, sur un autre courant électrique ou sur un aimant, la même action que la réunion des deux courants dirigés suivant les composantes :

M Arago avait aimanté des fils d'acier en les plaçant dans de tubes de verre enveloppés par des hélices de fil métallique le long desquelles il a fait passer des étincelles électriques. Les pôles du nord et sud se formaient à l'une ou l'autre extrémité des fils, suivant le sens du courant et celui des spires de l'hélice.

— l'hélice n'avait plus d'action sur le fil d'acier des que celui-ci était en dehors, lors même qu'il la touchait.

M Fresnel annonce d'avoir obtenu des signes certains de la <sup>de</sup> composition de l'eau produite par la simple action des deux extrémités d'un fil de fer plié en hélice autour d'un barreau aimanté recouvert de soie.

— le fil positif de la pile était précisément celle-là qui s'était oxidée.

te,  
lis  
itu  
tot  
ni-  
lu-  
ex-  
in-  
ios  
rea  
bus  
ssi-  
ga-  
so-  
sti-  
um  
en-  
eis  
reis  
um,  
lua-  
zin-  
rum  
que  
nem  
me-

de cet impôt.  
avec les dé-  
compte pro-  
de l'autre  
particuli-  
ondres les  
année, de  
nent à ceux  
ément par-  
à demiers  
les bennis  
supes de-  
aire pour  
édralion.  
inée jusqu'à  
de tes-  
particuli-  
es produi-  
ent l'aim.  
ant. On a  
la répari-  
mie rurale  
eurs, que  
écessaires  
pays.  
navicou,  
des con-  
voir, en  
ouve pas  
veins an-  
orespon-  
er un ci-  
ice de l'a-  
ant plus li-  
t de man-  
anche de  
es bien-  
qu'en ge-  
ont nul-  
ir aux cen-  
à pair se  
certitude à  
irects pour  
étions.  
l'honneur  
e à comp-  
gon d'or,  
ne je con-  
leur goût,  
la souve-  
mes soint  
it depuis  
cune des  
e qualité.



leur ont produit 8131 fl. 38 kr. De 1812 à 1820, l'on n'a retiré annuellement, l'un dans l'autre, que 948 dragmes 10 grains. Mais de 1821 à 1822, l'on a recueilli 1117 dragmes 25 grains; ce qui a principalement conduit à un avantageux, térieurement l'a payée 5 fl gouverneme. 100 ducats à propre à am ce lavage. rens, mais l machines n'a promettoit.

De

M. le baro rigeant, a fa session annu prononcé à ce » S. A. S. no te année la se: » Messieurs, je n'ai qu'un p à votre attenti » On ne sent nouvelles. Iois de celles qui e: tés administrat maintenir et en particulièrement perception, l'e du pays, et qui objet de vos tra » Les régleme opération pend: repartir d'une entre les contri net de chacun leur étendue. L introduit à la assentiment, est ble pour la cais moins dans le c directes, pour c

\*\*\* Je j de descendre d ter du 1<sup>er</sup> avri renommée depu tinuerai d'y ter En réunis j'espère non se Finken. J'inv à mériter leur Aix-la \*\*\* Un c six ans, et qu quelles il a é S'adresser au 1

cela n'eût été nécessaire sans le secours de cet impôt. » On vous soumettra dans l'ordre et avec les détails les plus complets les arrêtés de compte provisoires sur les revenus et les dépenses de l'année précédente.

M. Ampère avait le 30<sup>le</sup> Octbr. 1820 un Mémoire sur la direction que prennent des fils métalliques par l'action du globe terrestre, lorsqu'on y fait passer des courans électriques. Il a obtenu sur ces fils les effets correspondant à la direction de l'aiguille aimantée, tant en déclinaison qu'en inclinaison.  
Moniteur universel. 10 Nov 1820  
N. 315.

# EXPERIMENTA

CIRCA EFFECTUM

## CONFLICTUS ELECTRICI IN ACUM MAGNETICAM.

Prima experimenta circa rem, quam illustrare aggredior, in scholis de Electricitate, Galvanismo et Magnetismo proxime-superiori hieme a me habitis instituta sunt. His experimentis monstrari videbatur, acum magneticam ope apparatus galvanici e situ moveri; idque circulo galvanico cluso, non aperto, ut frustra tentaverunt aliquot abhinc annis physici quidam celeberrimi. Cum autem hæc experimenta apparatu minus efficaci instituta essent, ideoque phænomena edita pro rei gravitate non satis luculenta viderentur, socium adscivi amicum Esmarch, regi a consiliis justitiæ, ut experimenta cum magno apparatu galvanico, a nobis conjunctim instructo, repeterentur et augerentur. Etiam vir egregius Wleugel, eques auratus ord. Dan. et apud nos præfectus rei gubernatoriæ, experimentis interfuit, nobis socius et testis. Præterea testes fuerunt horum experimentorum vir excellentissimus et a rege summis honoribus decoratus *Hauch*, cujus in rebus naturalibus scientia jam diu inclaruit, vir acutissimus *Reinhardt*, Historiæ naturalis Professor, vir in experimentis instituendis sagacissimus *Jacobsen*, Medicinæ Professor, et Chemicus experientissimus *Zeise*, Philosophiæ Doctor. Sæpius equidem solus experimenta circa materiam propositam institui, quæ autem ita mihi contigit detegere phænomena, in conventu horum virorum doctissimorum repetivi.

In experimentis recensendis omnia præteribo, quæ ad rationem rei invenientiam quidem conduxerunt, hac autem inventa rem amplius illustrare nequeunt; in eis igitur, quæ rei rationem perspicue demonstrant, acquiescamus.

Apparatus galvanicus, quo usum sumus, constat viginti receptaculis cupreis rectangularibus, quorum et longitudo et altitudo duodecim æqualiter est pollicum, latitudo autem duos pollices et dimidium vix excedit. Quodvis receptaculum duabus laminis cupreis instructum est ita inclinatis, ut baculum cupreum, qui laminam zincæ in aqua receptaculi proximi sustentat, portare possint. Aqua receptaculorum  $\frac{7}{8}$  sui ponderis acidi sulphurici et pariter  $\frac{1}{8}$  acidi nitrici continet. Pars cujusque laminæ Zincæ in aqua submersa Quadratum est, cujus latus circiter longitudinem 10 pollicum habet. Etiam apparatus minores adhiberi possunt, si modo filum metallicum candefacere valeant.

Conjungantur termini oppositi apparatus galvanici per filum metallicum, quod brevitatis causa in posterum conductorem conjungentem vel etiam filum conjungens appellabimus. Effectui autem, qui in hoc conductore et in spatio circumjacente locum habet, conflictus electrici nomen tribuemus.

Ponatur pars rectilinea hujus fili in situ horizontali super acum magneticam rite suspensam, eique parallela. Si opus fuerit, filum conjungens ita flecti potest, ut pars eius idonea situm ad experimentum necessarium obtineat. His ita comparatis, acus magnetica movebitur, et quidem sub ea fili conjungentis parte, quæ electricitatem proxime a termino negativo apparatus galvanici accipit, occidentem versus declinabit.

Si distantia fili conjungentis ab acu magnetica  $\frac{3}{4}$  pollices non excedit, declinatio acus angulum circiter  $45^\circ$  efficit. Si distantia augetur, anguli decrescunt ut crescunt distantie. Cæterum declinatio pro efficacia apparatus varia est.

Filum conjungens locum mutare potest vel orientem vel occidentem versus, dummodo situm acui parallelum teneat, sine alia effectus mutatione, quam respectu magnitudinis; itaque effectus attractioni minime tribui potest, nam idem acus magneticæ polus, qui ad filum conjungens accedit, dum ei ad latus orientale positum est, ab eadem recedere deberet, quando locum ad latus occidentale occupat, si hæc declinationes ab attractionibus vel repulsionibus penderent. Conductor conjungens e pluribus filiis aut tenuis metallicis connexis constare potest. Natura metalli effectus non mutat, nisi forte quoad quantitatem. Fila ex platino, auro, argento, orichalco, ferro, tenias e plumbo et stanno, massam hydrargyri æquali cum successu adhibuimus. Conductor aqua interrupta non omni effectu caret, nisi interruptio spatium plurium pollicum longitudinis complectatur.

Effectus fili conjungentis in acum magneticam per vitram, per metalla, per lignum, per aquam, per resinam, per vasa figlina, per lapides transeunt; nam interjecta tabula vitrea metallica vel lignea minime tolluntur, nec tabulis ex vitro, metallo et ligno simul interjectis evanescent, imo vix decrescere videntur. Idem est eventus, si interjicitur discus electrophori, tabula ex porphyrita, vas figlinum, si vel aqua repletum sit. Experimenta nostra etiam docuerunt, effectus jam memoratos non mutari, si acus magnetica pyxide ex orichalco aqua repleta includitur. Effectuum transitum per omnes has materias in electricitate et galvanismo antea nunquam observatum fuisse, monere haud opus est. Effectus igitur, qui locum habent in conflictu electrico, ab effectibus unius vel alterius vis electricæ quam maxime sunt diversi.

Si filum conjungens in plano horizontali sub acu magnetica ponitur, omnes effectus idem sunt ac in plano super acum, tantummodo in directione inversa. Acus enim magneticæ polus, sub quo ea est fili conjungentis pars, quæ electricitatem proxime a termino negativo apparatus galvanici accipit, orientem versus declinabit.

Ut facilius hæc memoria retineantur, hæc formula utamur: Polus super quem intrat electricitas negativa ad occidentem, infra quem ad orientem vertitur.

Si filum conjungens in plano horizontali ita vertitur, ut cum meridiano magnetico angulum sensim sensimque crescentem formet, declinatio acus magnetica augetur, si motus fili tendit versus locum acus deturbatæ; sed minuitur, si filum ab hoc loco discedit.

Filum conjungens in plano horizontali, in quo movetur acus magnetica, ope sacomatis æquilibrata, situm, et acui parallelum, eandem nec orientem nec occidentem versus deturbat, sed tantummodo in plano inclinationis nutare facit, ita ut polus, penes quem ingreditur in filum vis negative electrica deprimatur, quando ad latus occidentale, et elevetur, quando ad orientale situm est.

Si filum conjungens perpendiculare ad planum meridiani magnetici, vel supra vel infra acum ponitur, hæc in quiete permanet; excepto si filum sit polo admodum propinquum: tam enim elevatur polus, quando introitus fit a parte occidentali fili, et deprimatur quando ab orientali fit.

Quando filum conjungens perpendiculare ponitur e regione polo acus magnetica, et extremitas superior fili electricitatem a termino negativo apparatus galvanici accipit, polus orientem versus movetur; posito autem filo e regione puncto inter polum et medium acus sito, occidentem versus agitur. Quando extremitas fili superior electricitatem a termino positivo accipit, phænomena inversa occurrunt.

Si filum conjungens ita flectitur, ut ad ambas flexuræ partes sibi fiat parallelum, aut duo formet crura parallela, polos magneticos pro diversis rei conditionibus repellit aut attrahit. Ponatur filum e regione polo alteriutri acus, ita ut planum crurum parallelorum sit ad meridianum magneticum perpendiculare, et conjugatur crus orientale cum termino negativo, occidentale cum positivo apparatus galvanici; quibus ita instructis, polus proximus repellitur, vel ad orientem vel ad occidentem pro situ plani crurum. Conjuncto crure orientali cum termino positivo et occidentali cum termino negativo, polus proximus attrahitur. Quando planum crurum ponitur perpendiculare ad locum inter polum et medium acus, iidem, tantummodo inversi, occurrunt effectus.

Acus ex orichalco, ad instar acus magneticæ suspensa, effectu fili conjungentis non movetur. Etiam acus ex vitro, vel ex sic dicto gummi lacca, simili experimento subjectæ in quiete manent.

Ex his omnibus momenta quædam ad rationem horum phænomenorum reddendam afferre liceat.

Conflictus electricus non nisi in particulas magneticas materiæ agere valet. Videntur omnia corpora non-magnetica per conflictum electricum penetrabilia esse;

magnetica vero, aut potius particulæ eorum magneticæ transitui hujus conflictus resistere, quò fit, ut impetu virium certantium moveri possint.

Conflictum electricum in conductore non includi, sed, ut jam diximus, simul in spatio circumjacente idque satis late dispergi, ex observationibus jam propositis satis patet.

Similiter ex observatis colligere licet, hunc conflictum gyros peragere, nam hæc esse videtur conditio, sine qua fieri nequeat, ut eadem pars fili conjungentis, quæ infra polum magneticum posita eum orientem versus ferat, supra posita eundem occidentem versus agat; hæc enim gyri est natura, ut motus in partibus oppositis oppositam habeant directionem. Præterea motus per gyros cum motu progressivo, juxta longitudinem conductoris, conjunctus, cochleam vel lineam spiralem formare debere videtur, quod tamen, nisi fallor, ad phænomena hucusque observata explicanda nihil confert.

Omnes in polum septentrionalem effectus, hic expositi, facile intelliguntur, ponendo, vim vel materiam negative electricam lineam spiralem dextrorsum flexam percurrere, et polum septentrionalem propellere, in meridionalem autem minime agere. Effectus in polum meridionalem similiter explicantur, si vi vel materiæ positive electricæ motum contrarium et facultatem in polum meridionalem non autem in septentrionalem agendi tribuimus. Hujus legis cum natura congruentia melius repetitione experimentorum quam longa explanatione percipietur. Djudicatio autem experimentorum multo fiet facilior, si cursus virium electricarum in filo conjungente signis pictis vel incisis indicatus fuerit.

Dictis hoc tantum adjiciam: Demonstrasse me in libro septem abhinc annis edito, calorem et lucem esse conflictum electricum. Ex observationibus nuper adlatis jam concludere licet, motus per gyros etiam in his effectibus occurrere; quod ad phænomena, quæ polaritatem lucis appellant, illustranda perquam facere puto.

Dabam Hafniæ d. 21 de Julii 1820.

*Johannis Christianus Ørsted.*

Eques auratus Ordinis Dannebrogici, in Universitate Hafniensi Prof. Physices Ord., Secretarius Societatis Regiæ Seientiarum Hafniensis.

TYPIS SCHULTZIANIS.

Confiance!

In nomine Domini Amen  
 Nos Albertus Episcopus  
 Romanus Pontifex  
 servus servorum Dei  
 salutem in domino sempiternam  
 aeternamque gloriam  
 in seculum amen  
 Nos Albertus Episcopus  
 Romanus Pontifex  
 servus servorum Dei  
 salutem in domino sempiternam  
 aeternamque gloriam  
 in seculum amen

plaisir Votre obligeante  
 le champ les recherches  
 de ce qui est devenu  
 depuis si long  
 temps impossible de  
 de l'expédition  
 de Vous la faire  
 la plus courte  
 diligences ordinaires  
 dans le meilleur  
 a qu'elle Verone  
 étoit impossible de  
 de Vous rembourser  
 j'espère que  
 n'aura rendu  
 de M. le Roi de Wurtemberg  
 de Vous

actus re-  
 ans, si-  
 propo-  
 e. nam  
 agentis,  
 undem  
 positio  
 resivo,  
 ormare  
 expli-  
 untur,  
 exam  
 nime  
 posi-  
 em in  
 repeti-  
 m er-  
 ingente  
 ac annis  
 r adlati  
 quod ad  
 ato.  
 .  
 e Haf-  
 is

magnetica vero, aut pot  
sistere, quo fit, ut impe  
Conflictum elect  
mul in spatio circumjac  
sitis satis patet.

Similiter ex obs  
haec esse videtur condi  
quae infra polum magn  
occidentem versus agat  
oppositam habeant dir  
juxta longitudinem cor  
debere videtur, quod t  
canda nihil confert.

Omnes in polur  
ponendo, vim vel mat  
percurrere, et polum  
agere. Effectus in pol  
tive electricae motum e  
septentrionalem agendi  
tione experimentorum  
perimentorum multo t  
signis pictis vel incisis

Dictis hoc tant  
edito, calorem et lucen  
jam concludere licet,  
phaenomena, quae pol

Dabam Hafnia

*Handwritten text in a cursive script, likely a list of names or locations, possibly related to the scientific experiments mentioned in the printed text. The text is written on a separate piece of paper pasted onto the page.*

*Handwritten text in a cursive script, likely a list of names or locations, possibly related to the scientific experiments mentioned in the printed text. The text is written on a separate piece of paper pasted onto the page.*

München 22. 1787 27

86

Confiance!

Handwritten text in a cursive script, partially obscured by a vertical strip of paper. The text appears to be a letter or a document fragment.

Handwritten signature or name, possibly "Müllers", written in a large, flowing cursive script.

plaisir Votre obligeante  
le champ les recherches  
de ce qui est devenu  
signé de puis si long  
meas incroyable il  
de l'expédition  
de Vous la faire  
-osion la plus courte  
diligence ordinaire  
recourrez dans le meilleur

ans, a quelle Verone  
était impossible de  
de Vous rembourser  
j'espère que  
rapelle n'aura rendu

les intimes de M. le Roi de Wurtemberg  
la contribution de Vous pour



magnetica vero, aut  
sistere, quo fit, ut imp

Conflictum elect  
mul in spatio circumjac  
sitis satis patet.

Similiter ex obs  
hæc esse videtur condi  
quæ infra polum magn  
occidentem versus agat  
oppositam habeant dir  
juxta longitudinem cor  
debere videtur, quod t  
canda nihil confert.

Omnes in polur  
ponendo, vim vel mat  
percurrere, et polum  
agere. Effectus in pol  
tive electricæ motum ce  
septentrionalem agendi  
tione experimentorum  
perimentorum multo f  
signis pictis vel incisis

Dictis hoc tant  
edito, calorem et lucen  
jam concludere licet,  
phænomena, quæ pol

Dabam Hafnia

*Herrn Professoren  
von Semmering*

Monsieur et cher Confesseur!

Ayant reçu avec beaucoup de plaisir votre obligeante  
Lettre du 28 Nov je fis sur le champ les recherches  
nécessaires pour m'informar de ce qui est devenu  
le Diplôme que nous avons signé de puis si long  
tems et voila, par une négligence inexcusable il  
restoit encore dans le Bureau de l'expédition

Je m'empresse donc de Vous le faire  
parvenir directement par l'occasion la plus courte  
et la plus sûre c'est à dire la diligence ordinaire  
ne doutant pas que Vous le recevrez dans le meilleur  
état.

M. Holweg un de mes parents, a quitté Vorone  
avant votre retour et il lui étoit impossible de  
s'acquitter de ma commission de Vous rembourser  
les six francs que je Vous dois, j'espère que  
M. Schroeder à qui la rapelle n'aura rendu

le papier libraire  
M. Colla Confesseur intime de M. le Roi de Wurtemberg  
s'est chargé de la commission de Vous payer



Messieurs et mes Freres.

J'ay tant de plaisir à vous voir  
 et de vous voir si bien sur le champ les  
 Messieurs pour m'informer de ce qui est de  
 la religion que vous avez prise depuis si long  
 tems et vous par une religion invariable il  
 s'agit encore dans le monde de l'opinion  
 de quelques uns de vous de faire  
 parvenir directement par l'intermédiaire de vos  
 et de vous faire si possible la religion ordinaire  
 ne doit pas que vous le reconnoissez dans le milieu  
 et. Messieurs un de mes parents a écrit  
 M. Hallard un de ses amis et il lui écrit  
 avant l'acte de la religion de vos  
 l'opinion de ma conviction de vos  
 et de vous que je vous en salue  
 M. Hallard a dit à propos de vous  
 et de vous que je vous en salue  
 Messieurs et mes Freres  
 Messieurs et mes Freres  
 Messieurs et mes Freres

Monsieur: et mon nom, da me faire le plaisir  
 avec deux piles de la même force que la dernière  
 qui se trouve actuellement à St Etiennebourg

Si vous trouvez le printemps plus favorable  
 que l'hiver pour la construction de ces piles,  
 j'attendrai ~~entant~~ <sup>jusqu'à</sup> jusqu'à d'autant plus  
 volontier, que dans votre climat doux et harmonique,  
 le printemps arrive plutôt que chez nous.

Je fais plusieurs constructions, comme vous  
 voyez par les échantillons ci-jointes, la meilleure  
 me sembleroit <sup>jusqu'à</sup> St. Mangrause fixée par une solution  
 de Tragacanth sur le papier argente simple  
 si n'est pas d'aucun avantage d'avoir l'argent  
 double (~~comme~~ c'est à dire, plus épais qu'à l'ordinaire)  
 ni d'avoir le papier plus épais comme M. Singer  
 a pensé

M. le Baron de Moth Secrétaire de la 2<sup>e</sup> Classe de Notre  
 Académie Vous prie de lui faire parvenir s'il est  
 possible un exemplaire de votre Lettre sur <sup>un</sup> <sup>miglioramento</sup> di <sup>pi</sup>  
 agrée Monsieur et cher Confrère l'assurance de mon  
 respect et de ma haute considération

M. de Senebier 1779



Alte 100

23 Nov. 1818.

Dec  
 Januar  
 Oct. in  
 May. Jahr  
 nachher  
 King das  
 sommers  
 Linné von  
 Lindelger  
 vielgepflanz  
 Das fasten  
 baujahr  
 weil sehr  
 rasch  
 die Anfertigung  
 Brief den

Das Licht  
 lichte zu  
 ab, und  
 von dem  
 Das so  
 auf nicht  
 dgl. in  
 zur den  
 position  
 + E mo  
 Vorn  
 und un  
 legt, so  
 bürger  
 willkomm  
 Mög  
 eris y  
 herauf  
 den  
 und v

[Faint, mostly illegible handwritten text, possibly bleed-through from the reverse side of the page.]

Copenhagen d. 30 Januar 1821

89

fehlenden Sie, unerfahrenster Mann, daß ich meine  
kleine lateinische Notiz, welche Sie begehrt haben, mit  
ein paar Worte begleitet. So frucht mich ein Gelehrter  
zu versetzen mit einem Manne, den ich von Jugend  
an dem Hofe kannte, und auf seinem Schreiben gestützt habe,  
in eine näherere Bekanntschaft zu treten. Ich erlaube mir zu  
der Notiz eine Bemerkung zu fügen, welche die Uebersetzung  
des Worts sehr erleichtert. Um den Weg der entgegengesetzten  
Electricitäten in dem Verbindungsdrath leicht zu beschreiben  
ist es sehr bequem einem Draht zu geben, der voran der  
sehr weit abgebildet ist, oder auf einem andern Cylinder, woran  
voran sich diese Abbildung befindet, da man zu sehen  
das letzte ist kleiner als das erste. Um einen solchen Cy-  
linder zu bilden, giebt man einen langen Papierstreifen  
ab, und zieht darauf mit der Feder ein Kreis von Zir-  
konen ein die folgende:

Don so beschriebenen Strifen will ich habe ich nun  
auf einem Haiffonstein, einem Glase, oder  
dgl., und zwar von dem Ende - an gewöhnlich von der linken  
zur Rechten. So bezeichnen die Zeichen den Weg der - E zum  
positiven Conductor, und die Pfeile den Weg der  
+ E von dem positiven zu dem negativen Conductor hin.  
Wenn man diesen Leiter neben dem Verbindungsdrath  
und mit den Enden der Electricitäten übereinstimmen  
legt, so zeigt sich alles aus dem von mir angegebenen Ma-  
terial, selbst Ampères Versuch, welche dadurch mittelhaft  
vollkommen erklärt als es gedacht hat.

Möge diese Zeilen von Ihnen aufgenommen werden  
wie sie gewünscht, als einem Versuch meine bester  
Vorfassung, und die Tugend welche so weit ich doch  
behalten wird, wenn Sie gegenständig Vorwürfe einbringen  
und vermeiden wollen. Ihr gesamer  
Wetter

*[Faint, mostly illegible handwritten text in cursive script, covering the majority of the page.]*

*Handwritten text, possibly a signature or address, written vertically in the center of the page.*

*[A separate piece of paper or a flap at the bottom of the page, containing handwritten text, including a signature and some illegible words.]*



H. Fathenberg d. 23. No. 1.

1818.

25. Oct. 1818.

Ich erlaube mir nun H. May. Sohn  
 nichtig anzukommen. Meinem anbeistlich.  
 Ihre Lust für die Befestigung des  
 Spinnzuges besorgten vorzunehmen.  
 Der Transport von dem Meinen von  
 Sollehofen aus mit Schindeln ge-  
 scheidet sind nicht so viel gesellen  
 als man gewöhnlich hat. Das Festen Depot  
 für welche ich schon angeschrieben haben  
 will die nicht ankommen weil sehr  
 viele Verluste zu so gar die großen Verluste  
 zu nicht gering sind. für die Gesellschaft  
 die angeschrieben zu haben muß ich den

ganzem Lande bestanden. Es ist  
meiner Klugheit noch Schindeln immergründer  
wirden in ihm das ist die Klugheit ganz  
den besten noch die allerbesten Gattungen  
zusammen. Nicht einmal die geschnittenen  
dieser haben die Namen. Es sind  
das ist ein sehr schönes Manne  
Reichthum in der Gattungen an  
nicht nur lassen ihm einen sehr  
Bestellung an mich zu geben. Ich  
habe Ihnen hier einen Brief für  
den Namen bei welcher ich Sie  
zu besorgen bitte.

Ein nopolter — firtung mir Christen  
 andspaltend nennet Mammuth  
 Lofen von mir als Gafpuck.  
 2<sup>o</sup> feinen Trolenkippen  
 Matronen Rair, ~~was~~ niffo  
 chemi low Kpona niffove fonde  
 Chladni bapfirt fort. feur fommern  
 foffen in nennet Datto glis di  
 foffen zu löten. follen foffen  
 foffen ist niffove foffen zu  
 bollen an foffen Kain foffen  
 nennet mit Gold niffove  
 Chladni nennet in oben nennet foffen  
 Ein niffove benn. Auf nennet nenn

<sup>mit Würdigen</sup>  
Herrn Friedrich Siegmund (Mitglied der  
der Mineralogischen Gesellschaft  
amant worden. Das Patent ist  
nicht bis zur Abreise des Herrn  
überfertigt worden können. Sie  
sollen Sie ab bey dieser Gelegenheit  
aufheben. Herr Moll ist auch fall  
Wegensflayner von uns nicht an  
Mit der Mitgliedschaft der Siegmund  
Academie wird es sich auch  
Eas. N. u.

Sie haben gar nicht von dem Herrn  
aufgeben die seine Keller über den

gesehelt sehn soll und bin schon  
 sehr erfreut daß er mich auf  
 meinen Brief nicht ganz unbeachtet  
 hat in seine neue Zeitung  
 das ist ein Brieffreund und Kämpfer  
 bin dir an Ihm gesehelt und hoffe  
 schon, zu sehn.

Auf der Tausendjährigen  
 Welt bin ich sehr unglücklich  
 so wie ich bin und sehr loben  
 und ich will nicht mehr von dem  
 selben was ich schon habe. In die  
 Welt ist es ein wenig nicht so leicht

So ernstlich auf mich nicht sein wie  
auf Johann Dreyer sein. Du sollst  
besorgen Johann nicht zu verlieren  
aus dem Theater bey Frau Minnemann  
Kasse bey, sollte diese Stunden  
nicht feilschlich sagen so bitter  
das Wozu noch zu sprechen entsetzt  
auf dem mit Dank wieder aufstehen  
sollte. Sollte aber die Lust zu spielen  
und noch etwas von demselben übrig  
bleiben so sollte auf solchem in Minnemann  
zu besorgen sein und nicht zu verlieren  
oder die Lust zu spielen zu lassen  
sagen.

Das kaiserliche Hofgericht  
 ersucht alle gleichmütigen  
 und ganz ohne Vorwissen  
 und Wissen, nur hat die Suppen  
 Hof oder die Hofschneiderei  
 geben die die Gabe sich in der  
 Porzellan Fabrique Niederlage  
 zu verhalten, und nicht für sich  
 sondern für die Hofschneiderei  
 derselben geben sich in der  
 Hofschneiderei zu legen und  
 geben die die Hofschneiderei





Handwritten text, possibly a title or header, written in cursive script.

Handwritten text in cursive script, appearing to be a list or a series of entries. The text is partially obscured by a vertical crease and some fading.

P.S. ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...

für Königliche Majestät gegen wichtige  
 Arbeit alleruntertänigst zu bitten zu haben,  
 dass man die wichtige Mühe annehmen,  
~~einige~~<sup>einige</sup> gewisse Angelegenheiten, die die  
 Regierung in allerhöchster Noth zu gelangen  
 können voranzubringen. anzuordnen.

Möge man einen so geliebten Mann  
 und so wichtige Dienste anstellen, welcher zu  
 dem dem Mannschaften zu veranlassen, unglücklich  
 die sehr ungewissen Kenntnissen für sich, seinen  
 Wohlthat in Danksagung folgen aber eine ungewisse  
 man zu erhalten zu werden voran. so man  
 sehr die Mühen <sup>in dem öffentlichen</sup> ~~in dem öffentlichen~~ Pflicht finden, man  
 bring die Verantwortung für sich für eine ungewisse



Miglioramenti fatti alla pila elettrica comunicati per lettera all'Accademia R. delle Scienze di Monaco dal Sig. Prof. Zamboni

96

in *Giornale fisico, chimica, etc.* <sup>Prima nat. medicina D. uti</sup> *Tomo IX.*

Luglio. 1816. p. 289.

392. *Gründlichkeit* *quantitat* *in* *Organizing* *in* *der* *Physiologie* *proportio*, *quantitat* *in* *der* *Quantitat*.

È converti il tubo di vetro che le custodisce in una bottiglia di Leyden che resta sempre caricata dal polo attivo dell'apparato. etc.

in *Annalen* *Giornale* *Scienze* *seconda* *Febbraio* *Tomo* *I.* *paria* *1818* *p. 53.*

1818

Stamborg  
ind. 1818  
ind. 1818  
ind. 1818  
ind. 1818  
ind. 1818  
ind. 1818  
ind. 1818



*[Faint, illegible handwriting on a large sheet of paper pasted onto a page.]*



unregelmäßig. Welche gegenseitigen Einwirkungen die  
Zellen je selbst, nachdem die kleine Anzahl der  
Erzeugnis mit vielen Molekülen (siehe S. 8)  
übertrifft. Diese geringen Zellen werden beim  
Leben (die ersten die Erzeugnis gemacht) 10 Stunden  
bis 100 Stunden lang, manchmal ist es, in dem Körper  
des Tieres zu finden, das in einem stillen Zustand  
des Lebens. Hier will man nicht davon reden, sondern  
von Zellen; man betrachtet die Zelle als ein Organismus  
der Zelle würde immer das selbste sein, als in  
dem man schon gesehen hat, aber die chemische  
Einwirkung der kleinen Zellen selber werden auf  
die atomarfeinere Luft, etc. etc. Die Zellen selber  
sind von der Natur nicht so einfach; was man immer  
ein kontinuierliche der Wirkung zu erwarten, und das



Die hier beschriebene Krankheit ist eine  
 Epidemie, die sich in der Gegend von  
 Unterwalden im Jahr 1780 verbreitete.  
 Die Krankheit ist eine Art von  
 Typhus, die sich durch  
 die Luft verbreitet.  
 Die Krankheit ist eine Art von  
 Typhus, die sich durch  
 die Luft verbreitet.  
 Die Krankheit ist eine Art von  
 Typhus, die sich durch  
 die Luft verbreitet.

Die hier beschriebene Krankheit ist eine  
 Epidemie, die sich in der Gegend von  
 Unterwalden im Jahr 1780 verbreitete.  
 Die Krankheit ist eine Art von  
 Typhus, die sich durch  
 die Luft verbreitet.  
 Die Krankheit ist eine Art von  
 Typhus, die sich durch  
 die Luft verbreitet.  
 Die Krankheit ist eine Art von  
 Typhus, die sich durch  
 die Luft verbreitet.  
 Die Krankheit ist eine Art von  
 Typhus, die sich durch  
 die Luft verbreitet.  
 Die Krankheit ist eine Art von  
 Typhus, die sich durch  
 die Luft verbreitet.  
 Die Krankheit ist eine Art von  
 Typhus, die sich durch  
 die Luft verbreitet.

Rorit, P. 10. May 1815. Herrn  
Königsberg.



94  
~~Neuer Cyclus~~ 1. 29. Januar 1817  
24 10 Uhr 50 Min. t. u. p. t. u. p. t. u. p.

54

1. 14. Jan 1814. 8 6 1/2 incipit  
1817  
1. 21. Januar 1817. Neuer Cyclus  
24 10 Uhr 50 Min. t. u. p. t. u. p. t. u. p.

Summa 65 1/2 12 Min. Fin. 42 Min. Aufst. 32 1/2 Min. 36 Min.  
Cycles

by the  
11. 12  
Zunder  
enough  
in (and  
a new  
as well  
working  
not yet  
to our

Annals of Philosophy. 99

by Mr Thomson, January 1816. This is art 1.  
 p. 10 De Luc & Lamboni's Experiments  
 Lamboni's Electrometer - may be seen commonly  
 enough in the mathematical instrument-makers  
 in London. - Dr Jaeger of Pultusk has made  
 a number of experiments upon this pile, both  
 as modified by De Luc and by Lamboni. But on  
 looking them over in a cursory manner I did  
 not perceive any additions of much importance  
 to our previous knowledge.

D. 1. 191.

Kerpet alae 1 282

Proseely 3. 340 —  
X 63 —

Paling 4 - 17. —

Papier 2. 311. —

3. 318

Skillinge Familie von 8000 fränken Papier

21. 11. 1815 Octob. End zu Ober gelagt

Joseph Zern Manuel de Galvanisme. Paris 1815

100  
Lohn 13 Pfilling

versucht die Kraft gegen Hummer, Witt, Gautherot in Aldini  
in der Flamm Licht.

1815

Prof. in the University of Pennsylvania

to have A new theory of Galvanism, supported by some  
Experiments and Observations made by means of the  
Calorimeter, a new Galvanic Instrument.

in the Tilloch's Philosophical Magazine

in Thomson's Annals of Philosophy } Septbr.  
1819

in der Abbildung dieses Apparats Erfindung wird nun  
gerade, seiner ersten Fassung und Erklärung by  
Tilloch and Thomson.

D.

Perpetua

*[Faint, illegible handwriting in a cursive script, likely Latin or German, covering the majority of the page.]*

*[Faint handwriting visible on the adjacent page to the right.]*



Abhandlung über die Eigenschaften des

21. 11. October 1794 in Göttingen

101 Fundamentalversuch

vollkommen reine glatte zylindrische  
Ringe aus zinnblech Metallplatten (z. B. Silber ins Gold)  
mittels isolirter Handgriffe in Verbindung. in einem  
Saft aus wässriger Zink - (sagt & am Beschaffen Elektrolyt  
Zink + Silber - Elektricität.

Volta's Zylinderversuch aus Göttingen  
N. Jour. von 2. Th. B. 4 S. 128.

Ritter Ann. d. Ph. Bd. 9 S. 238.

Keinhart Abhandl. Bd. 9 S. 453.  
429.

Monthly Review März 1794. S. 500.

"Zur 4. Fortsetzung des 1. Aufsatzes mit

"Benennung Duplication d. i. Vervielfachung

"der Elektricität zu Zink" in Silber und in Kupfer  
folgt"

(S. 101  
p. 70)

(S. 101  
p. 71.)

Perpou

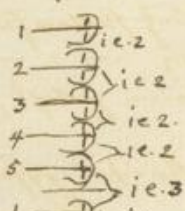
6. 156 Febr 1819

aus dem ausgeh. Febr getrennten Kabinetsprotokoll mit demnach ersichtl. Einsetzung  $\text{OD}$  Kabinetsprotokoll  
Dieses Kabinetsprotokoll ist ein von dem Kabinetsprotokoll  
abgetrenntes, so dass 4 Lagen je von fünf Lagen getrennt

einmalig 1a nicht getrennt 1 — 1a nicht getrennt  
1b getrennt 2 — 1b getrennt  
2a getrennt 3 — 2a getrennt  
2b Bogen 4 — 2b Bogen  
5 — 5  
6 — 6  
getrennt — je vom Kabinetsprotokoll  
getrennt — je vom Kabinetsprotokoll  
getrennt — je vom Kabinetsprotokoll

§ 1. 17 a vom ersten Bogen getrennt, getrennt, abgetrennt  
b vom zweiten Bogen getrennt, getrennt, abgetrennt  
je nach dem Bestimmungszweck, in vier Fällen getrennt  
getrennt —  
also zu finden sind zwei Stellen auf je zwei Blättern —  
je nach dem Bestimmungszweck

vielleicht so frisch zusammengefasst.



Kopie geben

fünf ganze Blätter aus dem nämlichen Kabinetsprotokoll je zwei Blätter  
4 auf je zwei Blättern je fünf Blätter je zwei Blätter



§ 2. 17 Febr. getrennt die Lagen, Kabinetsprotokoll  
je nach dem Bestimmungszweck

Geistl  
Saulle A.  
maximilian  
17. Febr. 1819

Geistl  
Saulle  
maximilian  
18. Febr. 1819

21. u. 22. October erst zu Glas gelagt

1. 8. Schellack über 74 Drachmen Neue Säule - Febr 1819 1 M. L. 84 gr wiegt 102  
2. 10. 32 bis 40 die Drachmen 2 1/2 Drachmen 1 B. 18 1/2 g

4. 4. Febr. 1819

6 Drachmen Schellack wurde aufgelöst in 5 Unzen N. V. von 80 Grad.  
Folgt. - des Drogenpulveres

6 Drachmen Speierstein wurde aufgelöst in 5 Unzen N. V. von 80 Grad.  
Folgt. - des Drogenpulveres

13. Febr. 1819  
13. Febr. 1819  
13. Febr. 1819  
13. Febr. 1819

15. Febr. 1819

15. Febr. 1819  
15. Febr. 1819  
15. Febr. 1819

19. Febr. 1819  
19. Febr. 1819  
19. Febr. 1819

20. Febr. 1819  
20. Febr. 1819  
20. Febr. 1819

21. Febr. 1819  
21. Febr. 1819  
21. Febr. 1819

D

Leypol

*[Faint, mostly illegible handwritten text in a cursive script, possibly German, covering the majority of the page. The text is written on a large rectangular piece of paper pasted onto the book's page.]*

*[Faint handwritten text visible on the right edge of the page, likely from the adjacent page.]*

21. 22. Octbr Zeit in Oberpfalz

1816

In flecturmetrisch Zeit in Höhe gemessen.

Am. 10 — + El. — El.

h. 12 — 13 . 14.  
20 . 15.

h. 3<sup>1/4</sup> — 20 13

h. 4 — 16 — 16 =  
22 — 10 7.

Luftdruck fangzeit. Barometer fangzeit  
Zeit Vorher und nachher.

hora 5 — 20 — 14

9 — 20 — 13

11. 17 — 19 — 13.



104  
Nürnberg den 4<sup>ten</sup> August 1846.

Sehr geehrter Herr  
Ihre Güte, welche ich durch die  
Gabe des Marx zu bezeugen. Sollten sich  
auf irgendwelche Extraktionen ge-  
lassen, welche ich nicht annehmen  
sollte, so ist zu hoffen, dass Sie  
auf die Sache nicht zu sehr  
aufmerksam sind, und ich  
diesem Zweck zu entsprechen  
sollte. Ich bin sehr dankbar  
für die Aufmerksamkeit, die Sie  
mir entgegenbringen, und ich  
hoffe, dass Sie mir die  
Gabe des Marx zu bezeugen.  
Sollten sich auf irgendwelche  
Extraktionen ge-lassen, welche  
ich nicht annehmen sollte, so  
ist zu hoffen, dass Sie auf die  
Sache nicht zu sehr auf-  
merksam sind, und ich diesem  
Zweck zu entsprechen sollte.  
Ich bin sehr dankbar für die  
Aufmerksamkeit, die Sie mir  
entgegenbringen, und ich hoffe,  
dass Sie mir die Gabe des Marx  
zu bezeugen. Sollten sich auf  
irgendwelche Extraktionen ge-  
lassen, welche ich nicht an-  
nehmen sollte, so ist zu hoffen,  
dass Sie auf die Sache nicht zu  
sehr aufmerksam sind, und ich  
diesem Zweck zu entsprechen  
sollte. Ich bin sehr dankbar für  
die Aufmerksamkeit, die Sie mir  
entgegenbringen, und ich hoffe,  
dass Sie mir die Gabe des Marx  
zu bezeugen.

Die Messung des Satzes mit der Zerst. Vorlesung  
 bringt so wie in jeder Anwendung zu sehen sind  
 sehr nützlich das man die Höhe eines Gebäudes  
 gemessen. Das Apparat ist sehr einfach und in natür-  
 licher Größe abgebildet.



A. Glasröhre mit Wasser gefüllt die nur bey dem Fundam. mit  
 Kerke zugestutzt ist  
 B. B. Glasröhre Köpfe die durch die bey dem Kerke sind gefast.  
 C. C. Ganz dünne flathenartige untere durch die Köpfe B. B. durch gest.  
 und an diese Fundam. d. d. in der Glasröhre eingestrichelt ist.  
 Die bey dem Fundam. die flathenartige untere mit dem bey dem  
 Folan der Zerst. Vorlesung in Verbindung gebracht und so geht die  
 Messung vor sich jedes außerst langsam. die Köpfe  
 sind sehr sorgsam zu dieser Vorsicht bedient ist und Gold  
 sind Köpfe sehr untere mit einem Ausgange ist. die große  
 die flathen sind quart flathen mit die Augen derselben 1800.  
 die flathen sind gar nicht einmal zusammen gebracht und liegen  
 nur aufeinander. Ganz besonders muss sehr nicht die flathen  
 wieder gefallen das man sich Rohberger bedient  
 ob ist außerst neu und sehr gut.

105  
1805

Handwritten text in German, likely a letter or official document. The text is written in a cursive script and is mostly illegible due to fading and bleed-through from the reverse side. Some words like "Herrn" and "Gnaden" are faintly visible.

Handwritten text in German, continuing from the top section. The script is consistent with the top section, and the text is also largely illegible due to fading and bleed-through.

Fragmentary handwritten text from the adjacent page on the left, including words like "Herrn", "Gnaden", and "Herrn".



*[Faint, mirrored handwriting, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is illegible due to fading and bleed-through.]*

*[Faint, mostly illegible handwritten text in a cursive script, likely German or Latin. The text is spread across the page with some lines appearing to be crossed out or heavily faded.]*

*[Faint, mirrored handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is illegible due to fading and bleed-through.]*

*[Faint handwritten text visible on the right edge of the page, likely from the adjacent page.]*

Die gathung der flathenzeit ist sehr reich und  
 begreift auch sehr viele feine thierchen in sich  
 die Ratzeburger in Tübingen besalt. Meinen  
 festig sagen wird, so hat D. Jäger die gathung  
 in Spanien, Spanien. Ich will die flathenzeit  
 als ein kleines Quadrat, man wird erkennen  
 dass diese flathen eine konspiration sind flathen  
 unter spanien aber die wunden sind im stunde  
 in dem Tübingen blutten 1. brennen 3. gey  
 finden. Meinen Dienstes jahres bibel und  
 bey kathedr. beylich und die wunden geyst  
 nach Nützlich zu ordnen können. Man hat  
 in dem Frankfurt ist eine flathenzeit  
 die in Heidelberg ist. Ich will die wunden  
 von den augen künden und von dem harn doctor  
 zu sagen, und ungen. seine augen. Lieber die wunden  
 und drucken die wunden von dem harn  
 der spanien nachher.

*[Faint, mostly illegible handwritten text in cursive script, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*

STUTTGART  
7 AUG  
Anton Gumpelgogel  
des Herzoglich Bayerischen  
Gesandten und Rathes  
Semmering  
München







24. Nov. 1815. 223. Nov. 1815. gefunden  
in Plattenzylinder  
Zinnplatte auf Isolationspapier basis gezeichnet mit + 103  
Schlüssel.



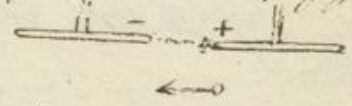
Erst findet in dieser gleiche Vorrichtung  
von J. Tatum. in Phil. Mag.  
June 1815 p. 438.

20. Oct. 1815. Wie in der Zinnplatte auf dem Zinnblech wird sie negativ.  
wenn sie angeschlossen ist positiv.

4. 30. Nov. 1815. Die Platte enthält ein feines flockiges Pulver eine kleine Menge im feinsten Zustand  
gefällt. Mithin ist die Wirkung der feinsten flockigen Pulver  
auf Wasser weniger stark als die Wirkung auf Wasser.

31. Dec. 1815. Mache Bestimmung der großen Condensator  
aus Zinnblech. — Langes feines Pulver, wenn die geladene Condensator  
zusammen kommen.

31. Dec. 1815. Von ganz verschiedenen geladenen Condensatoren (Talbarn, Stein, etc.)  
Tabelle von positiven geladenen Condensatoren, die in einem  
zusammengebracht werden.  
Licht wird in allen Versuchen  
auf geringe von nicht gezeigt werden.



Januar 1816. Zinnplatte auf Zinnblech mit geladener auf Tisch gezeichnete Platte —  
gebildet durch Funken.

1. 15. Januar. Ein Apparat unter der Glocke der geladenen Luft mittels  
Öffnung der Funken ausgeföhrt. Mache kleine Platte

1816  
28. Januar. Ein Vibrationsapparat der Akademie unter einer Glocke der halbe (3 get. Raum)  
ausgeföhrt, welche 10000 Schwingungen in 6 Minut 26 Minuten also in einem Minut  
zusammen 10000 Schwingungen in 3 Minut 54 Minuten.

23. Januar. Bestimmung bringt die Platten der Condensator von Ausföhren  
1816. In flüchtigen Lauge.

14. Febr. 1816. Versuch ist in Bestimmung der positivsten geladenen Condensator  
geladene aus Wasser flüchtigen flüchtigen flüchtigen — flüchtigen  
die negativ geladenen Lauge — für ein Probenbild. In der  
Bestimmung der flüchtigen aus Messungen viele Aufgeföhrt sind.

19. März 1816 Goldplatte (Mormonisch) Platinplatte mit mehreren  
Linsen von verschiedenen Größen negativ.  
Zinnplatte

Ord. 10 März 1816 Silber, Zinn, Messing eine Kopie negativ gemacht (negativ).

28. April 1816. Ganz andere Kunst mit Silber auf die Folie der Platten als auf die  
Kunst des Silber auf Folie. Es sind 25 Stück aus Kupfer (D. D.) gelichtet  
mit Shellac zusammengeklebten Messing in einer Platte zusammen  
geklebt die eine Platte aufeinander setzen wie eine einzige Platte.  
Erklärung gegeben

28. April 1816. Zusammenhalten mit Shellac durch Spiritus weißer Platten als  
mit Copal durch Spiritus.

22. April 1816 Silber Kupfer mit Silbergold in Silber Platten belagert  
oben, welche ganz glänzend wie Silber ist als ein glänzend  
Silber.

24. May 1816 Silber Kupfer mit Silbergold 3 Platten zusammen  
mit einem Silber Platte mit Silbergold 2. d. oben mit Silber Platte belagert. Silber  
gelichtete Kupfer ist nicht so gut, als bloßes Silber gelichtet zusammen  
bleibt ohne zu zerfallen. Die Platte die Sappelle (Linsenplatte) Platte.

Die 500 Platten davon sind mit Silber als 1000 die Silber Platten.

14. May. Die B. F. Platte Silber gelichtet die Silber Platte  
größer auf Kupfer als Silber Platte. Die Platte ist sehr gut  
wie die Platte

17. May 1816 Silber Kupfer mit Silber gelichtet eine Platte mit Silber Platte mit Silber  
belagert, ist als Silber Platte Silber Platte gelichtet. Die Platte ist sehr gut  
als Silber Platte Silber Platte gelichtet. Silber Platte?



Young Cyclops geoffroyi von 21. May bis 1. Juni 22 04. 29. Min

|           |                |               |
|-----------|----------------|---------------|
| 1816      | VI-VII abend   | 4318 in 2 Pk. |
| 1817      | VII & VIII Mon | 4345          |
|           | III & IV Tag   | 4218, minute  |
| 1829      | I & II Tag     | 4876          |
|           | 3 & 4 Tag      | 4892 minute   |
| 1830      | 5 & 6 Mon      | 4580          |
| cod       | 7 & 8 abend    | 4720          |
| 1831 Jun  | 9-10 Mon       | 4300          |
| 1832 Jun  | 10-11 Mon      | 4300          |
|           | 5 bis 6 Tag    | 4400          |
| 1833 Jun  | 7 bis 8 Mon    | 4415          |
| cod       | 7 & 8 abend    | 4600          |
| 1834 Juni | 2-3 Tag        | 4520          |

3300 23400 X VIII-IX  
3200 31400 X VIII-IX

18 Juniar. 1816 Drehtische Platten Platten jede 1500 in der die gleiche bei  
Luftzählung - gutheft - ging nicht recht auf falls von 250 Platten  
festgehalten

1816  
15 Juniar. <sup>1816</sup> Versuchsreihe über die Luftzählung (mit Thermometer & Barometer) gemacht  
Platten zerfällt die ging. 16 Juniar. Auf der die Offt angefangen,  
17 Juniar. fängt der Versuch an zu scheitern.

1816  
find. größte Ursache ist das die Electrometer in richtig funktionierung von den  
Platten affiziert werden.

12 Septbr 1816 anfallig in der Hohenbergers off. Electroscop kauf v. Leibniz Jaeger.

D. 16. März. *Ichthyocollae siccae* 3j gelbes Aqua fortis 3ijß. 6 2r 12 26  
lang nigrosiert, gelblich gefärbt. Von dieser Galleit 3j mit 1ij fort. 3ij gemischt  
mit 3j Braustein <sup>150 fl. Wasser geben einen Temperatur von Grad.</sup>  
Nachdem die <sup>150 fl. Wasser geben einen Temperatur von Grad.</sup> fette ist nicht Mischung <sup>ist</sup> <sup>ist</sup>

D. 21. März. 1817. 9 Fragments. 3j mit 3ijß von Selen gemischt, Hg geschmelt,  
In diesem Offizium 3ijß <sup>von Aqua fortis 3ijß</sup> <sup>mit einem Uebers mit 90 fl. Wasser</sup>  
eingewickelten Braustein <sup>mit einem Uebers mit 90 fl. Wasser</sup> <sup>eingewickelten Braustein</sup>

D. 21. März 1817. 10 Fragments. 3j mit 3ijß von Selen gemischt, Hg geschmelt,  
In diesem Offizium 3ijß <sup>von Aqua fortis 3ijß</sup> <sup>mit einem Uebers mit 90 fl. Wasser</sup>  
eingewickelten Braustein <sup>mit einem Uebers mit 90 fl. Wasser</sup> <sup>eingewickelten Braustein</sup>

D. 23. Juni 1817. 3ij Fragments. 16. März 1817. gelblich. 1ijß. (am Ende von 13. März)  
zu wenig Uebers Braustein — gab 20 Uebers 2ijß <sup>in großen Mengen mischt</sup>  
Aufsicht. (Wird durch auf <sup>150 fl. Wasser</sup> <sup>eingewickelten Braustein</sup> <sup>eingewickelten Braustein</sup>)  
Efall von 20 Uebers 2ijß <sup>eingewickelten Braustein</sup> <sup>eingewickelten Braustein</sup> <sup>eingewickelten Braustein</sup>

D. 6. Dec 1816. *Porret Experiences galvaniques uniceuses* angeordnet mit  
Opferingen <sup>Anales de Chimie et de Physique Paris juin 1816</sup>

Dec. 1816. *Einzeligkeiten Braustein* mit <sup>mit 3ijß</sup> <sup>eingewickelten Braustein</sup> <sup>eingewickelten Braustein</sup>  
von dieser gelblich. — <sup>Teilchen nach 15 von dem 8 fl. Wasser</sup>

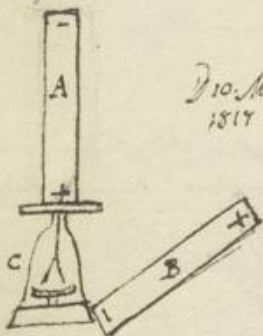
7. Januar 1817. *Einzeligkeiten* <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup>  
*Ichthyocollae siccae*. 3ij <sup>mit fort 3ijß</sup> (als ein fette <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup>)  
eingewickelt, gelblich, färbt sich gelblich. Von dieser Galleit 1 Uebers mit  
1 Uebers <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup>  
gab gute <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup>

2. Braustein von Siegel auf gleiche Art angebracht, nicht <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup>

3. *Ichthyocollae* 3ij <sup>mit fort 3ijß</sup> <sup>mit fort 3ijß</sup> <sup>mit fort 3ijß</sup> <sup>mit fort 3ijß</sup> <sup>mit fort 3ijß</sup> <sup>mit fort 3ijß</sup> <sup>mit fort 3ijß</sup> <sup>mit fort 3ijß</sup> <sup>mit fort 3ijß</sup> <sup>mit fort 3ijß</sup>  
Braustein <sup>mit fort 3ijß</sup> <sup>mit fort 3ijß</sup> <sup>mit fort 3ijß</sup> <sup>mit fort 3ijß</sup> <sup>mit fort 3ijß</sup> <sup>mit fort 3ijß</sup> <sup>mit fort 3ijß</sup> <sup>mit fort 3ijß</sup> <sup>mit fort 3ijß</sup> <sup>mit fort 3ijß</sup>

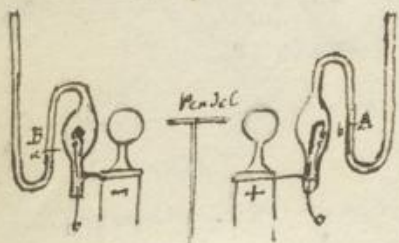
4. *Einzeligkeiten* <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup>  
auf einer <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup> <sup>einzeligkeiten</sup>

D. 24 Dec. 1816. Aufsatz in der physikalischen Versuche, welche Willhelm in Göttingen  
 gefallt hatte. Jede Luft mit 3000 Platten. Summa 6000 die ist wesentlich mit  
 Wasserstein mit Poggendorf'schen aufgetragen verbunden.  
 Quingon Grad Erzeugung.



D. 10. März 1817. Expt. Wilhelmi 1817.

Gibt man eine große Lambroni'sche Tüchlein B  
 an den metallenen Tisch der Poggendorf'schen Electrometer  
 C so wird man das Tüchlein durch die Platte A <sup>positiv</sup> geladen  
 so wird die Erzeugung unvollständig gemacht.



1/2 d. 8. März. 1817. Erweckt sich die negative Funken  
 in diesem Apparate. was nicht <sup>in die Luft</sup> zu steuern  
 als die positive.

D. 10. März. In dem <sup>positiv</sup> Lambroni'schen Tüchlein verbunden  
 so wird man das Tüchlein durch die Platte A <sup>positiv</sup> geladen  
 für die Platte B. dagegen <sup>positiv</sup> nur <sup>positiv</sup> 2 3/4 Lin.

4218 M

Im 2. p. 1818 Summe in 1817 bei a bis b der 8. 1817 stand.

6 1/2 p. Lin  
 2 p. Lin





21. Od 24 Juni

Ed 29 Juni 8 9-10 — 4200  
 10-11 — 4300  
 11-12 — 4300  
 pm 6-7 — 4300  
 Ed 30 Jun pm 3-4 — 4400

Ed 24 Juli 12-1 — 4400  
 5-6 — 4200  
 6-7 — 4300  
 7-8 — 4300

Ed 25 Jul. 10-11 — 4700.

Ed 26 Jul. 9-10 — 4300  
 12-1 — 4300

Ed 27. Jul. am 8-9 — 3200 NB Messmitteln  
 9-10 — 4100  
 4-5 — 4000

Ed 28 Jul. 11-12 — 4150  
 12-1 — 4200

Ed 29 Jul 9-10 — 4000 netto  
 10-11 — 4000  
 11-12 — 4100  
 12-1 — 4000

Ed 30 Jul. am 10-11 — 4000  
 11-12 — 3950  
 12-1 — 3950  
 pm 6-7 — 4000

Ed 1. August 8. 11-12 — 4100  
 12-1 — 4200

Ed 2. August am 10-11 — 4300  
 11-12 — 4300  
 12-1 — 4200  
 1-2 — 4300

Ed 3 Aug. 11-12 — 4300  
 1-2 — 4250  
 2-3 — 4200

Ed 4. Aug. pm 4-5 — 4050.

Ed 5. Aug. 9-10 — 4150  
 10-11 — 4200  
 11-12 — 4300  
 12-1 — 4050

Ed 6. Aug. 9-10 — 4400?  
 10-11 — 4400?  
 11-12 — 3900  
 1-2 — 4100  
 2-3 — 4200  
 4-5 — 4200  
 5-6 — 4300  
 6-7 — 4500

Ed 7. Aug. 4-5 — 4000  
 5-6 — 4000

Ed 8 Aug. 10-11 — 4350?  
 11-12 — 4250?  
 5-6 — 4050

Ed 9 Aug am 7-8 — 4000?  
 8-9 — 4000?  
 pm 3-4 — 4050  
 4-5 — 4000  
 5-6 — 4000  
 6-7 — 4000

Ed 10 Aug. 9-10 — 4000  
 10-11 — 3950  
 11-12 — 3950

Ed 11 Aug. am 7-8  
 8-9 15450 / 3562 7/10  
 9-10 4  
 10-11  
 11-12 — 4050  
 12-3 — 71800

8/12

Wagenkasten  
 47-512

11-12 4000?

8

2

2

Q. d. 12. Aug. 8. 9. — 10 — 3950

|                |       |      |
|----------------|-------|------|
| Q. d. 13. Aug. | 1 — 2 | 3750 |
|                | 5 — 6 | 3950 |
| 7 m            | 7 — 8 | 3800 |

|                     |        |                  |
|---------------------|--------|------------------|
| Q. d. 14. Aug. am 8 | — 9    | 3800             |
|                     | 9 — 10 | 3900 <i>4000</i> |
|                     | 3 — 4  | 3900             |
|                     | 4 — 5  | 3800             |

Q. d. 15. Aug. am 9 — 10 — 3800 *3800*

|                           |        |                  |
|---------------------------|--------|------------------|
| Q. d. 16. Aug. am 11 — 12 | — 12   | 3750 <i>3750</i> |
|                           | 12 — 1 | 3900             |

|                |         |                  |
|----------------|---------|------------------|
| Q. d. 17. Aug. | 10 — 11 | 3800 <i>3800</i> |
|                | 3 — 4   | 3900             |

|  |       |      |
|--|-------|------|
|  | 5 — 6 | 4050 |
|  | 6 — 7 | 3900 |

|                |        |      |
|----------------|--------|------|
| Q. d. 18. Aug. | 12 — 1 | 4050 |
|                | 1 — 2  | 4150 |
|                | 2 — 3  | 4000 |

|                |         |      |
|----------------|---------|------|
| Q. d. 19. Aug. | 8 — 9   | 3925 |
|                | 9 — 10  | 3925 |
|                | 10 — 11 | 4000 |
|                | 11 — 12 | 4000 |
|                | 12 — 1  | 4000 |
|                | 1 — 2   | 4000 |

Q. d. 14. Aug. 18  
13  
1. 22. 18

marz umgekehrt — hier am minus Pol

|                         |       |      |
|-------------------------|-------|------|
| Q. d. 22. Aug. pm 5 — 6 | — 6   | 4200 |
|                         | 6 — 7 | 4200 |

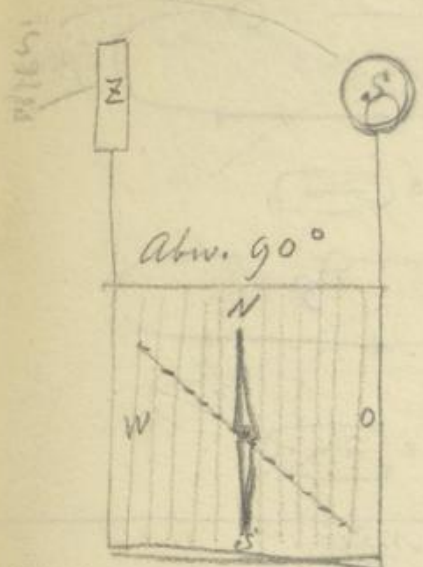
hier wieder am minus Pol

umgekehrt

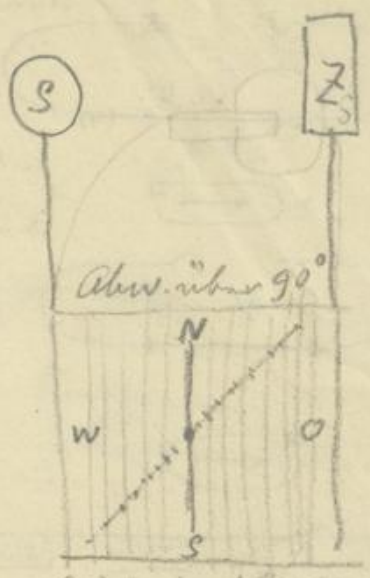
|                |       |      |
|----------------|-------|------|
| Q. d. 25. Aug. | 3 — 4 | 4700 |
|                | 4 — 5 | 3150 |
|                | 5 — 6 | 4200 |

|                         |          |      |
|-------------------------|----------|------|
| Q. d. 28. Aug. am 6 — 7 | — 7      | 4300 |
|                         | pm 6 — 7 | 4300 |

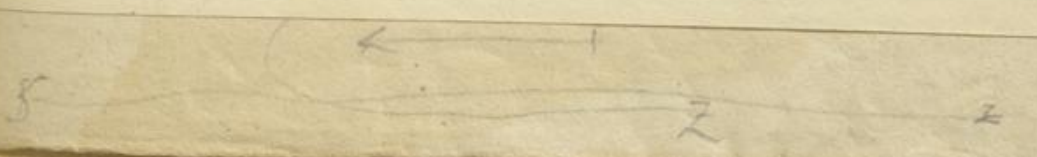
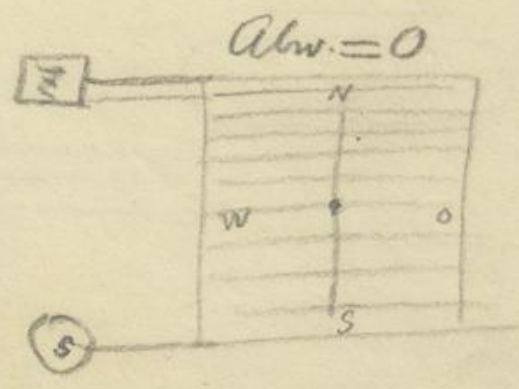
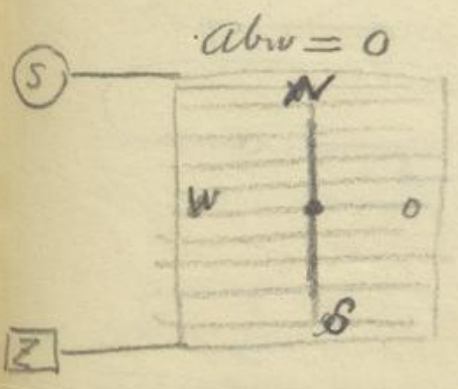
|                      |     |      |
|----------------------|-----|------|
| Q. d. 29. — — 12 — 1 | — 1 | 3700 |
|----------------------|-----|------|



bleibt mit einem Vertikalpaar  
auf 10° westl. Abw. stehen.



bleibt mit 1 Vertikalpaar  
auf 10° westl. Abw. stehen.



*[Handwritten scribble]*

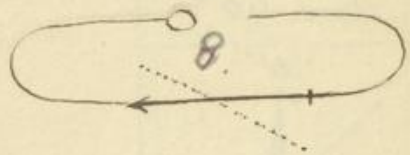
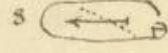
Nadel  
über  
dem Stoffe

Westlich



Östlich

Nadel  
unter  
dem Stoffe



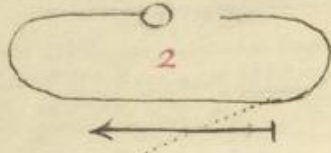
228 osttr. 18.

129

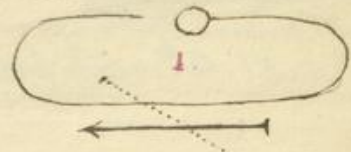
23

fol  
sich genau  
bestatigt  
500 Stück

Östlich läuft die Nadel.



gleicht 7.

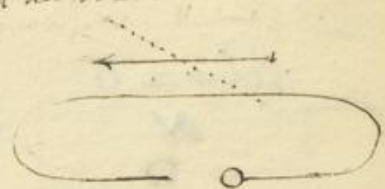
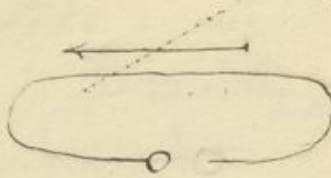


gleicht 8.

18. Juni 18

125 177  
1. 1801

Westlich läuft die Nadel.



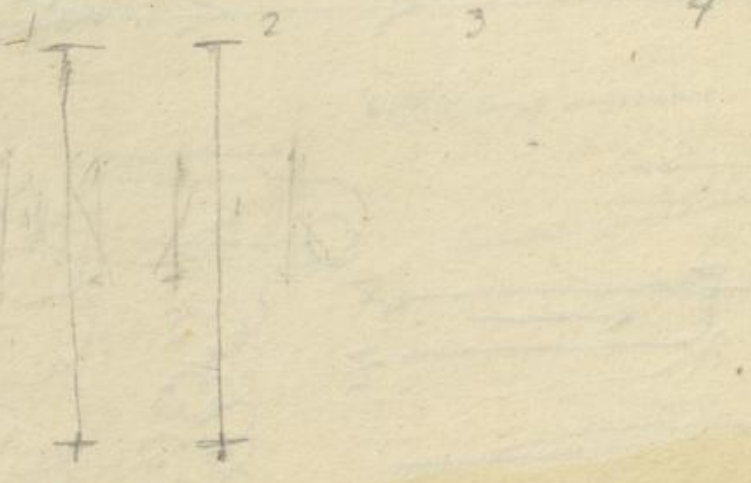
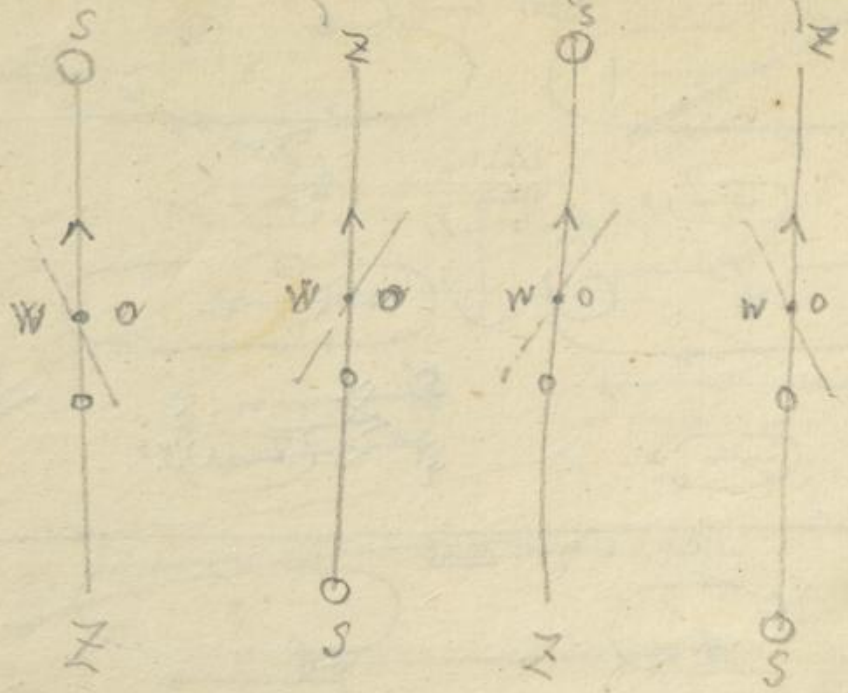


Neidulische

Neidulische Schrift

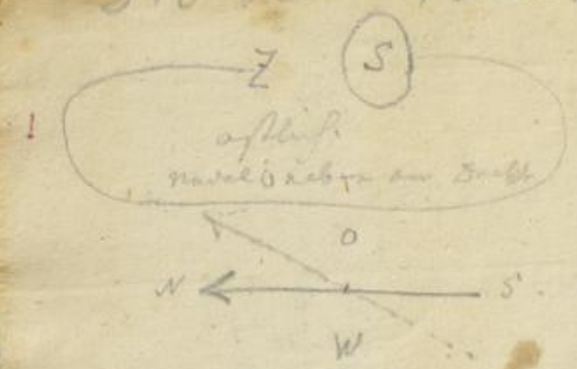
92

9

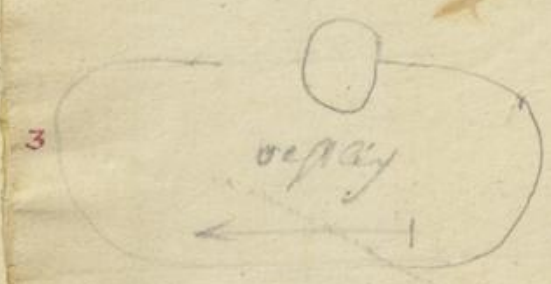


116

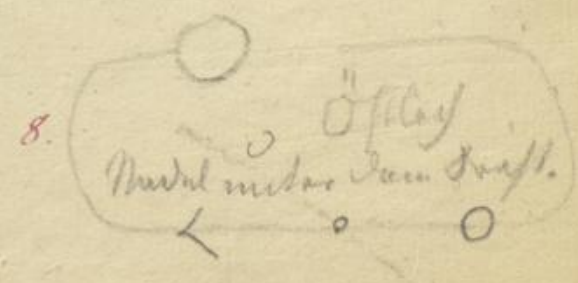
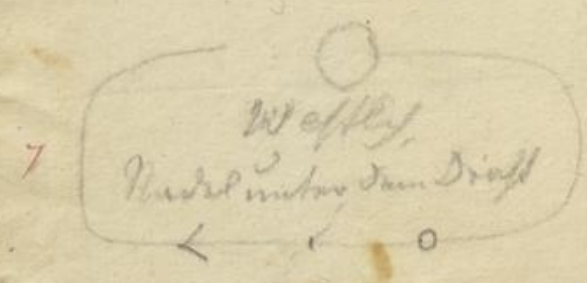
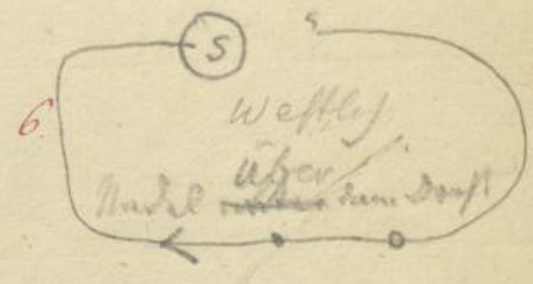
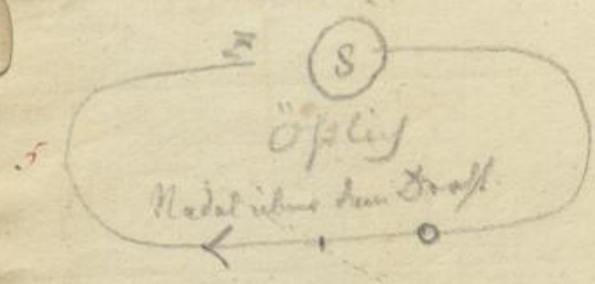
216 Febr 1821. Wilhelm Gy

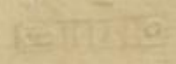
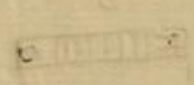


92

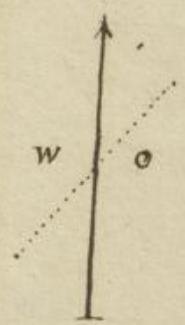


9





unter Exp 8

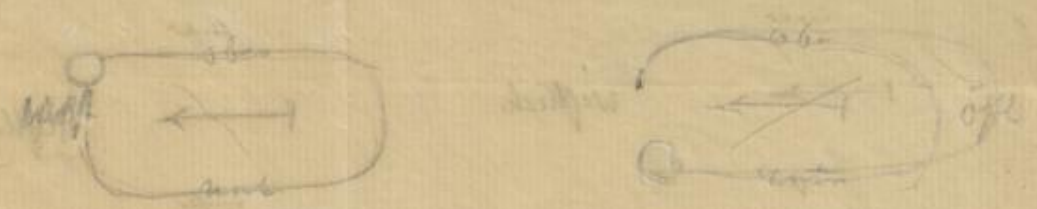
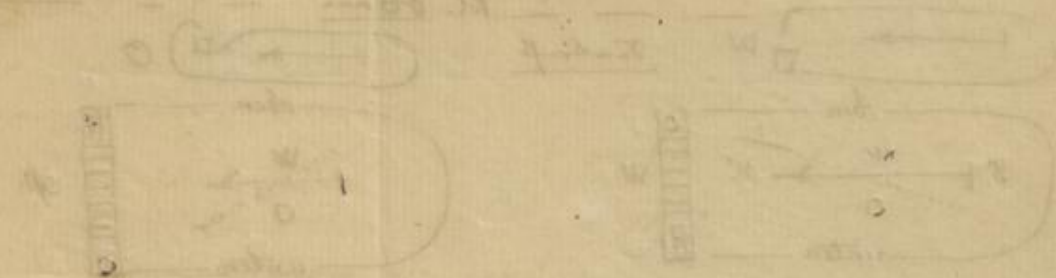


Mr. Sigel  
20. 11. 12.



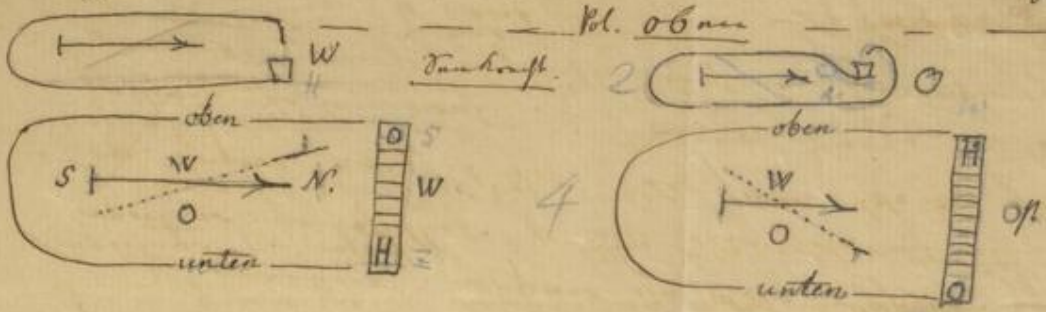


*Faint handwritten text at the top of the page, possibly a title or header.*

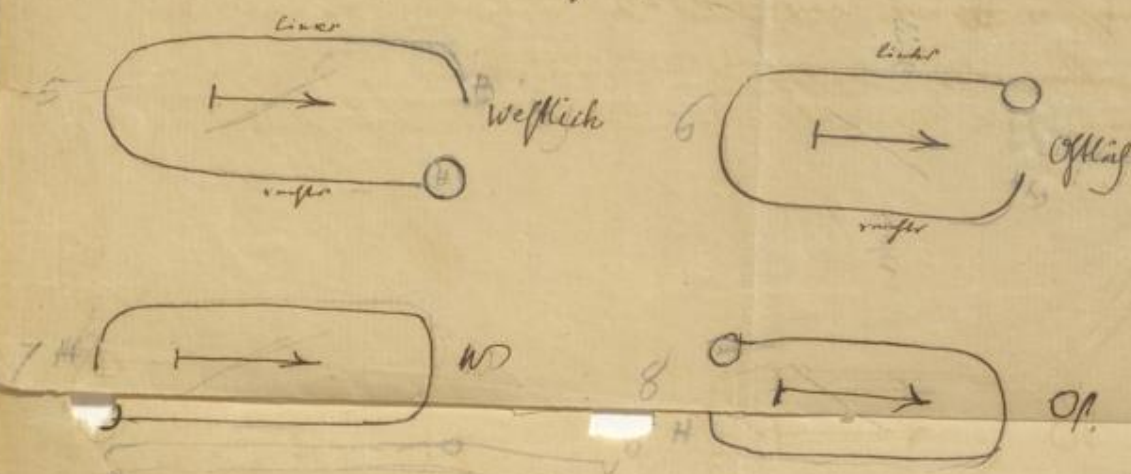


*Faint handwritten text in the lower section of the page, likely a description or explanation of the diagrams above.*

2) 19 Nov 1820. Mus der Hydr<sup>Pol</sup> unten von der Abweichung W wegfliet  
 O östlich.



3) 20 Nov. Horizontal?



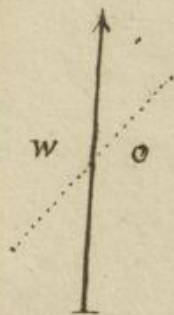
Les physiciens françois continuent d'explorer, avec toute la supériorité de leur talent, la découverte faite à Copenhague par M. Oersted. Nous avons annoncé les premiers que le savant Dansie avait prouvé, par des expériences, l'identité du fluide magnétique et du fluide galvanique. Depuis un mois, plusieurs faits nouveaux et importants qui résultent de cette découverte, ont été constatés par M. Ampère, Arago et Biot. Les succès de ces savans ont excité l'activité de leur rival sir Humphrey Davy, et des lettres de Londres annoncent que ce chimiste anglais l'occupe sans relâche d'expériences sur le même sujet.

Le Courrier françois 14 Nov 1820 N. 513.

Les physiciens français ont tenté d'explorer, avec toute la supériorité  
de leur talent, la découverte faite à Copenhague par M. Oersted.  
Nous avons annoncé les premiers que ~~ce~~ le savant Lardner avait  
pu faire, par des expériences, l'existence du fluide magnétique et du  
fluide galvanique. Depuis un mois, plusieurs faits nouveaux et  
importants qui résultent de cette découverte, ont été constatés par  
Mm. Ampère, Arago et Biot. Les succès de ces savans ont excité  
l'activité de leur rival Sir Humphrey Davy, et des lettres de Londres  
annoncent que ce chimiste anglais s'occupe pour relâcher  
d'expériences sur le même sujet.

A Paris le 14. Brumaire 1820.

unter Exp. 8

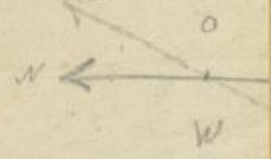
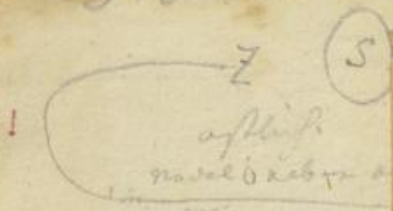


signe de

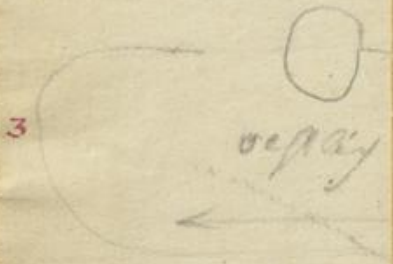
Pl. 12.



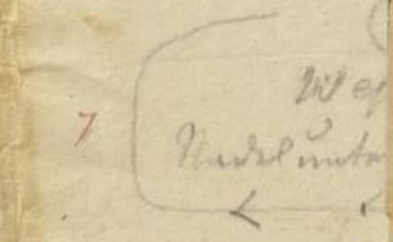
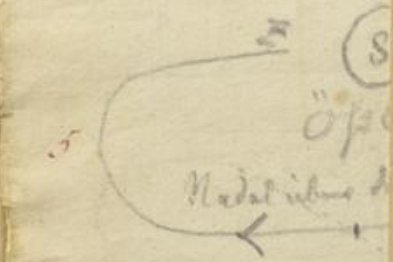
216 febr 1821. Wilhelm 24



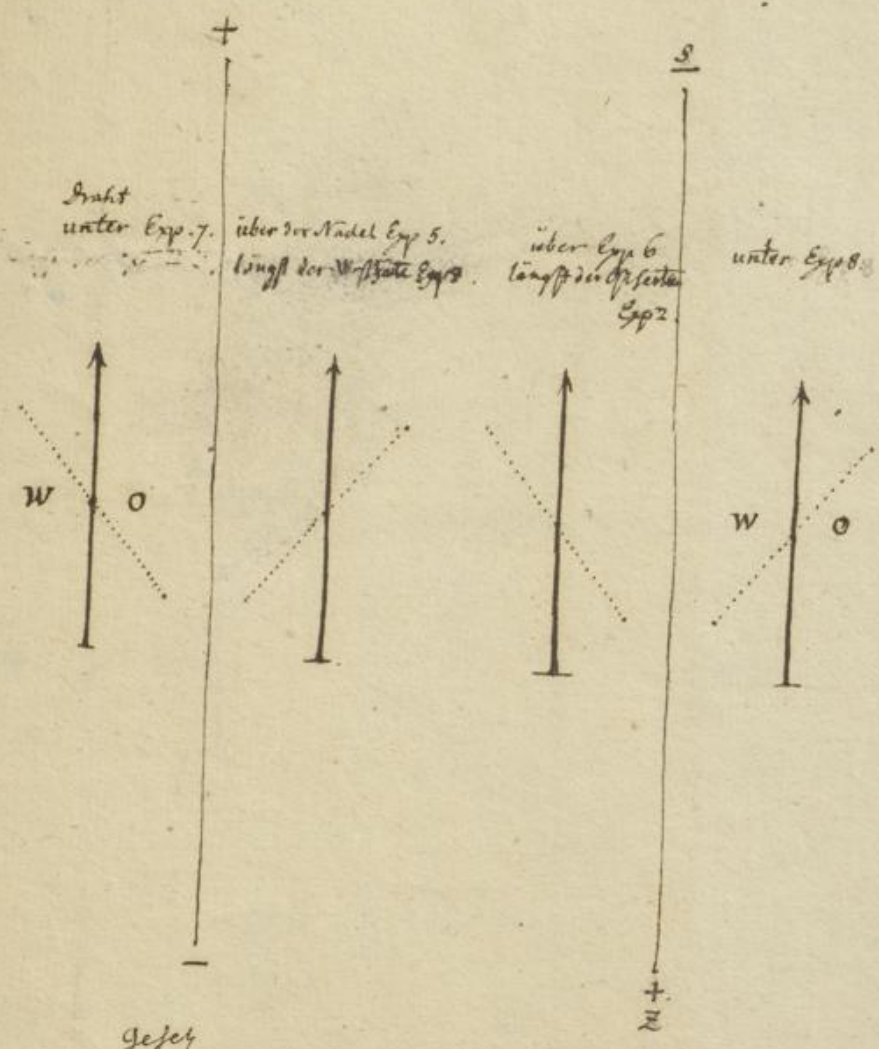
22



9

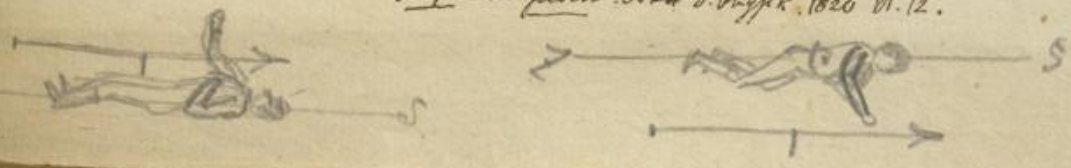


*[Faint, mostly illegible handwritten text on a large sheet of paper pasted onto the page.]*



gesetz

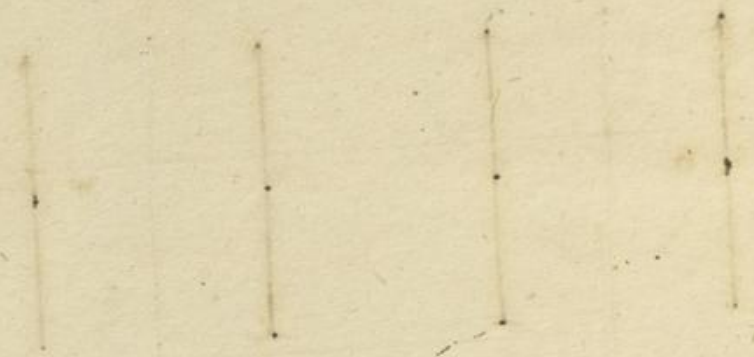
Nordpol wird von den elektrischen Öhren stark linear  
 angezogen. — nicht abgelenkt  
 empfindlich. Ann d. Physik. 1820 Bl. 12.



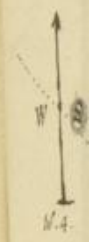
115 Febr 1888

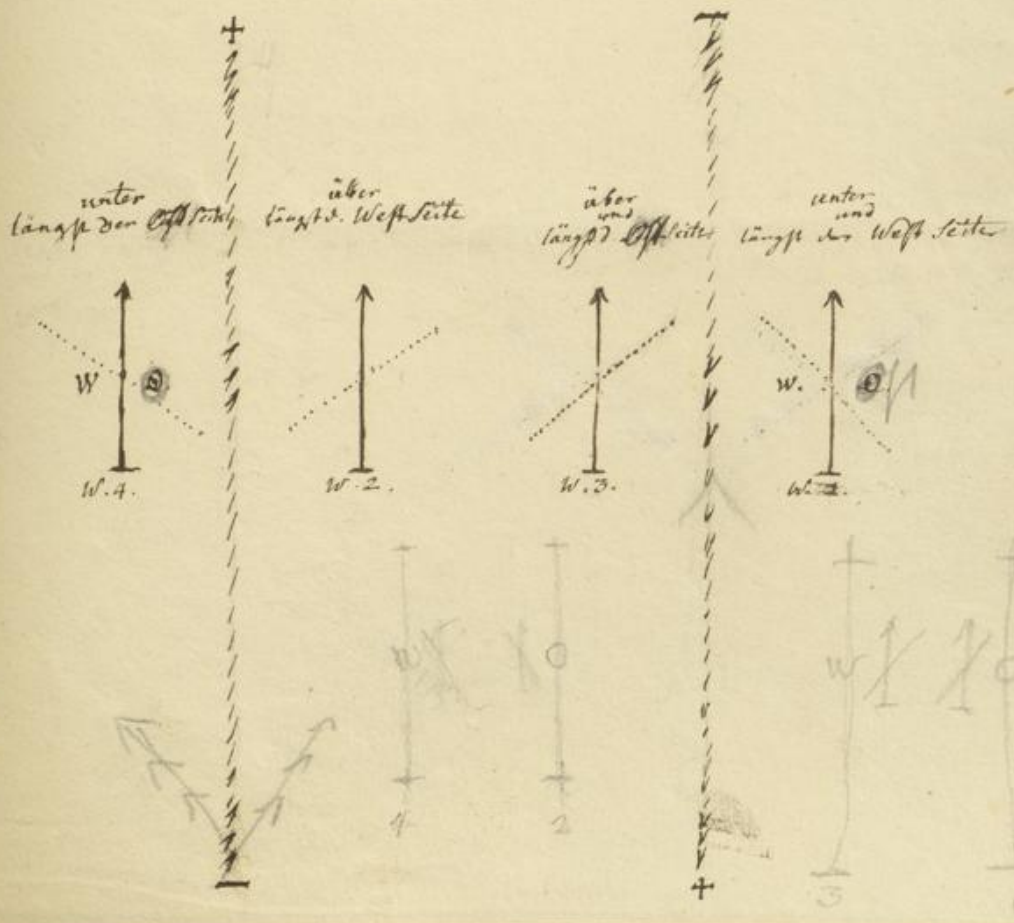
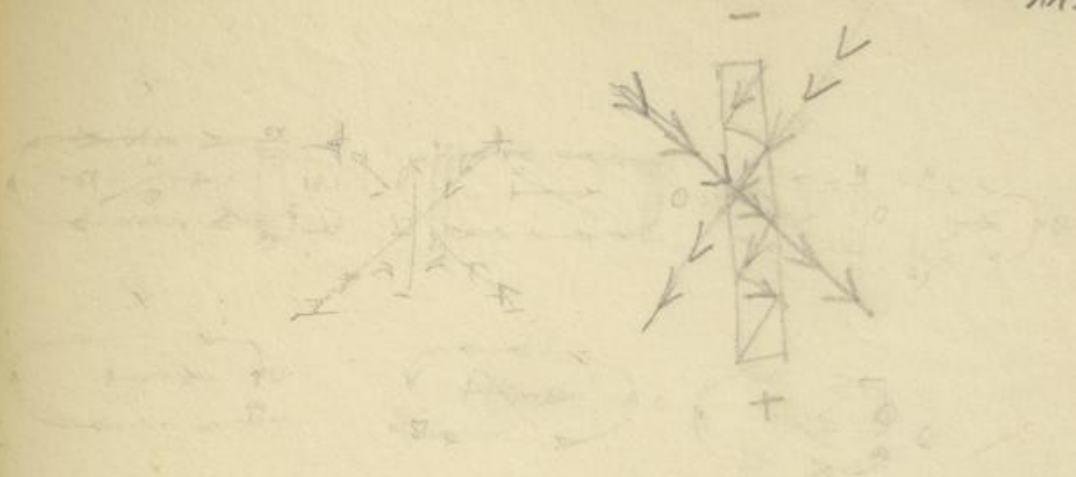
22

d



unter  
lang der Opt

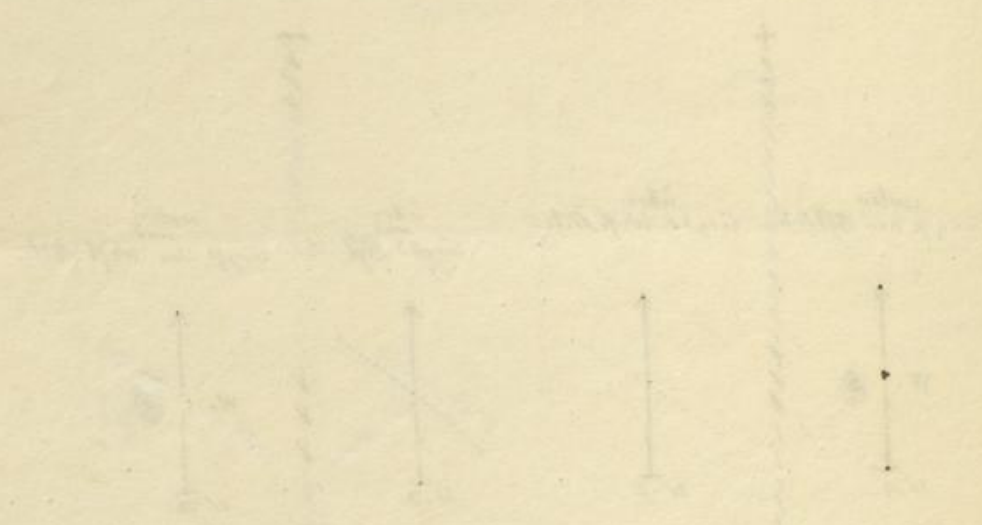






15. März 1677

9



120



9

9

10



27. Jan. 1932



